

BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Wintersemester 1986/87

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTT GART UND MAINZ

BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Wintersemester 1986/87

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im April 1988

Preis: DM 21,10

Bestellnummer: 2110410 - 87531

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	6
 T a b e l l e n t e i l	
Zusammenfassende Übersichten	
1. Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1960/61 bis 1986/87 nach Hochschularten	8
2. Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1960/61 bis 1986/87 nach Hochschularten	9
3. Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87 nach Hochschularten und Ländern	10
4. Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87 nach Hochschularten und Ländern	13
5. Deutsche Studenten im Wintersemester 1986/87 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern	16
 Tabellen	
1. Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen	17
2. Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach	33
3. Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger, die ein Lehramt anstreben, nach Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach	77
4. Studenten insgesamt nach Fächergruppen und Studienbereich des ersten Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulksemestern	85
5. Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr	137
6. Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	140
7. Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern	146
8. Ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Herkunftsland	150
9. Ausländische Studenten nach Herkunftsland und Fächergruppe des ersten Studienfachs	161
10. Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter Abschlußprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen	169
11. Besucher der Studienkollegs	177
12. Studenten an Berufsakademien in Baden-Württemberg	179
 Anhang	
Übersicht 1: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	180
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	182
Übersicht 3: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	183
 Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	 184

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	=	nichts vorhanden
I	=	insgesamt
M	=	männlich
W	=	weiblich
Abt.	=	Abteilung
FB	=	Fachbereich
FH	=	Fachhochschule
FH BUND	=	Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
GH	=	Gesamthochschule
H	=	Hochschule
LA	=	1. Staatsprüfung für das Lehramt
PH	=	Pädagogische Hochschule
TH	=	Technische Hochschule
TU	=	Technische Universität
U	=	Universität
VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
Zusatzpr.LA	=	Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Wintersemester 1986/87. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Sommersemester 1986", Bestell-Nr. 2110410-86532, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Wintersemester 1986/87 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im April 1987 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-87631).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten, endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs sowie auf Besonderheiten der Statistischen Meldungen enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht weitgehend der bisherigen Gliederung. Die Tabellen 3 und 9 werden jährlich nur einmal (mit den Ergebnissen des Wintersemesters) veröffentlicht. Die Fachserienveröffentlichung für das Sommersemester enthält dafür zusätzliche Jahresergebnisse über Studienanfänger.

Erstmals in die Fachserie aufgenommen werden die Übersicht 5 mit Zahlen zu den am stärksten besetzten Studienfächern sowie die Tabellen 10 (getrennte Angaben für Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach erstem Abschluss) und 12 (Studierende an Berufsakademien in Baden-Württemberg).

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

Begriffserläuterungen

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen, theologischen und Gesamthochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen.

Pädagogische Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotionsrecht. Sie bestehen nur noch in zwei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologische Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind größtenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

Die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen werden als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

Studenten

Studenten sind in einem Fachstudium immatrikulierte/eingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Hauptthörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzahlungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2 und 4 sowie in der Tabelle 8 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

Die Besucher der Studienkollegs für Studienbewerber aus dem Ausland werden in einigen Bundesländern als Studenten mit besonderem Hörerstatus eingeschrieben, obwohl sie ein Fachstudium erst später beginnen können. In den übrigen Ländern gelten die Studienkollegiaten als Schüler.

Die nachrichtlich aufgenommene Tabelle der Studierenden an den Berufsakademien in Baden-Württemberg ist kein Teil der bundeseinheitlichen Studentenstatistik.

Absolventen dieser Berufsakademien sind im Lande Baden-Württemberg rechtlich den Fachhochschulabsolventen gleichgestellt. In anderen Ländern sind die Berufsakademien dem Schulbereich zugeordnet.

Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

Abschlussprüfung (Tabelle 4)

Die angestrebten Abschlussprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 183), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 4 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfungen im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlussprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten vereinzelt bei Doppel- oder Zweitstudien auf.

Berichtskreis der Hochschulen

Im Wintersemester 1986/87 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 242 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	61
Gesamthochschulen	7
Pädagogische Hochschulen	10
Theologische Hochschulen	16
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	98
Verwaltungsfachhochschulen	24

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von

Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Im Berichtszeitraum zwischen 1984 und 1987 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl kurzfristig nur wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hoch-

schulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab Sommersemester 1984 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen enthalten die älteren Berichtsbände der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtssemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte. Zu beachten ist, daß die ausführlichen Tabellen der Studentenstatistik auf der Grundlage der Individualmeldungen erstellt werden. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind dagegen auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungsmeldungen über den Studentenbestand vorlagen. Hierdurch können bei Zeitvergleichen geringfügige Abweichungen zwischen den veröffentlichten Bundesergebnissen auftreten.

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Medizinische H Lübeck: Ab SS 1985 umbenannt in "Medizinische Universität Lübeck".

Priv. Nordische U, Flensburg: Lehrbetrieb zum WS 1986/87 aufgenommen.

Hamburg

H der Bundeswehr Hamburg: Ab SS 1985 umbenannt in "Universität der Bundeswehr Hamburg".

Niedersachsen

Freie Kunst-Studienstätte Ottersberg (Priv.FH): Ab WS 1984/85 in der Studentenstatistik erfaßt (in der Individualerhebung voraussichtlich erst ab WS 1988/89).

Nordrhein-Westfalen

Priv. FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn: Ab SS 1985 in der Studentenstatistik erfaßt.

Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe: Abt. Düsseldorf und Düsseldorf-Kaiserswerth: Ab SS 1986 aufgelöst.

FH für öffentliche Verwaltung Abt. Aachen: Ab WS 1986/87 aufgelöst.

Rheinland-Pfalz

Wissenschaftliche H für Unternehmensführung Koblenz: Lehrbetrieb zum WS 1984/85 aufgenommen.

Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz mit den Abteilungen Koblenz und Landau: Ab WS 1986/87 nicht mehr als Pädagogische Hochschule gezählt, sondern den Universitäten zugeordnet.

Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz: Die Abt. Mainz (Sonderpädagogischer Fachbereich) wurde zum-WS 1985/86 in die U Mainz eingegliedert.

Baden-Württemberg

PH Esslingen und PH Lörrach: Ab SS 1984 aufgelöst.

Berufspädagogische H Stuttgart mit Sitz in Esslingen: Ab SS 1984 umbenannt in Berufspädagogische H Esslingen.

Bodensee-Kunsthochschule, Konstanz (Priv. FH): Ab WS 1985/86 in der Studentenstatistik erfaßt.

Priv. FH Merz, Stuttgart: Ab WS 1985/86 in der Studentenstatistik erfaßt.

Bayern

GH der Bundeswehr München: Ab SS 1985 umbenannt in "Universität der Bundeswehr München".

Augustana-Hochschule Neuendettelsau: Ab WS 1986/87 nicht mehr als Gesamthochschule geführt, sondern den theologischen Hochschulen zugeordnet.

Zusammenfassende Übersichten*)

1 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1960/61 bis 1986/87 nach Hochschularten.

Wintersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten ¹⁾		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen ²⁾		Verwaltungsfach-hochschulen	
	inages.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studenten insgesamt												
1960/61	246 939	65 807	239 481	62 748	-	-	7 458	3 059	-	-	-	-
1961/62	267 257	72 857	260 006	69 890	-	-	7 251	2 967	-	-	-	-
1962/63	283 395	77 206	275 880	74 158	-	-	7 515	3 048	-	-	-	-
1963/64	295 994	81 718	287 906	78 436	-	-	8 088	3 282	-	-	-	-
1964/65	304 869	84 351	296 944	81 039	-	-	7 925	3 312	-	-	-	-
1965/66	308 022	84 144	300 035	80 758	-	-	7 987	3 386	-	-	-	-
1966/67	330 921	96 518	322 709	93 015	-	-	8 212	3 503	-	-	-	-
1967/68	338 550	102 801	330 194	99 260	-	-	8 356	3 541	-	-	-	-
1968/69	359 887	108 664	351 308	105 053	-	-	8 579	3 611	-	-	-	-
1969/70	384 685	115 591	375 472	111 800	-	-	9 213	3 791	-	-	-	-
1970/71	421 976	130 404	411 520	126 225	-	-	10 456	4 179	-	-	-	-
1971/72	478 356	154 197	463 128	148 500	2 916	850	12 312	4 847	-	-	-	-
1972/73	558 204	198 050	507 088	165 464	27 167	7 497	14 015	5 618	109 934	19 471	-	-
1973/74	726 900	231 265	556 487	190 257	32 926	9 372	14 848	5 989	120 437	24 997	2 202	650
1974/75	788 792	262 397	601 370	214 259	39 113	11 903	15 160	6 236	130 591	29 241	2 558	758
1975/76	836 002	282 113	632 857	228 908	43 089	13 422	15 343	6 436	141 889	32 499	2 824	848
1976/77	872 125	293 064	650 853	235 330	48 988	14 659	15 304	6 524	151 831	34 767	5 149	1 784
1977/78	905 897	311 826	669 978	247 893	55 109	16 609	15 356	6 821	155 277	36 939	10 177	3 564
1978/79	938 752	331 562	689 871	260 287	60 992	18 570	16 191	7 322	158 334	40 439	13 364	4 944
1979/80	972 068	350 091	711 258	272 074	62 335	19 216	16 780	7 584	163 298	44 255	18 397	6 962
1980/81	1 036 303	380 216	749 040	291 631	69 418	21 325	18 044	8 360	174 302	49 102	25 499	9 798
1981/82	1 121 434	422 179	804 189	321 951	75 363	23 870	18 867	8 860	192 067	55 469	30 948	12 029
1982/83	1 198 330	456 391	850 087	346 562	78 342	25 078	19 405	9 157	215 663	61 862	34 833	13 732
1983/84	1 267 263	479 343	888 654	362 309	82 798	26 249	20 141	9 708	241 195	67 397	34 475	13 680
1984/85	1 311 699	494 941	912 940	373 637	86 077	26 687	20 860	10 109	258 349	71 164	33 473	13 344
1985/86	1 336 674	505 864	929 161	381 440	85 044	26 996	21 464	10 504	268 361	73 508	32 644	13 416
1986/87	1 366 057	517 547	944 399	389 083	88 182	27 775	21 850	10 817	278 678	76 079	32 948	13 793

Deutsche Studenten

1960/61	226 399	63 454	219 655	60 690	-	-	6 744	2 764	-	-	-	-
1961/62	245 491	70 209	238 968	67 554	-	-	6 523	2 655	-	-	-	-
1962/63	260 683	74 185	253 979	71 496	-	-	6 704	2 689	-	-	-	-
1963/64	272 495	78 516	265 271	75 600	-	-	7 224	2 916	-	-	-	-
1964/65	281 278	80 955	274 313	78 044	-	-	6 965	2 911	-	-	-	-
1965/66	284 182	80 304	277 217	77 370	-	-	6 965	2 934	-	-	-	-
1966/67	307 387	92 520	300 291	89 486	-	-	7 096	3 034	-	-	-	-
1967/68	315 325	98 618	308 107	95 547	-	-	7 218	3 071	-	-	-	-
1968/69	336 551	104 113	329 111	100 981	-	-	7 440	3 132	-	-	-	-
1969/70	361 012	110 486	352 972	107 195	-	-	8 040	3 291	-	-	-	-
1970/71	397 075	124 628	388 042	121 038	-	-	9 033	3 590	-	-	-	-
1971/72	449 466	146 840	436 035	141 880	2 832	839	10 599	4 121	-	-	-	-
1972/73	618 226	188 335	475 559	157 330	26 432	7 362	11 993	4 742	104 242	18 901	-	-
1973/74	684 310	220 256	523 337	181 040	32 066	9 232	12 707	5 047	113 998	24 287	2 202	650
1974/75	743 170	250 095	565 858	203 943	38 000	11 694	12 963	5 250	123 791	28 450	2 558	758
1975/76	788 704	269 151	596 324	218 057	41 861	13 186	13 094	5 422	134 601	31 638	2 824	848
1976/77	823 522	279 677	613 828	224 139	47 485	14 384	13 097	5 513	143 963	33 857	5 149	1 784
1977/78	856 083	297 803	632 111	236 192	53 334	16 299	13 216	5 773	147 245	35 975	10 177	3 564
1978/79	887 220	316 749	651 165	247 976	58 851	18 183	13 988	6 218	149 853	39 429	13 363	4 944
1979/80	918 580	334 371	671 086	259 028	59 964	18 765	14 535	6 466	154 598	43 150	18 397	6 962
1980/81	978 590	363 025	705 857	277 443	66 673	20 778	15 719	7 202	164 842	47 804	25 499	9 798
1981/82	1 058 970	403 570	757 704	306 654	72 262	23 267	16 580	7 723	181 477	53 897	30 947	12 029
1982/83	1 131 875	436 294	800 981	330 095	74 843	24 403	17 077	8 003	204 146	60 063	34 828	13 730
1983/84	1 197 619	458 072	837 847	344 980	78 939	25 482	17 849	8 560	228 511	65 371	34 473	13 679
1984/85	1 239 447	472 336	860 557	355 331	81 903	25 808	18 534	8 917	244 983	68 939	33 470	13 341
1985/86	1 262 099	482 009	875 065	362 142	80 715	26 094	19 121	9 274	254 556	71 083	32 642	13 416
1986/87	1 288 602	492 199	888 085	368 612	83 612	26 755	19 504	9 556	264 457	73 486	32 944	13 790

Ausländische Studenten

1960/61	20 540	2 353	19 826	2 058	-	-	714	295	-	-	-	-
1961/62	21 766	2 648	21 038	2 336	-	-	728	312	-	-	-	-
1962/63	22 712	3 021	21 901	2 662	-	-	811	359	-	-	-	-
1963/64	23 499	3 202	22 635	2 836	-	-	864	366	-	-	-	-
1964/65	23 591	3 396	22 631	2 995	-	-	960	401	-	-	-	-
1965/66	23 840	3 840	22 818	3 388	-	-	1 022	452	-	-	-	-
1966/67	23 534	3 998	22 418	3 529	-	-	1 116	469	-	-	-	-
1967/68	23 225	4 183	22 087	3 713	-	-	1 138	470	-	-	-	-
1968/69	23 336	4 551	22 197	4 072	-	-	1 139	479	-	-	-	-
1969/70	23 673	5 105	22 500	4 605	-	-	1 173	500	-	-	-	-
1970/71	24 901	5 776	23 478	5 187	-	-	1 423	589	-	-	-	-
1971/72	28 890	7 357	27 093	6 620	84	11	1 713	726	-	-	-	-
1972/73	39 978	9 715	31 529	8 134	95	135	2 022	876	5 692	570	-	-
1973/74	42 590	11 009	33 150	9 217	860	140	2 141	942	6 439	710	-	-
1974/75	45 622	12 302	35 512	10 316	1 113	209	2 197	986	6 800	791	-	-
1975/76	47 298	12 962	36 533	10 851	1 228	236	2 249	1 014	7 288	861	-	-
1976/77	48 603	13 387	37 025	11 191	1 503	275	2 207	1 011	7 868	910	-	-
1977/78	49 814	14 023	37 867	11 701	1 775	310	2 140	1 048	8 032	964	-	-
1978/79	51 532	14 813	38 706	12 311	2 141	387	2 203	1 104	8 481	1 010	1	1
1979/80	53 488	15 720	40 172	13 046	2 371	451	2 245	1 118	8 700	1 105	-	-
1980/81	57 713	17 191	43 183	14 188	2 745	547	2 325	1 158	9 460	1 298	-	-
1981/82	62 464	18 609	46 485	15 297	3 101	603	2 287	1 137	10 590	1 572	1	-
1982/83	66 455	20 097	49 106	16 467	3 499	675	2 328	1 154	11 517	1 799	5	2
1983/84	69 644	21 271	50 807	17 329	3 859	767	2 292	1 148	12 684	2 026	2	1
1984/85	72 252	22 605	52 383	18 306	4 174	879	2 326	1 192	13 366	2 225	3	3
1985/86	74 575	23 855	54 096	19 298	4 329	902	2 343	1 230	13 805	2 425	2	-
1986/87	77 455	25 348	56 314	20 471	4 570	1 020	2 346	1 261	14 221	2 593	4	3

*) Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnisse oder im Vergleich zu den ausführlichen Tabellen können durch die Berücksichtigung solcher Hochschulen entstehen, für die keine Unterlagen der Individualstatistik vorlagen (vgl. hierzu den Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen").

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.
2) Ohne Verwaltungshochschulen.

Zusammenfassende Übersichten*)

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1960/61 bis 1986/87 nach Hochschularten

Wintersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten ¹⁾		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen ²⁾		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
1960/61	24 489	5 180	23 181	4 675	-	-	1 308	505	-	-	-	-
1961/62	26 397	6 098	25 336	5 634	-	-	1 061	464	-	-	-	-
1962/63	26 852	6 150	25 676	5 656	-	-	1 176	494	-	-	-	-
1963/64	25 823	6 457	24 630	5 965	-	-	1 193	492	-	-	-	-
1964/65	23 737	5 683	22 639	5 211	-	-	1 098	472	-	-	-	-
1965/66	21 897	5 365	20 707	4 839	-	-	1 190	526	-	-	-	-
1966/67	38 202	12 102	36 816	11 483	-	-	1 386	619	-	-	-	-
1967/68	53 617	20 347	52 124	19 686	-	-	1 493	661	-	-	-	-
1968/69	64 623	22 489	63 092	21 867	-	-	1 531	622	-	-	-	-
1969/70	66 028	25 828	64 295	25 062	-	-	1 733	766	-	-	-	-
1970/71	72 055	29 159	70 230	28 379	-	-	1 825	780	-	-	-	-
1971/72	84 915	35 288	82 053	34 123	838	323	2 024	842	-	-	-	-
1972/73	119 187	45 506	84 936	36 173	7 103	2 445	1 829	803	25 319	6 085	-	-
1973/74	125 046	49 513	85 378	38 290	7 713	2 662	1 770	816	29 435	7 598	750	147
1974/75	131 438	54 174	89 722	42 127	9 007	3 458	1 740	819	30 363	7 624	606	146
1975/76	130 562	48 906	87 015	36 822	9 123	3 179	1 819	862	31 716	7 804	889	239
1976/77	139 068	48 719	89 219	35 428	10 670	3 028	1 936	915	34 659	8 355	2 584	993
1977/78	137 414	54 145	88 096	38 890	11 173	3 589	2 137	1 070	32 634	9 299	3 374	1 297
1978/79	144 824	58 027	94 287	41 253	12 054	4 117	2 413	1 174	32 044	9 755	4 026	1 728
1979/80	145 886	56 206	92 009	38 534	10 685	3 500	2 160	1 027	33 512	10 258	7 520	2 887
1980/81	162 981	65 848	102 038	45 415	12 076	4 094	2 437	1 131	36 733	11 355	9 697	3 853
1981/82	180 502	75 231	113 425	52 709	13 521	4 668	2 355	1 163	42 199	12 968	9 002	3 723
1982/83	188 837	75 711	116 749	52 464	14 386	4 646	2 299	1 139	46 479	13 708	8 924	3 754
1983/84	194 098	72 585	119 077	49 967	15 312	4 619	2 248	1 136	49 324	13 540	8 137	3 323
1984/85	182 017	69 907	111 940	48 820	14 337	4 199	2 204	1 074	45 789	12 548	7 747	3 266
1985/86	171 497	68 359	105 897	47 005	12 114	3 951	2 200	1 147	42 846	12 497	8 440	3 759
1986/87	174 761	70 448	106 586	47 656	13 202	4 486	2 094	1 059	44 067	13 264	8 812	3 983

Studienanfänger insgesamt

Deutsche Studienanfänger												
Wintersemester	Insgesamt		Universitäten ¹⁾		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen ²⁾		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
1960/61	21 342	4 682	20 249	4 264	-	-	1 093	418	-	-	-	-
1961/62	22 947	5 447	22 073	5 069	-	-	874	378	-	-	-	-
1962/63	23 458	5 436	22 550	5 063	-	-	908	373	-	-	-	-
1963/64	22 535	5 708	21 581	5 321	-	-	954	387	-	-	-	-
1964/65	20 712	4 965	19 890	4 605	-	-	822	360	-	-	-	-
1965/66	19 118	4 611	18 187	4 221	-	-	931	390	-	-	-	-
1966/67	35 334	11 343	34 272	10 858	-	-	1 062	485	-	-	-	-
1967/68	50 611	19 483	49 380	18 919	-	-	1 231	564	-	-	-	-
1968/69	61 261	21 425	59 982	20 909	-	-	1 279	516	-	-	-	-
1969/70	62 822	24 696	61 381	24 064	-	-	1 441	632	-	-	-	-
1970/71	68 842	28 043	67 293	27 386	-	-	1 549	657	-	-	-	-
1971/72	80 600	33 704	78 094	32 703	835	321	1 671	680	-	-	-	-
1972/73	110 870	42 606	78 339	33 641	6 893	2 405	1 373	614	24 265	5 946	-	-
1973/74	117 210	46 635	79 319	35 801	7 530	2 626	1 342	620	28 269	7 441	750	147
1974/75	123 598	51 177	83 643	39 531	8 764	3 400	1 332	628	29 253	7 472	606	146
1975/76	123 028	46 110	81 343	34 451	8 883	3 120	1 380	660	30 533	7 640	889	239
1976/77	131 390	45 893	83 652	33 052	10 342	2 951	1 542	725	33 270	8 172	2 584	993
1977/78	129 511	51 189	82 346	36 441	10 725	3 507	1 736	860	31 330	9 084	3 374	1 297
1978/79	136 484	54 844	88 312	38 621	11 604	4 016	1 950	942	30 593	9 538	4 025	1 727
1979/80	137 206	52 799	85 622	35 727	10 192	3 371	1 737	816	32 135	9 998	7 520	2 887
1980/81	153 197	62 219	94 875	42 455	11 527	3 947	1 954	902	35 144	11 062	9 697	3 853
1981/82	169 346	71 176	105 445	49 397	12 825	4 526	1 922	959	40 152	12 571	9 002	3 723
1982/83	177 648	71 460	108 786	48 984	13 601	4 488	1 885	938	44 453	13 296	8 923	3 754
1983/84	182 920	68 249	111 155	46 403	14 538	4 445	1 845	932	47 245	13 146	8 137	3 323
1984/85	170 898	65 461	103 831	45 171	13 588	3 998	1 815	889	43 918	12 138	7 746	3 265
1985/86	160 094	63 664	97 376	43 142	11 384	3 762	1 783	912	41 113	12 089	8 438	3 759
1986/87	162 553	65 265	97 413	43 438	12 416	4 227	1 686	825	42 229	12 795	8 809	3 980

Ausländische Studienanfänger

Wintersemester	Insgesamt		Universitäten ¹⁾		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen ²⁾		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
1960/61	3 147	498	2 932	411	-	-	215	87	-	-	-	-
1961/62	3 450	651	3 263	565	-	-	187	86	-	-	-	-
1962/63	3 394	714	3 126	593	-	-	268	121	-	-	-	-
1963/64	3 288	749	3 049	644	-	-	239	105	-	-	-	-
1964/65	3 025	718	2 749	606	-	-	276	112	-	-	-	-
1965/66	2 779	754	2 520	618	-	-	259	136	-	-	-	-
1966/67	2 868	759	2 544	625	-	-	324	134	-	-	-	-
1967/68	3 006	864	2 744	767	-	-	262	97	-	-	-	-
1968/69	3 362	1 064	3 110	958	-	-	252	106	-	-	-	-
1969/70	3 206	1 132	2 914	998	-	-	292	134	-	-	-	-
1970/71	3 213	1 116	2 937	993	-	-	276	123	-	-	-	-
1971/72	4 315	1 584	3 959	1 420	3	2	353	162	-	-	-	-
1972/73	8 317	2 900	6 597	2 532	210	40	456	189	1 054	139	-	-
1973/74	7 836	2 878	6 059	2 489	183	36	428	196	1 166	157	-	-
1974/75	7 840	2 997	6 079	2 596	243	58	408	191	1 110	152	-	-
1975/76	7 534	2 796	5 672	2 371	240	59	439	202	1 183	164	-	-
1976/77	7 678	2 826	5 567	2 376	328	77	394	190	1 389	183	-	-
1977/78	7 903	2 956	5 750	2 449	448	82	401	210	1 304	215	-	-
1978/79	8 340	3 183	5 975	2 632	450	101	463	232	1 451	217	1	1
1979/80	8 680	3 407	6 387	2 807	493	129	423	211	1 377	260	-	-
1980/81	9 784	3 629	7 163	2 960	549	147	483	229	1 589	293	-	-
1981/82	11 156	4 055	7 980	3 312	696	142	433	204	2 047	397	-	-
1982/83	11 189	4 251	7 963	3 480	785	158	414	201	2 026	412	1	1
1983/84	11 178	4 336	7 922	3 564	774	174	403	204	2 079	394	-	-
1984/85	11 119	4 446	8 109	3 649	749	201	389	185	1 871	410	1	1
1985/86	11 403	4 695	8 521	3 863	730	189	417	235	1 733	408	2	-
1986/87	12 208	5 183	9 173	4 218	786	259	408	234	1 838	469	3	3

*) Siehe Fußnote S. 8.

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1984		Wintersemester 1984/85		Sommersemester 1985		Wintersemester 1985/86		Sommersemester 1986		Wintersemester 1986/87	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studenten insgesamt												
Universitäten	837 393	337 943	893 932	361 787	863 463	349 169	911 552	370 517	879 985	358 529	930 812	380 785
Schleswig-Holstein	17 139	7 099	18 259	7 647	17 363	7 265	18 315	7 776	17 469	7 420	18 442	7 912
Hamburg	42 756	18 050	44 958	18 975	44 469	18 890	45 873	19 643	44 903	19 235	45 868	19 736
Niedersachsen	88 205	34 433	95 011	37 224	91 007	35 704	97 715	38 640	93 481	37 019	99 852	39 630
Bremen	7 813	3 294	8 684	3 703	7 992	3 427	8 901	3 839	8 277	3 562	9 668	4 248
Nordrhein-Westfalen	229 436	95 315	242 822	101 283	233 098	96 954	243 474	101 633	234 194	97 464	244 063	101 848
Hessen	70 019	28 059	74 371	29 859	70 925	28 677	74 414	30 395	70 764	28 996	74 302	30 602
Rheinland-Pfalz	36 825	15 570	39 372	16 607	37 573	15 863	39 500	16 869	37 577	16 063	42 199	18 488
Baden-Württemberg	119 470	42 649	129 121	46 222	123 901	44 486	132 181	47 626	127 607	46 216	135 831	49 110
Bayern	135 237	57 236	147 973	62 556	143 911	59 908	155 432	64 746	149 527	62 760	161 709	68 271
Saarland	15 375	6 535	17 022	7 345	16 059	6 870	17 252	7 456	16 357	7 037	17 448	7 558
Berlin (West)	75 118	29 703	76 339	30 366	77 165	31 125	78 495	31 894	79 829	32 757	81 430	33 382
Gesamthochschulen	75 377	24 135	86 077	26 687	75 229	24 371	85 044	26 996	77 047	24 661	88 182	27 775
Nordrhein-Westfalen	64 531	21 081	73 816	23 279	66 564	21 221	75 495	23 463	68 123	21 372	78 412	24 190
Hessen	8 149	2 884	9 073	3 234	8 377	2 984	9 245	3 365	8 649	3 138	9 770	3 585
Bayern	2 697	170	3 188	174	288	166	304	168	275	151	-	-
Pädagogische Hochschulen	15 184	10 407	15 985	10 932	13 893	9 424	14 615	9 971	12 467	8 387	10 244	7 179
Schleswig-Holstein	2 753	1 947	2 784	1 982	2 384	1 692	2 356	1 666	2 030	1 425	2 017	1 407
Rheinland-Pfalz	2 579	1 544	2 852	1 626	2 461	1 360	2 474	1 376	2 382	1 329	-	-
Baden-Württemberg	9 852	6 916	10 349	7 324	9 048	6 372	9 785	6 929	8 055	5 633	8 227	5 772
Theologische Hochschulen	2 794	819	3 023	918	2 932	910	2 994	952	2 934	928	3 343	1 119
Nordrhein-Westfalen	1 056	273	1 175	341	1 085	309	1 126	340	1 102	329	1 191	366
Hessen	459	84	477	84	465	79	501	93	480	84	522	90
Rheinland-Pfalz	444	130	415	108	395	106	369	96	367	95	347	90
Baden-Württemberg	33	23	32	21	38	25	43	27	45	28	55	36
Bayern	266	84	339	117	338	123	375	139	367	143	658	281
Berlin (West)	536	225	585	247	611	268	580	257	573	249	570	256
Kunsthochschulen	19 723	9 515	20 860	10 109	20 157	9 706	21 464	10 504	20 707	10 153	21 850	10 817
Schleswig-Holstein	339	188	364	214	343	194	362	207	341	201	353	193
Hamburg	1 388	628	1 523	698	1 408	634	1 577	720	1 501	677	1 651	744
Niedersachsen	1 604	785	1 711	837	1 613	786	1 773	876	1 653	826	1 999	1 033
Nordrhein-Westfalen	5 580	2 625	5 840	2 758	5 686	2 694	5 913	2 859	5 709	2 767	5 760	2 835
Hessen	1 076	486	1 154	522	1 125	510	1 227	555	1 185	540	1 300	603
Baden-Württemberg	3 612	1 796	3 803	1 900	3 722	1 856	3 848	1 937	3 700	1 849	3 778	1 871
Bayern	1 975	929	2 137	1 029	2 029	943	2 236	1 082	2 113	1 031	2 262	1 121
Saarland	252	120	257	122	251	119	274	127	259	122	306	145
Berlin (West)	3 897	1 958	4 071	2 029	3 980	1 970	4 254	2 141	4 246	2 140	4 441	2 272
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) ...	231 022	64 078	258 349	71 164	246 100	67 485	268 361	73 508	255 064	69 445	278 678	76 079
Schleswig-Holstein	7 909	1 654	8 677	1 778	9 020	1 869	9 464	1 949	9 382	1 944	10 033	2 067
Hamburg	11 671	3 172	11 898	3 148	12 459	3 413	12 407	3 172	12 871	3 421	12 705	3 224
Niedersachsen	19 762	5 268	21 307	5 682	20 513	5 509	22 109	6 004	21 260	5 769	22 581	6 120
Bremen	4 609	1 315	5 379	1 551	4 666	1 357	5 206	1 608	4 861	1 424	5 748	1 721
Nordrhein-Westfalen	68 191	21 206	77 918	23 781	72 680	22 148	80 902	24 594	75 622	23 049	84 041	25 573
Hessen	24 237	5 769	27 819	6 602	26 484	6 125	29 352	6 909	27 797	6 354	30 597	7 228
Rheinland-Pfalz	12 556	3 941	14 363	4 364	13 773	4 262	15 390	4 743	14 702	4 563	16 341	5 030
Baden-Württemberg	34 091	8 359	35 811	9 041	35 689	8 811	36 707	9 224	36 694	8 988	37 839	9 327
Bayern	38 805	10 974	45 058	12 622	40 980	11 442	45 871	12 619	41 806	11 314	47 651	12 978
Saarland	2 317	547	2 693	656	2 547	623	2 846	698	2 604	634	3 052	711
Berlin (West)	6 874	1 873	7 426	1 939	7 289	1 926	7 807	1 998	7 465	1 985	8 090	2 100
Verwaltungsfachhochschulen ... dar.: FH Bund	33 169	13 224	33 473	13 344	31 562	12 714	32 644	13 416	31 062	12 797	32 948	13 793
Schleswig-Holstein	8 602	3 443	8 733	3 502	8 481	3 449	7 985	3 319	7 820	3 290	7 969	3 455
Schleswig-Holstein	1 036	380	862	336	936	386	862	395	959	416	839	411
Hamburg	1 074	521	1 105	510	1 108	524	1 108	519	1 044	455	899	374
Niedersachsen	3 113	1 175	2 615	978	2 616	981	2 788	1 046	2 776	1 000	2 752	1 006
Bremen	280	73	265	78	265	78	233	87	233	87	203	82
Nordrhein-Westfalen	7 723	3 026	7 418	3 011	6 983	2 803	6 892	2 946	6 709	2 851	7 622	3 220
Hessen	3 986	1 706	3 964	1 695	3 961	1 721	4 144	1 798	4 121	1 805	4 259	1 937
Rheinland-Pfalz	2 328	631	2 461	676	2 274	635	2 200	632	2 032	615	2 100	654
Baden-Württemberg	7 803	3 343	7 938	3 324	7 786	3 282	7 737	3 258	7 653	3 229	7 689	3 292
Bayern	3 515	1 265	4 395	1 578	3 070	1 088	3 947	1 400	2 758	976	3 797	1 418
Saarland	172	39	220	54	220	54	250	70	250	70	228	77
Berlin (West)	2 139	1 065	2 230	1 104	2 343	1 162	2 483	1 265	2 527	1 293	2 560	1 322
Hochschulen insgesamt	1 214 662	460 121	1 311 699	494 941	1 253 336	473 779	1 336 674	505 864	1 279 266	484 900	1 366 057	517 547
Schleswig-Holstein	29 176	11 268	30 946	11 957	30 046	11 406	31 359	11 993	30 181	11 406	31 684	11 990
Hamburg	56 889	22 371	59 484	23 331	59 444	23 461	60 965	24 054	60 319	23 788	61 123	24 078
Niedersachsen	112 684	41 661	120 644	44 721	115 749	42 980	124 385	46 566	119 170	44 614	127 184	47 789
Bremen	12 702	4 682	14 328	5 332	12 923	4 862	14 640	5 534	13 371	5 073	15 619	6 051
Nordrhein-Westfalen	376 517	143 526	408 989	154 453	386 096	146 129	413 802	155 835	391 459	147 832	421 089	158 032
Hessen	107 926	38 988	116 858	41 996	111 337	40 096	118 883	43 115	112 996	40 917	120 750	44 045
Rheinland-Pfalz	54 732	21 816	59 463	23 381	56 476	22 226	59 933	23 716	57 060	22 665	60 987	24 262
Baden-Württemberg	174 861	63 086	187 054	67 832	180 184	64 832	190 301	69 001	183 754	65 943	193 419	69 408
Bayern	182 495	70 658	203 090	78 076	190 616	73 670	208 165	80 154	196 846	76 375	216 077	84 069
Saarland	18 116	7 241	20 192	8 177	19 077	7 666	20 622	8 341	19 470	7 863	21 034	8 491
Berlin (West)	88 564	34 824	90 651	35 685	91 388	36 451	93 619	37 555	94 640	38 424	97 091	39 332

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten*)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1984		Wintersemester 1984/85		Sommersemester 1985		Wintersemester 1985/86		Sommersemester 1986		Wintersemester 1986/87	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studenten												
Universitäten	788 154	321 042	841 899	343 620	812 437	331 123	857 779	351 356	827 093	339 546	874 763	360 402
Schleswig-Holstein	16 283	6 763	17 382	7 308	16 497	6 931	17 457	7 450	16 648	7 107	17 555	7 564
Hamburg	40 591	17 195	42 718	18 075	42 181	17 961	43 552	18 681	42 638	18 295	43 501	18 735
Niedersachsen	84 298	33 325	90 818	35 973	86 862	34 464	93 288	37 300	89 187	35 700	95 227	38 212
Bremen	7 251	3 128	8 031	3 507	7 368	3 235	8 200	3 622	7 607	3 353	8 955	4 023
Nordrhein-Westfalen	217 971	91 617	230 571	97 264	221 287	93 046	230 946	97 480	221 954	93 436	230 872	97 378
Hessen	64 982	26 352	69 174	28 100	65 797	26 928	69 125	28 547	65 631	27 200	68 941	28 687
Rheinland-Pfalz	34 901	14 790	37 263	15 730	35 549	15 012	37 285	15 943	35 489	15 192	39 824	17 476
Baden-Württemberg	111 375	39 572	120 480	42 908	115 559	41 230	123 308	44 126	118 827	42 706	126 522	45 409
Bayern	129 025	54 668	141 412	59 882	137 383	57 187	148 406	61 885	142 579	59 873	154 246	65 132
Saarland	14 416	6 147	15 907	6 862	15 013	6 426	16 141	6 968	15 282	6 571	16 340	7 074
Berlin (West)	67 061	27 485	68 143	28 011	68 941	28 703	70 071	29 354	71 251	30 113	72 780	30 712
Gesamthochschulen	71 807	23 412	81 903	25 808	71 414	23 575	80 715	26 094	73 053	23 817	83 612	26 755
Nordrhein-Westfalen	61 630	20 486	70 361	22 546	63 432	20 566	71 907	22 713	64 830	20 676	74 571	23 336
Hessen	7 504	2 761	8 374	3 091	7 698	2 845	8 506	3 213	7 950	2 990	9 041	3 419
Bayern	2 673	1 165	3 168	1 171	2 84	1 164	3 02	1 168	2 73	1 151	-	-
Pädagogische Hochschulen	14 999	10 306	15 761	10 809	13 708	9 317	14 413	9 849	12 270	8 281	10 134	7 113
Schleswig-Holstein	2 723	1 931	2 739	1 960	2 356	1 677	2 309	1 639	1 990	1 404	1 973	1 384
Rheinland-Pfalz	2 514	1 518	2 771	1 591	2 391	1 328	2 408	1 346	2 306	1 300	-	-
Baden-Württemberg	9 762	6 857	10 251	7 258	8 961	6 312	9 696	6 864	7 974	5 577	8 161	5 729
Theologische Hochschulen	2 696	807	2 897	902	2 810	892	2 873	937	2 799	909	3 188	1 097
Nordrhein-Westfalen	1 034	272	1 148	340	1 058	308	1 093	338	1 062	325	1 144	361
Hessen	446	84	460	84	443	79	479	93	460	83	490	88
Rheinland-Pfalz	432	129	400	107	382	106	356	95	352	93	334	89
Baden-Württemberg	30	21	27	18	31	21	37	24	40	26	48	32
Bayern	229	79	298	111	305	117	344	136	332	140	615	276
Berlin (West)	525	222	564	242	591	261	564	251	553	242	557	251
Kunsthochschulen	17 508	8 398	18 534	8 917	17 880	8 557	19 121	9 274	18 497	8 990	19 504	9 556
Schleswig-Holstein	318	173	343	200	326	184	345	197	329	195	343	189
Hamburg	1 236	559	1 347	621	1 253	566	1 412	646	1 345	607	1 473	663
Niedersachsen	1 479	734	1 576	780	1 490	735	1 639	819	1 534	774	1 862	968
Nordrhein-Westfalen	4 878	2 264	5 127	2 385	4 995	2 323	5 196	2 474	5 043	2 407	5 065	2 442
Hessen	986	438	1 045	465	1 022	455	1 117	497	1 080	488	1 191	555
Baden-Württemberg	3 197	1 580	3 384	1 668	3 278	1 624	3 434	1 698	3 310	1 628	3 371	1 652
Bayern	1 712	800	1 852	885	1 760	818	1 951	935	1 850	892	1 987	961
Saarland	240	113	238	114	232	111	248	112	234	107	278	128
Berlin (West)	3 462	1 737	3 622	1 799	3 524	1 741	3 779	1 896	3 772	1 892	3 934	1 998
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	218 826	62 049	244 983	68 939	233 221	65 283	254 556	71 083	241 761	67 053	264 457	73 486
Schleswig-Holstein	7 427	1 620	8 179	1 741	8 528	1 833	8 990	1 910	8 905	1 903	9 542	2 024
Hamburg	10 665	3 025	10 876	3 001	11 409	3 254	11 364	3 016	11 816	3 245	11 678	3 057
Niedersachsen	19 223	5 171	20 684	5 574	19 866	5 396	21 423	5 885	20 573	5 636	21 878	6 000
Bremen	4 330	1 247	5 052	1 474	4 415	1 305	5 162	1 544	4 532	1 363	5 388	1 643
Nordrhein-Westfalen	63 706	20 467	72 815	22 926	67 840	21 309	75 676	23 647	70 661	22 138	78 726	24 593
Hessen	22 379	5 512	25 843	6 337	24 551	5 848	27 255	6 596	25 738	6 037	28 328	6 855
Rheinland-Pfalz	12 007	3 812	13 749	4 227	13 199	4 124	14 790	4 593	14 119	4 416	15 729	4 870
Baden-Württemberg	32 814	8 102	34 505	8 783	34 379	8 543	35 350	8 945	35 375	8 721	36 488	9 048
Bayern	37 867	10 793	43 990	12 404	40 017	11 246	44 751	12 391	40 802	11 114	46 440	12 733
Saarland	2 168	514	2 502	617	2 367	585	2 647	654	2 416	603	2 829	675
Berlin (West)	6 240	1 786	6 788	1 855	6 650	1 840	7 148	1 902	6 824	1 877	7 431	1 988
Verwaltungsfachhochschulen ... dar.: FH Bund	33 165 8 602	13 222 3 443	33 470 8 733	13 341 3 502	31 561 8 481	12 713 3 449	32 642 7 985	13 416 3 319	31 061 7 820	12 797 3 290	32 944 7 969	13 790 3 455
Schleswig-Holstein	1 036	380	862	336	936	386	862	395	959	416	839	411
Hamburg	1 073	520	1 103	508	1 107	523	1 108	519	1 044	455	899	374
Niedersachsen	3 112	1 175	2 615	978	2 616	981	2 788	1 046	2 776	1 000	2 752	1 006
Bremen	280	73	265	78	265	78	233	87	233	87	203	82
Nordrhein-Westfalen	7 723	3 026	7 418	3 011	6 983	2 803	6 891	2 946	6 709	2 851	7 621	3 219
Hessen	3 985	1 705	3 963	1 694	3 961	1 721	4 144	1 798	4 121	1 805	4 259	1 937
Rheinland-Pfalz	2 328	631	2 461	676	2 274	635	2 200	632	2 032	615	2 100	654
Baden-Württemberg	7 802	3 343	7 938	3 324	7 786	3 282	7 736	3 258	7 652	3 229	7 686	3 290
Bayern	3 515	1 265	4 395	1 578	3 070	1 088	3 947	1 400	2 758	976	3 797	1 418
Saarland	172	39	220	54	220	54	250	70	250	70	228	77
Berlin (West)	2 139	1 065	2 230	1 104	2 343	1 162	2 483	1 265	2 527	1 293	2 560	1 322
Hochschulen insgesamt	1 147 155	439 236	1 239 447	472 336	1 183 031	451 460	1 262 099	482 009	1 206 534	461 393	1 288 602	492 199
Schleswig-Holstein	27 787	10 867	29 505	11 545	28 643	11 011	29 963	11 591	28 831	11 025	30 252	11 572
Hamburg	53 565	21 299	56 044	22 205	55 950	22 304	57 436	22 862	56 843	22 602	57 551	22 829
Niedersachsen	108 112	40 405	115 693	43 305	110 834	41 576	119 138	45 050	114 070	43 110	121 719	46 186
Bremen	11 861	4 448	13 348	5 059	12 048	4 618	13 595	5 253	12 372	4 803	14 546	5 748
Nordrhein-Westfalen	356 942	138 132	387 440	148 472	365 595	140 355	391 709	149 598	370 259	141 833	397 999	151 329
Hessen	100 282	36 852	108 859	39 771	103 472	37 876	110 626	40 744	104 980	38 603	112 250	41 541
Rheinland-Pfalz	52 182	20 880	56 644	22 331	53 795	21 205	57 039	22 609	54 298	21 616	57 987	23 089
Baden-Württemberg	164 980	59 475	176 585	63 959	169 994	61 012	179 561	64 915	173 178	61 887	182 276	65 160
Bayern	175 021	67 770	195 115	75 031	182 819	70 620	199 701	76 915	188 594	73 146	207 085	80 520
Saarland	16 996	6 813	18 867	7 647	17 832	7 176	19 286	7 804	18 182	7 351	19 675	7 954
Berlin (West)	79 427	32 295	81 347	33 011	82 049	33 707	84 045	34 668	84 927	35 417	87 262	36 271

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten *)

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart	Sommersemester 1984		Wintersemester 1984/85		Sommersemester 1985		Wintersemester 1985/86		Sommersemester 1986		Wintersemester 1986/87	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studenten												
Universitäten	49 239	16 901	52 033	18 167	51 026	18 046	53 773	19 161	52 892	18 983	56 049	20 383
Schleswig-Holstein	856	336	877	339	866	334	858	326	821	313	887	348
Hamburg	2 165	855	2 240	900	2 288	929	2 321	962	2 265	940	2 367	1 001
Niedersachsen	3 907	1 108	4 193	1 251	4 145	1 240	4 427	1 340	4 294	1 319	4 625	1 418
Bremen	562	166	653	196	624	192	701	217	670	209	713	225
Nordrhein-Westfalen	11 465	3 698	12 251	4 019	11 811	3 908	12 528	4 153	12 240	4 028	13 191	4 470
Hessen	5 037	1 707	5 197	1 759	5 128	1 749	5 289	1 848	5 133	1 796	5 361	1 915
Rheinland-Pfalz	1 924	780	2 109	877	2 024	851	2 215	926	2 088	871	2 375	1 012
Baden-Württemberg	8 095	3 077	8 641	3 314	8 342	3 256	8 873	3 500	8 780	3 510	9 309	3 701
Bayern	6 212	2 568	6 561	2 674	6 528	2 721	7 026	2 861	6 948	2 887	7 463	3 139
Saarland	959	388	1 115	483	1 046	444	1 111	488	1 075	466	1 108	484
Berlin (West)	8 057	2 218	8 196	2 355	8 224	2 422	8 424	2 540	8 578	2 644	8 650	2 670
Gesamthochschulen	3 570	723	4 174	879	3 815	796	4 329	902	3 994	844	4 570	1 020
Nordrhein-Westfalen	2 901	595	3 455	733	3 132	655	3 588	750	3 293	696	3 841	854
Hessen	645	123	699	143	679	139	739	152	699	148	729	166
Bayern	24	5	20	3	4	2	2	-	2	-	-	-
Pädagogische Hochschulen	185	101	224	123	185	107	202	122	197	106	110	66
Schleswig-Holstein	30	16	45	22	28	15	47	27	40	21	44	23
Rheinland-Pfalz	65	26	81	35	70	32	66	30	76	29	-	-
Baden-Württemberg	90	59	98	66	87	60	89	65	81	56	66	43
Theologische Hochschulen	98	12	126	16	122	18	121	15	135	19	155	22
Nordrhein-Westfalen	22	1	27	1	27	1	33	2	40	4	47	5
Hessen	13	-	17	-	22	-	22	-	20	1	32	2
Rheinland-Pfalz	12	1	15	1	13	-	13	1	15	2	13	1
Baden-Württemberg	3	2	5	3	7	4	6	3	5	2	7	4
Bayern	37	5	41	6	33	6	31	3	35	3	43	5
Berlin (West)	11	3	21	5	20	7	16	6	20	7	13	5
Kunsthochschulen	2 215	1 117	2 326	1 192	2 277	1 149	2 343	1 230	2 210	1 163	2 346	1 261
Schleswig-Holstein	21	15	21	14	17	10	17	10	12	6	10	4
Hamburg	152	69	176	77	155	68	165	74	156	70	178	81
Niedersachsen	125	51	135	57	123	51	134	57	119	52	137	65
Nordrhein-Westfalen	702	361	713	373	691	371	717	385	666	360	695	393
Hessen	90	48	109	57	103	55	110	58	105	52	109	48
Baden-Württemberg	415	216	419	232	444	232	414	239	390	221	407	219
Bayern	263	129	285	144	269	125	285	147	263	139	275	160
Saarland	12	7	19	8	19	8	26	15	25	15	28	17
Berlin (West)	435	221	449	230	456	229	475	245	474	248	507	274
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	12 196	2 029	13 366	2 225	12 879	2 202	13 805	2 425	13 303	2 392	14 221	2 593
Schleswig-Holstein	482	34	498	37	492	36	474	39	477	41	491	43
Hamburg	1 006	147	1 022	147	1 050	159	1 043	156	1 055	176	1 027	167
Niedersachsen	539	97	623	108	647	113	686	119	687	133	703	120
Bremen	279	68	327	77	251	52	344	64	329	61	360	78
Nordrhein-Westfalen	4 485	739	5 103	855	4 840	839	5 226	947	4 961	911	5 315	980
Hessen	1 858	257	1 976	265	1 933	277	2 097	313	2 059	317	2 269	373
Rheinland-Pfalz	549	129	614	137	574	138	600	150	583	147	612	160
Baden-Württemberg	1 277	257	1 306	258	1 310	268	1 357	279	1 319	267	1 351	279
Bayern	938	181	1 068	218	963	196	1 120	228	1 004	200	1 211	245
Saarland	149	33	191	39	180	38	199	34	188	31	223	36
Berlin (West)	634	87	638	84	639	86	659	96	641	108	659	112
Verwaltungsfachhochschulen	4	2	3	3	1	1	2	-	1	-	4	3
Hamburg	1	1	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
Hessen	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	3	2
Hochschulen insgesamt	67 507	20 885	72 252	22 605	70 305	22 319	74 575	23 855	72 732	23 507	77 455	25 348
Schleswig-Holstein	1 389	401	1 441	412	1 403	395	1 396	402	1 350	381	1 432	418
Hamburg	3 324	1 072	3 440	1 126	3 494	1 157	3 529	1 192	3 476	1 186	3 572	1 249
Niedersachsen	4 572	1 256	4 951	1 416	4 915	1 404	5 247	1 516	5 100	1 504	5 465	1 603
Bremen	841	234	980	273	875	244	1 045	281	999	270	1 073	303
Nordrhein-Westfalen	19 575	5 394	21 549	5 981	20 501	5 774	22 093	6 237	21 200	5 999	23 090	6 703
Hessen	7 644	2 136	7 999	2 225	7 865	2 220	8 257	2 371	8 016	2 314	8 500	2 504
Rheinland-Pfalz	2 550	936	2 819	1 050	2 681	1 021	2 894	1 107	2 762	1 049	3 000	1 173
Baden-Württemberg	9 881	3 611	10 469	3 873	10 190	3 820	10 740	4 086	10 576	4 056	11 143	4 248
Bayern	7 474	2 888	7 975	3 045	7 797	3 050	8 464	3 239	8 252	3 229	8 992	3 549
Saarland	1 120	428	1 325	530	1 245	490	1 336	537	1 288	512	1 359	537
Berlin (West)	9 137	2 529	9 304	2 674	9 339	2 744	9 574	2 887	9 713	3 007	9 829	3 061

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten*)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart	Sommersemester 1984		Wintersemester 1984/85		Sommersemester 1985		Wintersemester 1985/86		Sommersemester 1986		Wintersemester 1986/87	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studienanfänger insgesamt												
Universitäten	24 357	10 469	109 667	47 368	22 641	9 938	104 021	45 756	23 803	10 615	105 265	46 845
Schleswig-Holstein	405	175	2 346	1 145	328	139	2 214	1 098	388	188	2 240	1 095
Hamburg	2 321	1 044	4 947	2 038	2 158	958	4 531	2 029	2 130	954	4 061	1 915
Niedersachsen	2 075	819	11 808	4 872	1 983	832	11 705	5 059	1 981	841	12 192	5 225
Bremen	10	5	858	412	15	8	895	434	14	7	1 278	632
Nordrhein-Westfalen	5 278	2 064	27 200	12 178	4 804	1 939	25 269	11 435	5 194	2 109	24 711	11 148
Hessen	2 495	1 111	10 338	4 547	2 296	1 032	9 612	4 469	2 301	1 038	9 498	4 393
Rheinland-Pfalz	883	393	5 017	2 214	824	376	4 381	2 050	667	284	5 193	2 518
Baden-Württemberg	3 186	1 372	17 821	6 886	2 961	1 260	17 216	6 792	3 244	1 412	16 894	6 571
Bayern	2 833	1 290	21 704	9 614	2 690	1 273	21 075	9 065	3 060	1 505	21 845	10 030
Saarland	177	71	2 607	1 294	148	63	2 285	1 125	158	61	2 286	1 079
Berlin (West)	4 694	2 125	5 021	2 168	4 434	2 058	4 818	2 200	4 666	2 216	5 067	2 239
Gesamthochschulen	713	335	14 337	4 199	670	324	12 114	3 951	669	319	13 202	4 486
Nordrhein-Westfalen	665	326	11 961	3 559	606	301	10 564	3 273	571	273	11 598	3 799
Hessen	46	7	1 506	601	61	23	1 465	632	92	46	1 604	687
Bayern	2	2	870	39	3	-	85	46	6	-	-	-
Pädagogische Hochschulen	305	201	1 701	1 264	242	157	1 384	1 081	221	146	742	608
Schleswig-Holstein	-	-	210	164	-	-	194	159	14	6	209	160
Rheinland-Pfalz	56	34	423	223	37	23	363	229	63	42	-	-
Baden-Württemberg	249	167	1 068	877	205	134	827	693	144	98	533	448
Theologische Hochschulen	126	44	572	188	126	35	492	168	153	39	579	203
Nordrhein-Westfalen	38	10	289	108	40	13	281	102	68	14	279	107
Hessen	22	6	111	20	29	3	79	16	14	3	108	18
Rheinland-Pfalz	9	2	52	16	6	2	42	9	9	1	34	6
Baden-Württemberg	1	1	9	6	1	1	5	3	3	2	6	5
Bayern	11	3	62	17	18	2	59	26	21	4	123	52
Berlin (West)	45	22	49	21	32	14	26	12	38	15	29	15
Kunsthochschulen	670	302	2 204	1 074	606	269	2 200	1 147	592	271	2 094	1 059
Schleswig-Holstein	10	6	37	26	3	2	39	19	10	7	29	11
Hamburg	2	-	183	85	1	1	172	87	9	7	148	61
Niedersachsen	17	5	198	93	10	3	198	106	8	2	247	131
Nordrhein-Westfalen	274	117	593	289	259	110	567	302	247	96	494	265
Hessen	39	19	133	59	35	15	145	74	30	17	127	59
Baden-Württemberg	192	91	436	228	170	76	415	216	145	67	386	188
Bayern	20	8	340	169	15	5	347	180	12	5	329	176
Saarland	-	-	40	14	-	-	54	31	-	-	38	16
Berlin (West)	116	56	244	111	113	57	263	132	131	70	296	152
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	10 748	3 043	45 789	12 548	9 919	2 727	42 846	12 497	10 163	2 851	44 067	13 264
Schleswig-Holstein	877	189	1 372	247	828	196	1 163	249	717	164	1 209	251
Hamburg	1 389	469	1 096	221	1 319	446	1 097	222	1 324	449	1 067	183
Niedersachsen	1 569	505	3 595	983	1 472	413	3 551	1 064	1 475	439	3 444	957
Bremen	57	25	1 214	365	43	5	1 131	361	55	15	1 252	412
Nordrhein-Westfalen	1 220	533	13 519	3 921	1 052	500	12 484	3 944	1 005	415	13 072	4 363
Hessen	1 241	237	4 926	1 227	1 084	224	4 699	1 303	1 115	226	4 854	1 487
Rheinland-Pfalz	672	279	2 851	818	537	249	2 703	815	617	273	2 823	932
Baden-Württemberg	3 267	640	5 092	1 533	3 117	516	4 955	1 421	3 400	673	5 055	1 417
Bayern	2	-	10 220	2 755	3	-	9 180	2 645	1	1	9 325	2 767
Saarland	-	-	617	156	-	-	625	156	-	-	660	157
Berlin (West)	454	166	1 287	322	464	178	1 258	317	454	196	1 306	338
Verwaltungsfachhochschulen	1 232	440	7 747	3 266	1 188	494	8 440	3 759	1 398	547	8 812	3 983
dar.: FH Bund	521	202	1 539	679	553	250	1 627	733	604	272	1 711	811
Schleswig-Holstein	62	2	176	90	-	-	197	113	41	2	211	124
Hamburg	88	44	237	95	74	35	189	95	128	34	123	55
Niedersachsen	79	19	552	210	112	19	652	237	165	25	696	307
Bremen	-	-	74	28	-	-	57	28	-	-	70	27
Nordrhein-Westfalen	31	6	1 841	781	27	13	2 328	1 080	41	15	2 350	1 061
Hessen	339	131	779	355	314	150	917	431	358	175	934	468
Rheinland-Pfalz	169	30	430	126	132	20	526	197	115	27	651	225
Baden-Württemberg	92	28	2 554	1 147	68	29	2 390	1 070	61	17	2 502	1 153
Bayern	-	-	817	274	-	-	802	284	-	-	973	404
Saarland	-	-	50	21	-	-	53	19	-	-	41	18
Berlin (West)	372	180	237	139	461	228	329	205	489	252	261	141
Hochschulen insgesamt	38 151	14 834	182 017	69 907	35 392	13 944	171 497	68 359	36 999	14 788	174 761	70 448
Schleswig-Holstein	1 354	372	4 141	1 672	1 159	337	3 807	1 638	1 170	367	3 898	1 641
Hamburg	3 800	1 557	6 463	2 439	3 552	1 440	5 989	2 433	3 591	1 444	5 399	2 214
Niedersachsen	3 740	1 348	16 153	6 158	3 577	1 267	16 106	6 466	3 629	1 307	16 579	6 620
Bremen	67	30	2 146	805	58	13	2 083	823	69	22	2 600	1 071
Nordrhein-Westfalen	7 506	3 056	55 403	20 836	6 788	2 876	51 513	20 136	7 126	2 922	52 504	20 743
Hessen	4 182	1 511	17 793	6 809	3 819	1 447	16 917	6 925	3 910	1 505	17 125	7 112
Rheinland-Pfalz	1 789	738	8 773	3 397	1 536	670	8 015	3 300	1 471	627	8 701	3 681
Baden-Württemberg	6 987	2 299	26 980	10 677	6 522	2 016	25 808	10 195	6 997	2 269	25 376	9 782
Bayern	2 868	1 303	34 013	12 868	2 729	1 280	31 548	12 246	3 100	1 515	32 595	13 429
Saarland	177	71	3 314	1 485	148	63	3 017	1 331	158	61	3 025	1 270
Berlin (West)	5 681	2 549	6 838	2 761	5 504	2 535	6 694	2 866	5 778	2 749	6 959	2 885

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten *)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1984		Wintersemester 1984/85		Sommersemester 1985		Wintersemester 1985/86		Sommersemester 1986		Wintersemester 1986/87	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studienanfänger												
Universitäten	21 277	9 045	101 661	43 759	19 436	8 381	95 574	41 928	20 328	8 960	96 178	42 651
Schleswig-Holstein	311	129	2 182	1 056	252	99	2 070	1 029	315	150	2 043	999
Hamburg	2 196	987	4 680	1 907	2 021	886	4 267	1 894	1 997	890	3 781	1 777
Niedersachsen	1 817	726	11 158	4 597	1 715	732	11 032	4 771	1 715	723	11 458	4 919
Bremen	-	-	771	384	-	-	824	-	-	-	1 191	593
Nordrhein-Westfalen	4 737	1 843	25 641	11 550	4 286	1 703	23 612	10 757	4 539	1 845	22 852	10 371
Hessen	2 131	943	9 573	4 219	1 939	876	8 822	4 107	1 966	878	8 652	4 001
Rheinland-Pfalz	760	331	4 644	2 031	660	282	3 963	1 846	565	229	4 726	2 293
Baden-Württemberg	2 623	1 051	15 901	5 936	2 343	919	15 211	5 812	2 490	1 004	14 797	5 539
Bayern	2 389	1 049	20 471	9 065	2 202	997	19 632	8 418	2 532	1 219	20 311	9 264
Saarland	153	58	2 286	1 127	116	49	2 032	990	123	48	2 049	953
Berlin (West)	4 160	1 928	4 354	1 887	3 902	1 838	4 109	1 904	4 086	1 974	4 318	1 942
Gesamthochschulen	595	290	13 588	3 998	558	287	11 384	3 762	562	282	12 416	4 227
Nordrhein-Westfalen	578	288	11 325	3 390	519	268	9 931	3 110	500	244	10 910	3 571
Hessen	17	2	1 396	569	37	19	1 369	606	56	38	1 506	656
Bayern	-	-	867	39	2	-	84	46	6	-	-	-
Pädagogische Hochschulen	286	192	1 638	1 227	232	148	1 336	1 048	197	134	708	590
Schleswig-Holstein	-	-	192	155	-	-	173	146	-	-	186	149
Rheinland-Pfalz	43	28	395	210	35	22	351	224	59	42	-	-
Baden-Württemberg	243	164	1 051	862	197	126	812	678	138	92	522	441
Theologische Hochschulen	120	42	532	185	117	34	466	166	137	36	527	197
Nordrhein-Westfalen	37	10	282	108	38	13	270	101	59	12	260	105
Hessen	21	6	105	20	25	3	74	16	14	3	94	17
Rheinland-Pfalz	9	2	46	16	6	2	41	9	9	1	29	6
Baden-Württemberg	1	1	6	5	1	1	5	3	3	2	5	4
Bayern	10	3	50	17	15	1	52	26	17	4	111	50
Berlin (West)	42	20	43	19	32	14	24	11	35	14	28	15
Kunsthochschulen	538	227	1 815	889	467	193	1 783	912	464	195	1 686	825
Schleswig-Holstein	9	5	35	26	3	2	36	18	10	7	27	11
Hamburg	2	-	158	77	1	1	152	77	5	4	119	47
Niedersachsen	11	2	174	83	7	1	165	93	5	1	225	120
Nordrhein-Westfalen	215	81	485	235	203	78	450	240	191	63	368	184
Hessen	33	15	106	46	35	15	124	61	24	14	111	52
Baden-Württemberg	160	73	369	190	125	54	334	166	112	47	320	160
Bayern	13	6	264	134	10	4	272	132	11	5	254	127
Saarland	-	-	32	12	-	-	47	25	-	-	36	15
Berlin (West)	95	45	192	86	83	38	203	100	106	54	226	109
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	10 206	2 875	43 918	12 138	9 446	2 606	41 113	12 089	9 698	2 710	42 229	12 795
Schleswig-Holstein	836	188	1 330	241	808	196	1 133	245	691	159	1 174	247
Hamburg	1 302	448	1 026	210	1 233	426	1 014	207	1 239	421	990	175
Niedersachsen	1 526	496	3 472	954	1 411	401	3 445	1 031	1 431	422	3 357	938
Bremen	28	2	1 152	349	41	5	1 081	355	33	2	1 201	393
Nordrhein-Westfalen	1 137	491	12 805	3 764	966	457	11 884	3 793	965	400	12 469	4 202
Hessen	1 149	215	4 688	1 182	1 015	207	4 466	1 254	1 040	214	4 547	1 406
Rheinland-Pfalz	634	267	2 763	797	525	244	2 634	796	587	259	2 738	907
Baden-Württemberg	3 167	612	4 900	1 484	3 009	497	4 736	1 367	3 292	652	4 832	1 353
Bayern	2	-	10 004	2 704	2	-	8 959	2 593	-	-	9 093	2 708
Saarland	-	-	556	140	-	-	567	149	-	-	592	146
Berlin (West)	425	156	1 222	313	436	173	1 194	299	420	181	1 236	320
Verwaltungsfachhochschulen ... dar.: FH Bund	1 231 521	439 202	7 746 1 539	3 265 679	1 188 553	494 250	8 438 1 627	3 759 1 539	1 398 604	547 272	8 809 1 711	3 980 811
Schleswig-Holstein	62	2	176	90	-	-	197	113	41	2	211	124
Hamburg	87	43	236	94	74	35	189	95	128	34	123	55
Niedersachsen	79	19	552	210	112	19	652	237	165	25	696	307
Bremen	-	-	74	28	-	-	57	28	-	-	70	27
Nordrhein-Westfalen	31	6	1 841	781	27	13	2 327	1 080	41	15	2 349	1 060
Hessen	339	131	779	355	314	150	917	431	358	175	934	468
Rheinland-Pfalz	169	30	430	126	132	20	526	197	115	27	651	225
Baden-Württemberg	92	28	2 554	1 147	68	29	2 389	1 070	61	17	2 500	1 151
Bayern	-	-	817	274	-	-	802	284	-	-	973	404
Saarland	-	-	50	21	-	-	53	19	-	-	41	18
Berlin (West)	372	180	237	139	461	228	329	205	489	252	261	141
Hochschulen insgesamt	34 253	13 110	170 898	65 461	31 444	12 143	160 094	63 664	32 784	12 864	162 553	65 265
Schleswig-Holstein	1 218	324	3 915	1 568	1 063	297	3 609	1 551	1 057	318	3 641	1 530
Hamburg	3 587	1 478	6 100	2 288	3 329	1 348	5 622	2 273	3 369	1 349	5 013	2 054
Niedersachsen	3 433	1 243	15 356	5 844	3 245	1 153	15 294	6 132	3 316	1 171	15 736	6 284
Bremen	28	2	1 997	761	41	5	1 962	783	33	2	2 462	1 013
Nordrhein-Westfalen	6 735	2 719	52 379	19 828	6 039	2 532	48 474	19 081	6 295	2 579	49 208	19 493
Hessen	3 690	1 312	16 647	6 391	3 365	1 270	15 772	6 475	3 458	1 322	15 844	6 600
Rheinland-Pfalz	1 615	658	8 278	3 180	1 358	570	7 515	3 072	1 335	558	8 144	3 431
Baden-Württemberg	6 286	1 929	24 781	9 624	5 743	1 626	23 487	9 096	6 096	1 814	22 976	8 648
Bayern	2 414	1 058	32 473	12 233	2 231	1 002	29 801	11 499	2 566	1 228	30 742	12 543
Saarland	153	58	2 924	1 300	116	49	2 699	1 183	123	48	2 718	1 132
Berlin (West)	5 094	2 329	6 048	2 444	4 914	2 291	5 859	2 519	5 136	2 475	6 069	2 527

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten*)

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1984 bis Wintersemester 1986/87
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1984		Wintersemester 1984/85		Sommersemester 1985		Wintersemester 1985/86		Sommersemester 1986		Wintersemester 1986/87	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten	3 080	1 424	8 006	3 609	3 205	1 557	8 447	3 828	3 475	1 655	9 087	4 194
Schleswig-Holstein	94	46	164	89	76	40	144	69	73	38	197	96
Hamburg	125	57	267	131	137	72	264	135	133	64	280	138
Niedersachsen	258	93	650	275	268	100	673	288	266	118	734	306
Bremen	10	5	87	28	15	8	71	34	14	7	87	39
Nordrhein-Westfalen	541	221	1 559	628	518	236	1 677	678	655	264	1 859	777
Hessen	364	168	765	328	357	156	790	362	335	160	846	392
Rheinland-Pfalz	123	62	373	183	164	94	418	204	102	55	467	225
Baden-Württemberg	563	321	1 920	950	618	341	2 005	980	754	408	2 097	1 032
Bayern	444	241	1 233	549	488	276	1 443	647	528	286	1 534	766
Saarland	24	13	321	167	32	14	253	135	35	13	237	126
Berlin (West)	534	197	667	281	532	220	709	296	580	242	749	297
Gesamthochschulen	118	45	749	201	112	37	730	189	107	37	786	259
Nordrhein-Westfalen	87	38	636	169	87	33	633	163	71	29	688	228
Hessen	29	5	110	32	24	4	96	26	36	8	98	31
Bayern	2	2	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Pädagogische Hochschulen	19	9	63	37	10	9	48	33	24	12	34	18
Schleswig-Holstein	-	-	18	9	-	-	21	13	14	6	23	11
Rheinland-Pfalz	13	6	28	13	2	1	12	5	4	-	-	-
Baden-Württemberg	6	3	17	15	8	8	15	15	6	6	11	7
Theologische Hochschulen	6	2	40	3	9	1	26	2	16	3	52	6
Nordrhein-Westfalen	1	-	7	-	2	-	11	1	9	2	19	2
Hessen	1	-	6	-	4	-	5	-	-	-	14	1
Rheinland-Pfalz	-	-	6	-	-	-	1	-	-	-	5	-
Baden-Württemberg	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Bayern	1	-	12	3	1	1	7	-	4	-	12	2
Berlin (West)	3	2	6	2	-	-	2	1	3	1	1	-
Kunsthochschulen	132	75	389	185	139	76	417	235	128	76	408	234
Schleswig-Holstein	1	1	2	-	-	-	3	1	-	-	2	-
Hamburg	-	-	25	8	-	-	20	10	4	3	29	14
Niedersachsen	6	3	24	10	3	2	33	13	3	1	22	11
Nordrhein-Westfalen	59	36	108	54	56	32	117	62	56	33	126	81
Hessen	6	4	27	13	-	-	21	13	6	3	16	7
Baden-Württemberg	32	18	67	38	45	22	81	50	33	20	66	28
Bayern	7	2	76	35	5	1	75	48	1	-	75	49
Saarland	-	-	8	2	-	-	7	6	-	-	2	1
Berlin (West)	21	11	52	25	30	19	60	32	25	16	70	43
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	542	168	1 871	410	473	121	1 733	408	465	141	1 838	469
Schleswig-Holstein	41	1	42	6	20	-	30	4	26	5	35	4
Hamburg	87	21	70	11	86	20	83	15	85	28	77	8
Niedersachsen	43	9	123	29	61	12	106	33	44	17	87	19
Bremen	29	23	62	16	2	-	50	6	22	13	51	19
Nordrhein-Westfalen	83	42	714	157	86	43	600	151	40	15	603	161
Hessen	92	22	238	45	69	17	233	49	75	12	307	81
Rheinland-Pfalz	38	12	88	21	12	5	69	19	30	14	85	25
Baden-Württemberg	100	28	192	49	108	19	219	54	108	21	223	64
Bayern	-	-	216	51	1	-	221	52	1	1	232	59
Saarland	-	-	61	16	-	-	58	7	-	-	68	11
Berlin (West)	29	10	65	9	28	5	64	18	34	15	70	18
Verwaltungsfachhochschulen	1	1	1	1	-	-	2	-	-	-	3	3
Hamburg	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	2
Hochschulen insgesamt	3 898	1 724	11 119	4 446	3 948	1 801	11 403	4 695	4 215	1 924	12 208	5 183
Schleswig-Holstein	136	48	226	104	96	40	198	87	113	49	257	111
Hamburg	213	79	363	151	223	92	367	160	222	95	386	160
Niedersachsen	307	105	797	314	332	114	812	334	313	136	843	336
Bremen	39	28	149	44	17	8	121	40	36	20	138	58
Nordrhein-Westfalen	771	337	3 024	1 008	749	344	3 039	1 055	831	343	3 296	1 250
Hessen	492	199	1 146	418	454	177	1 145	450	452	183	1 281	512
Rheinland-Pfalz	174	80	495	217	178	100	500	228	136	69	557	250
Baden-Württemberg	701	370	2 199	1 053	779	390	2 321	1 099	901	455	2 400	1 134
Bayern	454	245	1 540	635	498	278	1 747	747	534	287	1 853	876
Saarland	24	13	390	185	32	14	318	148	35	13	307	138
Berlin (West)	587	220	790	317	590	244	835	347	642	274	890	358

*) Siehe Fußnote S. 8.

Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche Studenten im Wintersemester 1986/87 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern

Studienfach	Insgesamt			Darunter Studienanfänger					
	Rang- folge	Anzahl	%	im 1. Hochschulsemester			im 1. Fachsemester		
				Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%
Männlich									
Elektrotechnik/Elektronik	1	60 073	7,5	1	10 575	10,9	1	11 866	9,3
Maschinenbau/-wesen	2	60 009	7,5	2	10 143	10,4	2	11 245	8,9
Betriebswirtschaftslehre	3	59 939	7,5	3	8 604	8,9	3	10 610	8,4
Rechtswissenschaft	4	49 863	6,3	6	3 999	4,1	6	4 951	3,9
Medizin (Allgemein-Medizin)	5	45 509	5,7	9	2 943	3,0	8	4 162	3,3
Wirtschaftswissenschaften	6	33 440	4,2	4	5 167	5,3	4	7 181	5,7
Informatik	7	29 456	3,7	5	4 656	4,8	5	6 745	5,3
Physik	8	27 580	3,5	7	3 814	3,9	7	4 568	3,6
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	9	24 405	3,1	10	2 854	2,9	10	3 428	2,7
Chemie	10	23 738	3,0	8	3 145	3,2	9	3 658	2,9
Architektur	11	22 906	2,9	11	2 346	2,4	11	3 353	2,6
Biologie	12	16 708	2,1	14	1 824	1,9	15	2 296	1,8
Mathematik	13	16 527	2,1	12	1 998	2,1	12	2 795	2,2
Germanistik/Deutsch	14	15 539	2,0	20	1 002	1,0	19	1 564	1,2
Wirtschaftsingenieurwesen	15	12 889	1,6	15	1 555	1,6	13	2 527	2,0
Volkswirtschaftslehre	16	12 081	1,5	16	1 525	1,6	16	1 902	1,5
Geschichte	17	11 386	1,4	21	935	1,0	20	1 563	1,2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	18	10 946	1,4	47	400	0,4	24	1 112	0,9
Nachrichten-/Informationstechnik	19	9 539	1,2	17	1 377	1,4	18	1 574	1,2
Sport/Sportwissenschaft	20	9 533	1,2	37	500	0,5	29	865	0,7
Zusammen ...	x	552 066	69,3	x	69 362	71,3	x	87 965	69,2
Männliche Studenten insgesamt ...	x	796 263	100	x	97 274	100	x	127 092	100
Weiblich									
Medizin (Allgemein-Medizin)	1	34 787	7,1	6	2 323	3,6	6	2 961	3,5
Rechtswissenschaft	2	32 565	6,6	3	3 712	5,7	3	4 301	5,0
Germanistik/Deutsch	3	32 521	6,6	2	3 726	5,7	2	4 922	5,7
Betriebswirtschaftslehre	4	28 413	5,8	1	5 310	8,1	1	6 126	7,2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	5	20 677	4,2	13	1 505	2,3	7	2 815	3,3
Biologie	6	18 829	3,8	5	2 558	3,9	5	3 055	3,6
Wirtschaftswissenschaften	7	15 098	3,1	4	3 201	4,9	4	4 010	4,7
Anglistik/Englisch	8	14 861	3,0	7	1 970	3,0	8	2 618	3,1
Psychologie	9	13 274	2,7	15	1 322	2,0	13	1 904	2,2
Architektur	10	12 984	2,6	11	1 620	2,5	9	2 172	2,5
Chemie	11	9 128	1,9	10	1 751	2,7	12	2 010	2,4
Sozialwesen	12	8 977	1,8	8	1 835	2,8	10	2 062	2,4
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft	13	8 961	1,8	19	1 053	1,6	18	1 462	1,7
Geschichte	14	8 825	1,8	20	1 014	1,6	17	1 528	1,8
Mathematik	15	8 248	1,7	14	1 410	2,2	14	1 808	2,1
Sozialpädagogik	16	7 857	1,6	12	1 540	2,4	15	1 706	2,0
Sozialarbeit/-hilfe	17	7 579	1,5	16	1 172	1,8	19	1 369	1,6
Pharmazie	18	7 355	1,5	24	742	1,1	28	837	1,0
Sport/Sportwissenschaft	19	7 194	1,5	27	627	1,0	27	847	1,0
Haushalts- und Ernährungswissenschaft ...	20	7 059	1,4	18	1 067	1,6	22	1 282	1,5
Zusammen ...	x	305 192	62,0	x	39 458	60,5	x	49 795	58,1
Weibliche Studenten insgesamt ...	x	492 031	100	x	65 248	100	x	85 675	100
Insgesamt									
Betriebswirtschaftslehre	1	88 352	6,9	1	13 914	8,6	1	16 736	7,9
Rechtswissenschaft	2	82 428	6,4	5	7 711	4,7	5	9 252	4,4
Medizin (Allgemein-Medizin)	3	80 296	6,2	7	5 266	3,2	7	7 123	3,4
Elektrotechnik/Elektronik	4	61 749	4,8	2	10 960	6,7	2	12 329	5,8
Maschinenbau/-wesen	5	61 678	4,8	3	10 494	6,5	3	11 662	5,5
Wirtschaftswissenschaften	6	48 538	3,8	4	8 368	5,2	4	11 191	5,3
Germanistik/Deutsch	7	48 060	3,7	9	4 728	2,9	8	6 486	3,1
Architektur	8	35 890	2,8	12	3 966	2,4	10	5 525	2,6
Biologie	9	35 537	2,8	11	4 382	2,7	11	5 351	2,5
Informatik	10	34 641	2,7	6	5 512	3,4	6	8 039	3,8
Chemie	11	32 866	2,6	8	4 896	3,0	9	5 668	2,7
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	12	31 623	2,5	22	1 905	1,2	16	3 927	1,9
Physik	13	30 563	2,4	10	4 388	2,7	12	5 297	2,5
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	14	27 520	2,1	15	3 261	2,0	15	3 966	1,9
Mathematik	15	24 775	1,9	14	3 408	2,1	13	4 603	2,2
Psychologie	16	21 855	1,7	23	1 902	1,2	20	2 891	1,4
Geschichte	17	20 211	1,6	20	1 949	1,2	18	3 091	1,5
Anglistik/Englisch	18	20 205	1,6	18	2 399	1,5	17	3 335	1,6
Volkswirtschaftslehre	19	17 173	1,3	16	2 492	1,5	19	3 053	1,4
Sport/Sportwissenschaft	20	16 727	1,3	35	1 127	0,7	32	1 712	0,8
Zusammen ...	x	820 687	63,7	x	103 028	63,4	x	131 237	61,7
Studenten insgesamt ...	x	1 288 294	100	x	162 522	100	x	212 767	100

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	9904	1040	1283	9394	946	1228	510	94	55
	W	7367	1022	1218	7053	935	1179	314	87	39
	I	17271	2062	2501	16447	1881	2407	824	181	94
LUEBECK, MEDIZINISCHE U	M	603	88	100	576	83	94	27	5	6
	W	537	65	74	505	58	67	32	7	7
	I	1140	153	174	1081	141	161	59	12	13
FLENSBURG PRIV. NORDISCHE U	M	23	17	23	21	15	21	2	2	2
	W	8	8	8	6	6	6	2	2	2
	I	31	25	31	27	21	27	4	4	4
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	22933	1658	2501	21765	1544	2340	1168	114	161
	W	18858	1790	2538	17911	1664	2361	947	126	177
	I	41791	3448	5039	39676	3208	4701	2115	240	338
HAMBURG - HARBURG, TU	M	393	85	89	342	76	79	51	9	10
	W	67	10	10	59	6	6	8	4	4
	I	460	95	99	401	82	85	59	13	14
HAMBURG, U DER BUNDESWEHR	M	1774	274	293	1773	273	292	1	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1774	274	293	1773	273	292	1	1	1
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	1032	129	142	886	111	123	146	18	19
	W	811	115	124	765	107	116	46	8	8
	I	1843	244	266	1651	218	239	192	26	27
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	10590	1642	1922	10073	1563	1827	517	75	35
	W	4378	641	798	4205	602	759	173	39	39
	I	14968	2283	2720	14278	2165	2586	690	118	134
CLAUSTHAL, TU	M	3230	315	393	2896	295	364	334	20	29
	W	553	79	101	528	77	97	25	2	4
	I	3783	394	494	3424	372	461	359	22	33
GOETTINGEN	M	17061	1493	1898	16010	1332	1747	1051	161	181
	W	12303	1376	1659	11693	1224	1548	610	152	111
	I	29364	2869	3557	27703	2556	3295	1661	313	262
HANNOVER, U	M	16188	1987	2523	15469	1892	2407	719	95	116
	W	9085	1251	1651	8795	1199	1588	290	52	63
	I	25273	3238	4174	24264	3091	3995	1009	147	179
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1891	218	276	1798	200	258	93	18	18
	W	1427	187	214	1361	181	208	66	6	6
	I	3318	405	490	3159	381	466	159	24	24
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	811	73	93	728	61	90	83	12	3
	W	1058	114	151	994	100	139	64	14	12
	I	1869	187	244	1722	161	229	147	26	15
HILDESHEIM, H	M	649	98	171	635	94	164	14	4	7
	W	1273	234	322	1246	217	302	27	17	20
	I	1922	332	493	1881	311	466	41	21	27
LUENEBURG, H	M	610	151	202	797	147	197	13	4	5
	W	990	204	269	980	202	266	10	2	3
	I	1800	355	471	1777	349	463	23	6	8
OLDENBURG	M	4859	362	375	4556	336	342	303	26	33
	W	4637	438	443	4537	422	426	100	16	17
	I	9496	800	818	9093	758	768	403	42	50
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK	M	3864	613	822	3787	604	808	77	9	14
	W	3505	638	794	3455	632	786	50	6	8
	I	7369	1251	1616	7242	1236	1594	127	15	22
OSNABRUECK ABT. VECHTA	M	269	15	39	266	15	39	3	-	-
	W	421	63	102	418	63	102	3	-	-
	I	690	78	141	684	78	141	6	-	-
BREMEN										
BREMEN	M	5420	646	1056	4932	598	972	488	48	84
	W	4248	632	946	4023	593	898	225	39	48
	I	9668	1278	2002	8955	1191	1870	713	87	132

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER

UNIVERSITAETEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

AACHEN, TH	M	25724	2882	3311	23034	2557	2993	2690	325	318
	W	8757	908	1159	8125	819	1074	632	89	85
	I	34481	3790	4470	31159	3376	4067	3322	414	403
BIELEFELD	M	6819	731	978	6516	692	915	303	39	63
	W	6129	770	1046	5871	727	985	258	43	61
	I	12948	1501	2024	12387	1419	1900	561	82	124
BOCHUM	M	19195	2132	2723	17983	1976	2531	1212	156	192
	W	11514	1464	1811	11009	1362	1693	505	102	118
	I	30709	3596	4534	28992	3338	4224	1717	258	310
BONN	M	20794	1802	2161	19888	1643	1998	906	159	163
	W	18157	2080	2498	17437	1905	2327	720	175	171
	I	38951	3882	4659	37325	3548	4325	1626	334	334
DORTMUND	M	11113	1412	1747	10562	1344	1641	551	68	106
	W	6292	634	857	6144	604	808	148	30	49
	I	17405	2046	2604	16706	1948	2449	699	98	155
DUESSELDORF	M	7511	643	937	7002	595	858	509	48	79
	W	7261	754	1019	6832	680	932	429	74	87
	I	14772	1397	1956	13834	1275	1790	938	122	166
KOELN, U	M	24737	1976	2455	23295	1820	2272	1442	156	183
	W	21844	2236	2763	20727	2086	2583	1117	150	180
	I	46581	4212	5218	44022	3906	4855	2559	306	363
KOELN, DT. SPORHOCHSCHULE	M	2928	156	221	2687	132	192	241	24	29
	W	1878	184	231	1817	175	220	61	9	11
	I	4806	340	452	4504	307	412	302	33	40
MUENSTER	M	23248	1809	2217	22389	1703	2106	859	106	111
	W	19937	2113	2533	19343	2008	2411	594	105	122
	I	43185	3922	4750	41732	3711	4517	1453	211	233
WITTEN-HERDECKE, PRIV. H	M	146	20	24	138	19	23	8	1	1
	W	79	5	6	73	5	6	6	-	-
	I	225	25	30	211	24	29	14	1	1

HESSEN

DARMSTADT, TH	M	11761	1869	2116	10705	1712	1939	1056	157	177
	W	2496	403	505	2299	369	468	197	34	37
	I	14257	2272	2621	13004	2081	2407	1253	191	214
FRANKFURT A. M.	M	15866	1484	2004	14499	1355	1863	1367	129	141
	W	13398	1763	2233	12321	1576	2050	1077	187	183
	I	29264	3247	4237	26820	2931	3913	2444	316	324
GIESSEN	M	8323	972	1210	7834	863	1143	489	89	67
	W	8086	1251	1530	7765	1173	1463	321	78	67
	I	16409	2223	2740	15599	2056	2606	810	167	134
MARBURG	M	7750	780	999	7216	701	902	534	79	97
	W	6622	976	1164	6302	883	1057	320	93	107
	I	14372	1756	2163	13518	1584	1959	854	172	204

RHEINLAND-PFALZ

KAISERSLAUTERN	M	5720	958	1064	5434	896	1005	286	62	59
	W	1160	179	205	1120	171	196	40	8	9
	I	6880	1137	1269	6554	1067	1201	326	70	68
MAINZ	M	12817	1024	1286	12077	940	1200	740	84	86
	W	12251	1469	1713	11543	1324	1576	706	145	137
	I	25068	2493	2999	23620	2264	2776	1448	229	223
SPEYER, H FUER VERWALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	304	16	262	278	-	245	26	16	17
	W	105	5	98	100	-	93	5	5	5
	I	409	21	360	378	-	338	31	21	22
TRIER	M	3599	488	612	3345	434	554	254	54	58
	W	3501	611	715	3276	547	649	225	64	66
	I	7100	1099	1327	6621	981	1203	479	118	124
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	669	93	131	643	86	124	26	7	7
	W	691	96	159	672	96	158	19	-	1
	I	1360	189	290	1315	182	282	45	7	8
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	510	66	123	482	48	104	28	18	19
	W	750	149	219	735	146	215	15	3	4
	I	1260	215	342	1217	194	319	43	21	23
KOBLENZ, PRIV. WISS. H FUER UNTERNEHMENSFUERUNG	M	92	30	35	89	29	34	3	1	1
	W	30	9	10	30	9	10	-	-	-
	I	122	39	45	119	38	44	3	1	1

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER

UNIVERSITÄTEN

BADEN-WÜRTTEMBERG

FREIBURG I. BR.	M	13092	1353	2215	12262	1125	1924	830	228	291
	W	9484	1240	2001	8660	954	1648	824	286	353
	I	22576	2593	4216	20922	2079	3572	1654	514	644
HEIDELBERG	M	13963	1104	1478	12867	945	1316	1096	159	162
	W	12724	1396	1860	11628	1182	1609	1096	214	251
	I	26687	2500	3338	24495	2127	2925	2192	373	413
HOHENHEIM	M	3170	481	616	2940	438	561	230	43	55
	W	2160	289	373	2057	268	347	103	21	26
	I	5330	770	989	4997	706	908	333	64	81
KARLSRUHE, U (TH)	M	15268	2156	2430	14298	2015	2296	970	141	134
	W	2787	398	511	2596	371	477	191	27	34
	I	18055	2554	2941	16894	2386	2773	1161	168	168
KONSTANZ	M	3697	599	867	3475	540	792	222	59	75
	W	2715	515	697	2513	433	598	202	82	99
	I	6412	1114	1564	5988	973	1390	424	141	174
MANNHEIM	M	6860	770	989	6460	703	913	400	67	76
	W	3938	582	735	3681	489	635	257	93	100
	I	10798	1352	1724	10141	1192	1548	657	160	176
STUTTGART, U (TH)	M	14480	2246	2808	13336	2057	2544	1144	189	264
	W	3764	666	971	3350	558	833	414	108	138
	I	18244	2912	3779	16686	2615	3377	1558	297	402
TUEBINGEN	M	13069	1187	1865	12426	1021	1658	643	166	207
	W	9894	1249	1809	9337	1060	1582	557	189	227
	I	22963	2436	3674	21763	2081	3240	1200	355	434
ULM	M	3122	427	496	3049	414	481	73	13	15
	W	1644	236	270	1587	224	258	57	12	12
	I	4766	663	766	4636	638	739	130	25	27

BAYERN

AUGSBURG	M	4300	712	936	4073	646	863	227	66	73
	W	3766	788	1037	3617	744	987	149	44	50
	I	8066	1500	1973	7690	1390	1850	376	110	123
BAMBERG	M	2388	460	639	2324	442	617	64	18	22
	W	2508	487	673	2443	460	643	65	27	30
	I	4896	947	1312	4767	902	1260	129	45	52
BAYREUTH	M	3382	652	824	3304	636	806	78	16	18
	W	1921	430	549	1891	420	536	30	10	13
	I	5303	1082	1373	5195	1056	1342	108	26	31
EICHSTAETT, KATH. U	M	950	99	153	883	92	145	67	7	8
	W	1157	182	236	1123	170	224	34	12	12
	I	2107	281	389	2006	262	369	101	19	20
ERLANGEN - NUERNBERG	M	15522	2034	2626	14903	1920	2492	619	114	134
	W	9065	1411	1816	8771	1338	1733	294	73	83
	I	24587	3445	4442	23674	3258	4225	913	187	217
MUENCHEN, U	M	29681	2344	4153	27854	2085	3837	1827	259	316
	W	30105	3497	5387	28172	3135	4969	1933	362	418
	I	59786	5841	9540	56026	5220	8806	3760	621	734
MUENCHEN, TU	M	16941	2797	3493	16124	2665	3310	817	132	183
	W	4660	806	1032	4512	770	987	148	36	45
	I	21601	3603	4525	20636	3435	4297	965	168	228
MUENCHEN, U DER BUNDESWEHR	M	2588	307	331	2549	297	321	39	10	10
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2588	307	331	2549	297	321	39	10	10
PASSAU	M	2575	504	610	2479	476	575	96	23	35
	W	1983	448	545	1922	423	517	61	25	28
	I	4558	952	1155	4401	899	1092	157	53	63
REGENSBURG	M	6222	1003	1264	6065	942	1202	157	61	62
	W	5320	993	1209	5168	901	1116	152	92	93
	I	11542	1996	2473	11233	1843	2318	309	153	155
WUERZBURG	M	8889	903	1163	8556	846	1099	333	57	64
	W	7786	988	1260	7513	903	1170	273	85	90
	I	16675	1891	2423	16069	1749	2269	606	142	154

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER

UNIVERSITÄTEN

SAARLAND

SAARBRÜCKEN	M	9890	1207	1513	9266	1096	1429	624	111	84
	W	7558	1079	1360	7074	953	1269	484	126	91
	I	17448	2286	2873	16340	2049	2698	1108	237	175

BERLIN (WEST)

BERLIN, FU	M	28264	1274	2286	25940	1087	2071	2324	187	215
	W	25949	1644	2726	24136	1437	2479	1813	207	247
	I	54213	2918	5012	50076	2524	4550	4137	394	462
BERLIN, TU	M	19784	1554	2478	16128	1289	2138	3656	265	340
	W	7433	595	1058	6576	805	946	857	90	112
	I	27217	2149	3536	22704	1794	3084	4513	355	452
INSGESAMT	M	550027	58420	77050	514361	53527	71424	35666	4893	5626
	W	380785	46845	62011	360402	42651	57391	20383	4194	4620
	I	930812	105265	139061	874763	96178	128815	56049	9087	10246

GESAMTHOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

DUISBURG, U (GH)	M	7034	1043	1263	6548	955	1163	486	88	100
	W	3528	497	600	3370	452	549	158	45	51
	I	10562	1540	1863	9918	1407	1712	644	133	151
ESSEN, U (GH)	M	10193	951	1331	9647	895	1266	546	56	65
	W	6905	713	974	6315	679	935	190	34	39
	I	16698	1664	2305	15962	1574	2201	736	90	104
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	13922	2378	5352	13237	2192	5089	685	186	263
	W	4741	1155	2159	4549	1070	2062	192	85	97
	I	18663	3533	7511	17786	3262	7151	877	271	360
PADERBORN, U (GH)	M	9031	1538	1755	8658	1496	1698	373	42	57
	W	3051	473	548	2972	456	533	79	17	15
	I	12082	2011	2303	11630	1952	2231	452	59	72
SIEGEN, U (GH)	M	5574	870	1058	5226	833	1009	348	37	49
	W	2348	434	516	2255	409	491	93	25	25
	I	7922	1304	1574	7481	1242	1500	441	62	74
WUPPERTAL, U (GH)	M	8468	1015	1284	7919	968	1216	549	51	68
	W	4017	527	701	3875	505	676	142	22	25
	I	12485	1546	1985	11794	1473	1892	691	73	93

HESSEN

KASSEL	M	6185	917	1241	5622	850	1145	563	67	96
	W	3585	687	926	3419	656	887	166	31	39
	I	9770	1604	2167	9041	1506	2032	729	98	135
INSGESAMT	M	60407	8716	13284	56857	8189	12586	3550	527	698
	W	27775	4486	6424	26755	4227	6133	1020	259	291
	I	88182	13202	19708	83612	12416	18719	4570	786	989

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

FLENSBURG	M	205	23	31	199	19	27	6	4	4
	W	411	52	72	404	50	70	7	2	2
	I	616	75	103	603	69	97	13	6	6
KIEL	M	405	26	54	390	18	46	15	8	8
	W	996	108	174	980	99	165	16	9	9
	I	1401	134	228	1370	117	211	31	17	17

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

BADEN-WÜRTTEMBERG

ESSLINGEN, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	45	-	-	45	-	-	-	-	-
	W	162	-	-	161	-	-	1	-	-
	I	207	-	-	206	-	-	1	-	-
FREIBURG I. BR.	M	569	30	69	568	30	69	1	-	-
	W	1305	117	201	1297	116	200	8	1	1
	I	1874	147	270	1865	146	269	9	1	1
HEIDELBERG	M	411	12	61	407	10	58	4	2	3
	W	1136	107	209	1129	106	208	7	1	1
	I	1547	119	270	1536	116	266	11	3	4
KARLSRUHE	M	198	9	45	195	9	45	3	-	-
	W	696	60	115	685	58	114	11	2	1
	I	894	69	160	880	67	159	14	2	1
LUDWIGSBURG	M	441	15	56	430	14	56	11	1	-
	W	1047	89	154	1043	89	154	4	-	-
	I	1488	104	210	1473	103	210	15	1	-
REUTLINGEN	M	256	-	17	255	-	17	1	-	-
	W	516	-	44	513	-	44	3	-	-
	I	772	-	61	768	-	61	4	-	-
SCHWAEBISCH GMIEND	M	239	9	60	237	9	60	2	-	-
	W	403	26	92	399	23	89	4	3	3
	I	642	35	152	636	32	149	6	3	3
WEINGARTEN	M	296	10	65	295	9	64	1	1	1
	W	507	49	113	502	49	113	5	-	-
	I	803	59	178	797	58	177	6	1	1
INSGESAMT	M	3065	134	458	3021	118	442	44	16	16
	W	7179	608	1174	7113	590	1157	66	18	17
	I	10244	742	1632	10134	706	1599	110	34	33

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

BETHEL KIRCHLICHE H (EV)	M	226	66	68	222	66	68	4	-	-
	W	192	59	62	188	57	60	4	2	2
	I	418	125	130	410	123	128	8	2	2
HENNEF (SIEG) PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	24	5	6	21	3	4	3	2	2
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	25	5	6	22	3	4	3	2	2
MÜNSTER PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	54	13	13	40	3	4	14	10	9
	W	5	1	1	5	1	1	-	-	-
	I	59	14	14	45	4	5	14	10	9
PADERBORN THEOL. FAKULT. (RK)	M	274	35	42	264	32	40	10	3	2
	W	11	2	2	11	2	2	-	-	-
	I	285	37	44	275	34	42	10	3	2
ST. AUGUSTIN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	19	1	1	11	-	-	8	1	1
	W	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	I	23	2	2	15	1	1	8	1	1
WUPPERTAL KIRCHLICHE H (EV)	M	228	52	52	225	51	51	3	1	1
	W	153	44	45	152	44	45	1	-	-
	I	381	96	97	377	95	96	4	1	1

HESSEN

FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	282	48	57	261	40	47	21	8	10
	W	75	10	12	73	9	11	2	1	1
	I	357	58	69	334	49	58	23	9	11
FULDA THEOL. FAKULT. (RK)	M	59	11	12	54	5	10	5	2	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	59	11	12	54	9	10	5	2	2
OBERURSEL LUTH.-THEOL. H (EV)	M	91	31	30	87	28	28	4	3	2
	W	15	8	8	15	8	8	-	-	-
	I	106	39	38	102	36	36	4	3	2

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

RHEINLAND-PFALZ

TRIER THEOL. FAKULT. (RK)	M	209	22	19	199	18	18	10	4	1
	W	68	3	4	67	3	4	1	-	-
	I	277	25	23	266	21	22	11	4	1
VALLENDAR THEOL. H (RK)	M	48	6	10	46	5	10	2	1	-
	W	22	3	5	22	3	5	-	-	-
	I	70	9	15	68	8	15	2	1	-

BADEN-WÜRTTEMBERG

HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	19	1	2	16	1	2	3	-	-
	W	36	5	6	32	4	4	4	1	2
	I	55	6	8	48	5	6	7	1	2

BAYERN

BENEDIKTBEUERN PHILOS.-THEOL. H (RK)	M	71	15	24	63	12	22	8	3	2
	W	38	5	12	38	5	12	-	-	-
	I	109	20	36	101	17	34	8	3	2
MÜNCHEN H FUER PHILOSOPHIE (RK)	M	155	17	29	127	11	26	28	6	3
	W	87	12	32	82	10	30	5	2	2
	I	242	29	61	209	21	56	33	8	5
NEUENDETTEL AUGUSTANA - H (EV)	M	151	39	44	149	38	43	2	1	1
	W	156	35	35	156	35	35	-	-	-
	I	307	74	79	305	73	78	2	1	1

BERLIN (WEST)

BERLIN KIRCHLICHE H (EV)	M	314	14	19	306	13	19	8	1	-
	W	256	15	21	251	15	21	5	-	-
	I	570	29	40	557	28	40	13	1	-
INSGESAMT	M	2224	376	428	2091	330	392	133	46	36
	W	1119	203	246	1097	197	239	22	6	7
	I	3343	579	674	3188	527	631	155	52	43

KUNSTHOCHSCHULEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	160	18	31	154	16	29	6	2	2
	W	193	11	23	189	11	23	4	-	-
	I	353	29	54	343	27	52	10	2	2

HAMBURG

HAMBURG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	588	51	74	520	44	65	68	7	9
	W	440	32	47	406	25	39	34	7	8
	I	1028	83	121	926	69	104	102	14	17
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLENDE KUNST	M	319	36	46	290	28	38	29	8	8
	W	304	29	39	257	22	31	47	7	8
	I	623	65	85	547	50	69	76	15	16

NIEDERSACHSEN

BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	508	50	106	478	47	101	30	3	5
	W	496	46	95	473	45	89	23	1	6
	I	1004	96	201	951	92	190	53	4	11
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	458	66	91	416	58	83	42	8	8
	W	537	85	141	495	75	127	42	10	14
	I	995	151	232	911	133	210	84	18	22

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

KUNSTHOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	447	33	50	381	18	38	66	15	12
	W	417	31	50	369	20	39	48	11	11
	I	864	64	100	750	38	77	114	26	23
RHEINLAND, H FUER MUSIK	M	1416	123	191	1273	106	167	143	17	24
	W	1253	105	167	1065	75	124	188	30	43
	I	2669	228	358	2338	181	291	331	47	67
RUHR, H FUER MUSIK	M	416	39	57	375	29	46	41	10	11
	W	434	72	87	360	47	63	74	25	24
	I	850	111	144	735	76	109	115	35	35
WESTFALEN-LIPPE, H FUER MUSIK	M	646	34	57	594	31	56	52	3	1
	W	731	57	63	648	42	57	83	15	6
	I	1377	91	120	1242	73	113	135	18	7

HESSEN

FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUENSTE	M	60	8	10	52	6	7	8	2	3
	W	50	4	12	41	1	9	9	3	3
	I	110	12	22	93	7	16	17	5	6
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	348	39	57	313	33	50	35	6	7
	W	347	36	51	314	33	48	33	3	3
	I	695	75	108	627	66	98	68	9	10
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	289	21	43	271	20	39	18	1	4
	W	206	19	35	200	18	34	6	1	1
	I	495	40	78	471	38	73	24	2	5

BADEN-WÜRTTEMBERG

FREIBURG, H FUER MUSIK	M	305	33	38	261	21	26	44	12	12
	W	282	23	34	234	18	28	48	5	6
	I	587	56	72	495	39	54	92	17	18
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	238	21	33	220	20	32	18	1	1
	W	249	25	35	208	18	27	41	7	8
	I	487	46	68	428	38	59	59	8	9
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	149	12	18	143	11	17	6	1	1
	W	87	10	12	84	9	11	3	1	1
	I	236	22	30	227	20	28	9	2	2
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	255	20	31	216	14	21	35	6	10
	W	193	17	23	160	14	19	33	3	4
	I	448	37	54	376	28	40	72	9	14
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	379	59	81	351	50	72	28	9	9
	W	401	56	76	384	53	73	17	3	3
	I	780	115	157	735	103	145	45	12	12
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	374	32	51	333	25	40	41	7	11
	W	435	41	70	384	34	58	51	7	12
	I	809	73	121	717	59	98	92	14	23
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	207	21	27	195	19	25	12	2	2
	W	224	16	29	198	14	26	26	2	3
	I	431	37	56	393	33	51	38	4	5

BAYERN

MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	321	29	56	286	24	51	35	5	5
	W	354	41	68	315	28	54	39	13	14
	I	675	70	124	601	52	105	74	18	19
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	79	6	19	64	4	16	15	2	3
	W	32	4	6	25	2	4	7	2	2
	I	111	10	25	89	6	20	22	4	5
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	358	55	68	321	45	61	37	10	7
	W	350	66	67	271	41	50	79	25	17
	I	708	121	135	592	86	111	116	35	24
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	156	25	34	148	23	32	8	2	2
	W	157	23	38	144	19	33	13	4	5
	I	313	48	72	292	42	65	21	6	7
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	227	38	42	207	31	41	20	7	1
	W	228	42	52	206	37	51	22	5	1
	I	455	80	94	413	68	92	42	12	2

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

KUNSTHOCHSCHULEN

SAARLAND

SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	161	22	29	150	21	28	11	1	1
	W	145	16	26	128	15	24	17	1	2
	I	306	38	55	278	36	52	28	2	3

BERLIN (WEST)

BERLIN, H DER KUNSTE	M	2169	144	243	1936	117	213	233	27	30
	W	2272	152	310	1998	109	262	274	43	48
	I	4441	296	553	3934	226	475	507	70	78
INSGESAMT	M	11033	1035	1583	9948	861	1394	1085	174	189
	W	10817	1059	1656	9556	825	1403	1261	234	253
	I	21850	2094	3239	19504	1686	2797	2346	408	442

FACHHOCHSCHULEN [OHNE VERWALTUNGS-FH]

SCHLESWIG-HOLSTEIN

FLENSBURG	M	945	173	192	868	170	186	77	3	6
	W	91	33	39	87	32	38	4	1	1
	I	1036	206	231	955	202	224	81	4	7
KIEL	M	3246	350	422	3048	333	398	198	17	24
	W	1297	124	151	1268	121	147	29	3	4
	I	4543	474	573	4316	454	545	227	20	28
LUEBECK	M	1831	218	299	1721	214	285	110	4	14
	W	272	20	36	266	20	35	6	-	1
	I	2103	238	335	1987	234	320	116	4	15
PRIV. FH WEDEL	M	790	137	160	770	134	156	20	3	4
	W	222	45	52	221	45	52	1	-	-
	I	1012	182	212	991	179	208	21	3	4
H FUER BERUFSTAETIGE RENSBURG [PRIV. FERN FH]	M	1154	80	160	1111	76	155	43	4	5
	W	185	29	50	182	29	50	3	-	-
	I	1339	109	210	1293	105	205	46	4	5

HAMBURG

HAMBURG	M	9443	883	1030	8583	814	941	860	69	89
	W	3125	182	231	2958	174	222	167	8	9
	I	12568	1065	1261	11541	988	1163	1027	77	98
EVANG. FH HAMBURG	M	38	1	1	38	1	1	-	-	-
	W	99	1	1	99	1	1	-	-	-
	I	137	2	2	137	2	2	-	-	-

NIEDERSACHSEN

BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	198	24	31	195	24	31	3	-	-
	W	488	89	96	483	86	93	5	3	3
	I	686	113	127	678	110	124	8	3	3
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	2001	278	326	1901	260	306	100	18	20
	W	83	11	14	80	11	14	3	-	-
	I	2084	289	340	1981	271	320	103	18	20
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	380	25	43	369	23	40	11	2	3
	W	509	47	63	491	46	62	18	1	1
	I	889	72	106	860	69	102	29	3	4
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	2254	313	361	2116	304	352	138	9	9
	W	261	60	77	247	58	74	14	2	3
	I	2515	373	438	2363	362	426	152	11	12
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	79	27	32	74	26	30	5	1	2
	W	28	8	12	28	8	12	-	-	-
	I	107	35	44	102	34	42	5	1	2
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	351	26	31	343	24	29	8	2	2
	W	115	9	9	113	9	9	2	-	-
	I	466	35	40	456	33	38	10	2	2
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	511	23	26	507	23	26	4	-	-
	W	43	8	8	43	8	8	-	-	-
	I	554	31	34	550	31	34	4	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

NIEDERSACHSEN

HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	772	99	117	713	96	112	58	3	5
	W	193	25	34	187	23	32	6	2	2
	I	965	124	151	900	119	144	65	5	7
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	158	3	12	151	3	11	7	-	1
	W	300	3	33	297	3	32	3	-	1
	I	458	6	45	448	6	43	10	-	2
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	207	25	28	203	24	27	4	1	1
	W	414	88	94	410	88	94	4	-	-
	I	621	113	122	613	112	121	8	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	512	64	77	505	62	74	7	2	3
	W	171	29	36	170	29	36	1	-	-
	I	683	93	113	675	91	110	8	2	3
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEHUDE	M	340	51	60	309	49	55	31	2	5
	W	124	12	22	123	12	22	1	-	-
	I	464	63	82	432	61	77	32	2	5
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	728	92	117	695	89	111	33	3	6
	W	441	47	57	429	46	56	12	1	1
	I	1169	139	174	1124	135	167	45	4	7
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	396	61	74	387	61	71	9	-	3
	W	54	6	8	54	6	8	-	-	-
	I	450	67	82	441	67	79	9	-	3
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	61	8	9	57	6	7	4	2	2
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	62	8	9	58	6	7	4	2	2
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	841	136	150	829	136	150	12	-	-
	W	206	28	34	201	28	34	5	-	-
	I	1047	164	184	1030	164	184	17	-	-
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK GARTEN- / LANDBAU	M	792	111	115	778	109	113	14	2	2
	W	409	59	59	405	57	57	4	2	2
	I	1201	170	174	1183	166	170	18	4	4
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK, MASCH.- BAU / ELEKTROTECHNIK	M	2165	308	315	2116	300	310	49	8	5
	W	405	48	50	385	42	47	20	6	3
	I	2570	356	365	2501	342	357	69	14	8
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	1003	291	331	989	250	329	14	1	2
	W	536	147	156	532	147	156	4	-	-
	I	1539	438	487	1521	437	485	18	1	2
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	70	16	18	68	16	18	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	70	16	18	68	16	18	2	-	-
WILHELMSHAVEN	M	2092	421	474	2041	413	464	51	8	10
	W	314	55	67	305	54	66	9	1	1
	I	2406	476	541	2346	467	530	60	9	11
EVANG. FH HANNOVER	M	281	43	49	273	40	46	8	3	3
	W	527	74	98	522	73	97	5	1	1
	I	808	117	147	795	113	143	13	4	4
KATH. FH NORDEUTSCHLAND ABT. OSNABRUECK	M	63	10	12	61	9	11	2	1	1
	W	203	49	49	201	49	49	2	-	-
	I	266	59	61	262	58	60	4	1	1
KATH. FH NORDEUTSCHLAND ABT. VECHTA	M	58	18	19	58	18	19	-	-	-
	W	125	38	39	125	38	39	-	-	-
	I	183	56	58	183	56	58	-	-	-

BREMEN

BREMEN, H FUER GESTAL- TENDE KUNST UND MUSIK	M	297	34	56	284	33	55	13	1	1
	W	422	39	65	404	36	61	18	3	4
	I	719	73	121	688	69	116	31	4	5
H BREMEN	M	2910	631	712	2661	601	674	249	30	38
	W	1111	287	309	1058	272	294	53	15	15
	I	4021	918	1021	3719	873	968	302	45	53
H BREMERHAVEN	M	820	175	207	800	174	206	20	1	1
	W	188	86	91	181	85	90	7	1	1
	I	1008	261	298	981	259	296	27	2	2

NORDRHEIN-WESTFALEN

AACHEN, ABT. AACHEN	M	5208	730	896	4666	672	816	542	58	80
	W	1447	208	265	1371	197	252	76	11	13
	I	6655	938	1161	6037	869	1068	618	69	93
AACHEN, ABT. JUELICH	M	1424	246	297	1355	234	278	69	12	19
	W	215	77	87	209	76	86	6	1	1
	I	1639	323	384	1564	310	364	75	13	20

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
HESSEN										
DARMSTADT	M	5339	880	1149	4913	817	1058	426	63	91
	W	1543	370	447	1452	344	416	91	26	31
	I	6882	1250	1596	6365	1161	1474	517	89	122
FRANKFURT A. M.	M	5105	661	885	4440	584	769	665	77	116
	W	1723	306	373	1597	285	348	126	21	25
	I	6828	967	1258	6037	869	1117	791	98	141
FULDA	M	1202	211	263	1173	202	253	29	9	10
	W	1010	236	270	997	233	267	13	3	3
	I	2212	447	533	2170	435	520	42	12	13
GIESSEN - FRIEDBERG	M	6005	797	938	5577	766	902	428	31	36
	W	594	97	126	559	89	116	35	8	10
	I	6599	894	1064	6136	855	1018	463	39	46
WIESBADEN	M	4246	550	651	3980	513	606	266	37	45
	W	1540	270	309	1456	253	289	84	17	20
	I	5786	820	960	5436	766	895	350	54	65
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	831	133	137	823	132	136	8	1	1
	W	38	3	4	38	3	4	-	-	-
	I	869	136	141	861	135	140	8	1	1
PRIV. FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M	366	78	96	304	72	90	62	6	6
	W	167	51	55	149	48	52	18	3	3
	I	533	129	151	453	120	142	80	9	9
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M	101	26	33	90	24	31	11	2	2
	W	143	47	51	140	46	50	3	1	1
	I	244	73	84	230	70	81	14	3	3
EVANG. FH DARMSTADT	M	174	31	41	173	31	41	1	-	-
	W	470	107	121	467	105	119	3	2	2
	I	644	138	162	640	136	160	4	2	2
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M	1317	293	317	1284	287	310	33	6	7
	W	112	28	32	112	28	32	-	-	-
	I	1429	321	349	1396	315	342	33	6	7
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M	1952	329	385	1853	315	368	99	14	17
	W	412	67	78	393	66	76	19	1	2
	I	2364	396	463	2246	381	444	118	15	19
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	2001	286	324	1941	279	316	60	7	8
	W	643	125	138	636	124	137	7	1	1
	I	2644	411	462	2577	403	453	67	8	9
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M	1878	202	265	1773	193	254	105	9	11
	W	1158	137	161	1103	129	152	55	8	9
	I	3036	339	426	2876	322	406	160	17	20
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M	935	97	113	888	94	110	47	3	3
	W	660	66	72	635	62	67	25	4	5
	I	1595	163	185	1523	156	177	72	7	8
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M	871	198	222	840	196	220	31	2	2
	W	477	140	148	451	134	142	26	6	6
	I	1348	338	370	1291	330	362	57	8	8
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	2115	444	480	2039	425	462	76	19	18
	W	945	200	221	923	196	216	22	4	5
	I	3060	644	701	2962	621	678	98	23	23
EVANG. FH FUER SOZIAL- WESEN, LUDWIGSHAFEN	M	109	23	36	109	23	36	-	-	-
	W	241	72	78	240	72	78	1	-	-
	I	350	95	114	349	95	114	1	-	-
KATH. FH MAINZ	M	133	19	27	132	19	27	1	-	-
	W	382	97	111	377	96	109	5	1	2
	I	515	116	138	509	115	136	6	1	2
BADEN-WÜRTTEMBERG										
AALEN	M	1895	238	260	1849	234	256	46	4	4
	W	255	38	41	246	36	39	9	2	2
	I	2150	276	301	2095	270	295	55	6	6
BIBERACH AN DER RISS	M	634	78	95	626	77	94	8	1	1
	W	156	17	21	152	16	20	4	1	1
	I	790	95	116	776	93	114	12	2	2
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESEN	M	193	31	31	185	30	30	8	1	1
	W	450	105	110	436	101	106	14	4	4
	I	643	136	141	621	131	136	22	5	5

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

BERLIN (WEST)

BERLIN, FH FUER SOZIAL-ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	257	21	41	239	20	37	18	1	4
	W	481	54	71	459	50	67	22	4	4
	I	738	75	112	698	70	104	40	5	8
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	4071	666	888	3643	624	812	428	42	76
	W	717	122	162	671	114	149	46	8	13
	I	4788	788	1050	4314	738	961	474	50	89
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1010	176	234	921	168	220	89	8	14
	W	522	107	131	481	101	125	41	6	6
	I	1532	283	365	1402	269	345	130	14	20
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST, BERLIN	M	515	96	108	507	95	107	8	1	1
	W	33	6	6	32	6	6	1	-	-
	I	548	102	114	539	101	113	9	1	1
EVANG. FH BERLIN	M	137	9	24	133	9	24	4	-	-
	W	347	49	74	345	49	74	2	-	-
	I	484	58	98	478	58	98	6	-	-
INSGESAMT	M	202451	30789	37273	190831	29420	35457	11620	1369	1816
	W	75909	13247	15543	73318	12778	15009	2591	469	534
	I	278360	44036	52816	264149	42198	50466	14211	1838	2350

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	428	87	96	428	87	96	-	-	-
	W	411	124	130	411	124	130	-	-	-
	I	839	211	226	839	211	226	-	-	-

HAMBURG

HAMBURG, FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	525	68	73	525	68	73	-	-	-
	W	374	55	55	374	55	55	-	-	-
	I	899	123	128	899	123	128	-	-	-

NIEDERSACHSEN

NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	706	229	255	706	229	255	-	-	-
	W	647	234	250	647	234	250	-	-	-
	I	1353	463	505	1353	463	505	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, POLIZEI	M	158	12	13	158	12	13	-	-	-
	W	17	7	7	17	7	7	-	-	-
	I	175	19	20	175	19	20	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, RECHTSPFLEGE	M	62	20	20	62	20	20	-	-	-
	W	71	24	25	71	24	25	-	-	-
	I	133	44	45	133	44	45	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	820	128	129	820	128	129	-	-	-
	W	271	42	45	271	42	45	-	-	-
	I	1091	170	174	1091	170	174	-	-	-

BREMEN

BREMEN, H FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	121	43	46	121	43	46	-	-	-
	W	82	27	27	82	27	27	-	-	-
	I	203	70	73	203	70	73	-	-	-

NORDRHEIN-WESTFALEN

FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	293	74	77	293	74	77	-	-	-
	W	138	41	46	138	41	46	-	-	-
	I	431	115	123	431	115	123	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	369	119	125	369	119	125	-	-	-
	W	131	41	47	131	41	47	-	-	-
	I	500	160	172	500	160	172	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DJESSELDORF	M	296	87	96	296	87	96	-	-	-
	W	296	105	113	296	105	113	-	-	-
	I	592	192	209	592	192	209	-	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	322	96	108	322	96	108	-	-	-
	W	105	34	36	105	34	36	-	-	-
	I	427	130	144	427	130	144	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	200	66	73	200	66	73	-	-	-
	W	261	84	91	260	83	90	1	1	1
	I	461	150	164	460	149	163	1	1	1
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	96	36	40	96	36	40	-	-	-
	W	106	42	45	106	42	45	-	-	-
	I	202	78	85	202	78	85	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	578	170	197	578	170	197	-	-	-
	W	394	141	153	394	141	153	-	-	-
	I	972	311	350	972	311	350	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MUENSTER	M	168	63	72	168	63	72	-	-	-
	W	119	52	55	119	52	55	-	-	-
	I	287	115	127	287	115	127	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	137	44	49	137	44	49	-	-	-
	W	91	34	36	91	34	36	-	-	-
	I	228	78	85	228	78	85	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	308	99	103	308	99	103	-	-	-
	W	90	26	31	90	26	31	-	-	-
	I	398	125	134	398	125	134	-	-	-
SAD MUENSTEREFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	230	67	80	230	67	80	-	-	-
	W	278	74	87	278	74	87	-	-	-
	I	508	141	167	508	141	167	-	-	-
NORDKIRCHEN FH FUER FINANZEN NW	M	1016	278	306	1016	278	306	-	-	-
	W	900	289	307	900	289	307	-	-	-
	I	1916	567	613	1916	567	613	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOELN	M	149	27	38	149	27	38	-	-	-
	W	168	49	57	168	49	57	-	-	-
	I	317	76	95	317	76	95	-	-	-
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	75	20	22	75	20	22	-	-	-
	W	99	39	45	99	39	45	-	-	-
	I	174	59	67	174	59	67	-	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	165	43	50	165	43	50	-	-	-
	W	44	10	10	44	10	10	-	-	-
	I	209	53	60	209	53	60	-	-	-

HESSEN

FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	12	1	2	12	1	2	-	-	-
	W	86	25	29	86	25	29	-	-	-
	I	98	26	31	98	26	31	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESEN	M	20	1	8	20	1	8	-	-	-
	W	25	9	11	25	9	11	-	-	-
	I	45	10	19	45	10	19	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	360	125	135	360	125	135	-	-	-
	W	383	125	133	383	125	133	-	-	-
	I	743	250	268	743	250	268	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	704	143	162	704	143	162	-	-	-
	W	537	154	168	537	154	168	-	-	-
	I	1241	297	330	1241	297	330	-	-	-
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESEN, DIEBURG	M	1020	159	179	1020	159	179	-	-	-
	W	868	143	155	868	143	155	-	-	-
	I	1888	302	334	1888	302	334	-	-	-
FH BUND, FB FLUGS., WETTERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., FRANKFURT A. M.	M	206	37	54	206	37	54	-	-	-
	W	38	12	13	38	12	13	-	-	-
	I	244	49	67	244	49	67	-	-	-

RHEINLAND-PFALZ

EDENKOBEN, FH FUER FINANZEN	M	230	111	123	230	111	123	-	-	-
	W	107	52	55	107	52	55	-	-	-
	I	337	163	178	337	163	178	-	-	-
MAYEN U. KOBLENZ FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	653	245	245	653	245	245	-	-	-
	W	317	129	129	317	129	129	-	-	-
	I	970	374	374	970	374	374	-	-	-
FH BUND, FB EISENBAHNWESEN, MAINZ	M	367	35	47	367	35	47	-	-	-
	W	104	22	23	104	22	23	-	-	-
	I	471	57	70	471	57	70	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	196	35	41	196	35	41	-	-	-
	W	126	22	24	126	22	24	-	-	-
	I	322	57	65	322	57	65	-	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

BADEN-WÜRTTEMBERG

KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	455	203	226	455	203	226	-	-	-
	W	551	247	265	550	246	264	1	1	1
	I	1006	450	491	1005	449	490	1	1	1
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	497	143	156	497	143	156	-	-	-
	W	366	98	107	366	98	107	-	-	-
	I	863	241	263	863	241	263	-	-	-
ROTTENBURG /A.N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	407	105	122	407	105	122	-	-	-
	W	14	7	7	14	7	7	-	-	-
	I	421	112	129	421	112	129	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	166	44	51	166	44	51	-	-	-
	W	153	50	56	153	50	56	-	-	-
	I	319	94	107	319	94	107	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	586	263	268	585	263	268	1	-	-
	W	665	311	313	664	310	312	1	1	1
	I	1251	574	581	1249	573	580	2	1	1
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	220	101	101	220	101	101	-	-	-
	W	7	4	4	7	4	4	-	-	-
	I	227	105	105	227	105	105	-	-	-
FH BUND, FB ARBEITSVERWALTUNG, MANNHEIM	M	872	226	274	872	226	274	-	-	-
	W	770	241	275	770	241	275	-	-	-
	I	1642	467	549	1642	467	549	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESWEHR-VERWALTUNG, MANNHEIM	M	451	55	68	451	55	68	-	-	-
	W	277	43	46	277	43	46	-	-	-
	I	728	98	114	728	98	114	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	743	209	241	743	209	241	-	-	-
	W	489	152	168	489	152	168	-	-	-
	I	1232	361	409	1232	361	409	-	-	-

BAYERN

BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. FUERSTENFELDORF POLIZEI	M	561	165	168	561	165	168	-	-	-
	W	17	1	1	17	1	1	-	-	-
	I	578	166	169	578	166	169	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HERRSCHING FINANZWESEN	M	587	129	141	587	129	141	-	-	-
	W	407	92	106	407	92	106	-	-	-
	I	994	221	247	994	221	247	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HOF, ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	M	943	207	255	943	207	255	-	-	-
	W	635	194	221	635	194	221	-	-	-
	I	1578	401	476	1578	401	476	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. MUENCHEN, ARCHIV-UND BIBLIOTHEKSWESEN	M	16	3	3	16	3	3	-	-	-
	W	31	9	17	31	9	17	-	-	-
	I	47	12	20	47	12	20	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. STARNBERG RECHTSPFLEGE	M	141	31	36	141	31	36	-	-	-
	W	176	46	60	176	46	60	-	-	-
	I	317	77	96	317	77	96	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. WASSERBURG SOZIALVERWALTUNG	M	131	34	42	131	34	42	-	-	-
	W	152	62	69	152	62	69	-	-	-
	I	283	96	111	283	96	111	-	-	-

SAARLAND

SAARBRUECKEN, FH FUER VERWALTUNG	M	151	23	25	151	23	25	-	-	-
	W	77	18	23	77	18	23	-	-	-
	I	228	41	48	228	41	48	-	-	-

BERLIN (WEST)

BERLIN, FH FUER VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE	M	772	31	45	772	31	45	-	-	-
	W	724	41	53	724	41	53	-	-	-
	I	1496	72	98	1496	72	98	-	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER-SICHERUNG, BERLIN	M	466	89	111	466	89	111	-	-	-
	W	598	100	117	598	100	117	-	-	-
	I	1064	189	228	1064	189	228	-	-	-

INSGESAMT	M	19155	4829	5397	19154	4829	5397	1	-	-
	W	13793	3983	4346	13790	3980	4343	3	3	3
	I	32948	8812	9743	32944	8809	9740	4	3	3

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INSGESAMT	M	848362	104299	135473	796263	97274	127092	52099	7025	8381
	W	517377	70431	91400	492031	65248	85675	25346	5183	5725
	I	1365739	174730	226873	1268294	162522	212767	77445	12208	14106

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

UNIVERSITÄTEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	94	22	84	91	22	81	3	-	3
	W	228	72	167	225	72	165	3	-	2
	I	322	94	251	316	94	246	6	-	5
ZUSAMMEN	M	94	22	84	91	22	81	3	-	3
	W	228	72	167	225	72	165	3	-	2
	I	322	94	251	316	94	246	6	-	5

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	2	3	2	2	-	-	-
	I	3	2	2	3	2	2	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7640	486	591	7394	445	547	246	41	44
	W	5636	395	542	5552	371	518	84	24	24
	I	13276	881	1133	12946	816	1065	330	65	68
ZUSAMMEN	M	7640	486	591	7394	445	547	246	41	44
	W	5639	397	544	5555	373	520	84	24	24
	I	13279	883	1135	12949	818	1067	330	65	68

KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE

KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	173	30	38	170	28	36	3	2	2
	W	305	57	66	305	57	66	-	-	-
	I	478	87	104	475	85	102	3	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5307	490	650	5045	431	586	262	59	64
	W	3206	240	396	3165	228	383	41	12	13
	I	8513	730	1046	8210	659	969	303	71	77
ZUSAMMEN	M	5480	520	688	5215	459	622	265	61	66
	W	3511	297	462	3470	285	449	41	12	13
	I	8991	817	1150	8685	744	1071	306	73	79

PHILOSOPHIE

PHILOSOPHIE	M	9647	602	1545	8743	478	1397	904	124	148
	W	5882	562	1315	5518	502	1236	364	60	79
	I	15529	1164	2860	14261	980	2633	1268	184	227
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	346	16	44	326	15	43	20	1	1
	W	423	38	83	412	37	80	11	1	3
	I	769	54	127	738	52	123	31	2	4
ZUSAMMEN	M	9993	618	1589	9069	493	1440	924	125	149
	W	6305	600	1398	5930	539	1316	375	61	82
	I	16298	1218	2987	14999	1032	2756	1299	186	231

GESCHICHTE

GESCHICHTE	M	11496	1023	1654	10987	902	1513	509	121	141
	W	8870	1069	1568	8519	985	1471	351	84	97
	I	20366	2092	3222	19506	1887	2984	860	205	238
ARCHAEOLOGIE	M	970	102	164	889	91	152	81	11	12
	W	1454	223	318	1335	207	297	119	16	21
	I	2424	325	482	2224	298	449	200	27	33
BYZANTINISTIK	M	68	8	13	46	5	8	22	3	5
	W	110	12	22	90	11	21	20	1	1
	I	178	20	35	136	16	29	42	4	6
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	763	56	88	728	52	84	35	4	4
	W	840	85	121	802	79	115	38	6	6
	I	1603	141	209	1530	131	199	73	10	10
ZUSAMMEN	M	13297	1189	1919	12650	1050	1757	647	139	162
	W	11274	1389	2029	10746	1282	1904	528	107	125
	I	24571	2578	3948	23396	2332	3661	1175	246	287

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	74	2	3	69	2	3	5	-	-
	W	238	13	14	226	13	14	12	-	-
	I	312	15	17	295	15	17	17	-	-
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	77	-	-	73	-	-	4	-	-
	W	55	-	-	51	-	-	4	-	-
	I	132	-	-	124	-	-	8	-	-
JOURNALISTIK	M	1100	93	170	1029	88	162	71	5	8
	W	812	110	161	773	105	156	39	5	5
	I	1912	203	331	1802	193	318	110	10	13
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONS- / INFORMATIONSWISSENSCHAFT	M	1967	97	153	1836	89	146	131	8	7
	W	1537	131	174	1429	117	157	108	14	17
	I	3504	228	327	3265	206	303	239	22	24
ZUSAMMEN	M	3218	192	326	3007	179	311	211	13	15
	W	2642	254	349	2475	231	327	163	19	22
	I	5860	446	675	5486	414	638	374	32	37

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	678	61	97	633	55	90	45	6	7
	W	1492	246	328	1399	232	307	93	14	21
	I	2170	307	425	2032	287	397	138	20	28
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO-GERMANISTIK	M	831	82	159	675	63	129	156	19	30
	W	1646	264	390	1443	212	324	203	52	66
	I	2477	346	549	2118	275	453	359	71	96
ZUSAMMEN	M	1509	143	256	1308	118	219	201	25	37
	W	3138	510	718	2842	444	631	296	66	87
	I	4647	653	974	4150	562	850	497	91	124
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
KLASSISCHE PHILOLOGIE	M	9	2	3	9	2	3	-	-	-
	W	19	3	4	16	2	3	3	1	1
	I	28	5	7	25	4	6	3	1	1
GRIECHISCH	M	307	22	37	279	13	27	28	9	10
	W	246	34	48	211	24	40	35	10	8
	I	553	56	85	490	37	67	63	19	18
LATEIN	M	1250	87	119	1226	78	110	24	9	9
	W	1477	144	187	1463	143	186	14	1	1
	I	2727	231	306	2689	221	296	38	10	10
ZUSAMMEN	M	1566	111	159	1514	93	140	52	18	19
	W	1742	181	239	1690	169	229	52	12	10
	I	3308	292	398	3204	262	369	104	30	29
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	16425	1633	2120	14250	933	1439	2175	700	681
	W	33043	4785	5773	29049	3317	4365	3994	1468	1408
	I	49468	6418	7893	43299	4250	5804	6169	2168	2089
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	288	74	96	141	1	20	147	73	76
	W	916	118	216	679	33	123	237	85	93
	I	1204	192	312	820	34	143	384	158	169
NIEDERLAENDISCH	M	90	6	12	86	6	11	4	-	1
	W	163	13	26	153	12	25	10	1	1
	I	253	19	38	239	18	36	14	1	2
VOLKSKUNDE	M	553	26	66	530	20	57	23	6	9
	W	1040	45	99	999	41	94	41	4	5
	I	1593	71	165	1529	61	151	64	10	14
NORDISTIK/SKANDINAVISTIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	231	24	62	218	18	57	13	6	5
	W	461	51	89	428	45	80	33	6	9
	I	692	75	151	646	63	137	46	12	14
DAENISCH	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	I	14	-	1	14	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	17894	1763	2356	15232	978	1584	2362	785	772
	W	35630	5012	6204	31315	3448	4688	4315	1564	1516
	I	53224	6775	8560	46547	4426	6272	6677	2349	2288
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	5166	432	706	4794	386	646	372	46	60
	W	14439	2013	2639	13601	1835	2431	838	178	208
	I	19605	2445	3345	18395	2221	3077	1210	224	268
AMERIKANISTIK/AMERIKAKUNDE	M	795	67	122	736	62	114	59	5	8
	W	1434	189	277	1335	178	262	99	11	15
	I	2229	256	399	2071	240	376	158	16	23
ZUSAMMEN	M	5961	499	828	5530	448	760	431	51	68
	W	15873	2202	2916	14936	2013	2693	937	189	223
	I	21834	2701	3744	20466	2461	3453	1368	240	291
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	1875	166	355	1644	132	308	231	34	47
	W	7099	1203	1667	6435	1098	1540	664	105	127
	I	8974	1369	2022	8079	1230	1848	895	139	174
FRANZOESISCH	M	983	61	94	940	58	88	43	3	6
	W	4844	563	689	4630	541	662	214	22	27
	I	5827	624	783	5570	599	750	257	25	33
ITALIENISCH	M	311	32	61	290	32	61	21	-	-
	W	1379	182	314	1290	171	298	89	11	16
	I	1690	214	375	1580	203	359	110	11	16

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
PORTUGIESISCH	M	37	8	13	32	8	13	5	-	-
	W	182	17	23	171	16	22	11	1	1
	I	219	25	36	203	24	35	16	1	1
SPANISCH	M	666	29	89	620	29	86	46	-	3
	W	1926	183	329	1806	167	310	120	16	19
	I	2592	212	418	2426	196	396	166	16	22
ZUSAMMEN	M	3872	296	612	3526	259	556	346	37	56
	W	15430	2148	3022	14332	1993	2832	1098	155	190
	I	19302	2444	3634	17858	2252	3388	1444	192	246
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	668	61	113	561	45	91	107	16	22
	W	1913	250	361	1672	225	327	241	25	34
	I	2581	311	474	2233	270	418	348	41	56
RUSSISCH	M	220	16	22	211	15	21	9	1	1
	W	759	82	104	718	76	97	41	6	7
	I	979	98	126	929	91	118	50	7	8
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	15	1	2	12	1	2	3	-	-
	W	24	4	7	18	4	7	6	-	-
	I	39	5	9	30	5	9	9	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	6	1	2	6	1	2	-	-	-
	W	13	7	8	11	7	7	2	1	1
	I	19	8	10	17	7	9	2	1	1
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	35	6	9	29	5	8	6	1	1
	W	67	8	12	54	5	9	13	3	3
	I	102	14	21	83	10	17	19	4	4
ZUSAMMEN	M	944	85	148	819	67	124	125	18	24
	W	2779	351	492	2475	316	447	304	35	45
	I	3723	436	640	3294	383	571	429	53	69
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	125	12	27	105	10	23	20	2	4
	W	190	28	49	183	27	48	7	1	1
	I	315	40	76	288	37	71	27	3	5
AEGYPTOLOGIE	M	228	30	50	206	27	47	22	3	3
	W	407	70	109	389	66	104	18	4	5
	I	635	100	159	595	93	151	40	7	8
ARABISCH/ARABISTIK	M	105	11	20	84	6	14	21	5	6
	W	190	27	45	183	26	44	7	1	1
	I	295	38	65	267	32	58	28	6	7
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	43	2	7	40	2	6	3	-	1
	W	99	11	20	93	11	20	6	-	-
	I	142	13	27	133	13	26	9	-	1
INDOLOGIE	M	273	16	44	249	14	40	24	2	4
	W	306	40	61	287	36	57	19	4	4
	I	579	56	105	536	50	97	43	6	8
IRANISTIK	M	31	2	3	18	2	3	13	-	-
	W	73	8	13	59	8	12	14	-	1
	I	104	10	16	77	10	15	27	-	1
ISLAMWISSENSCHAFT	M	341	24	54	267	18	45	74	6	9
	W	513	54	100	476	51	96	37	3	4
	I	854	78	154	743	69	141	111	9	13
JAPANOLOGIE	M	425	54	110	407	53	108	18	1	2
	W	865	183	267	804	171	252	61	12	15
	I	1290	237	377	1211	224	360	79	13	17
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	321	20	53	243	14	43	78	6	10
	W	413	51	95	367	43	86	46	8	9
	I	734	71	148	610	57	129	124	14	19
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	987	133	212	945	122	198	42	11	14
	W	1869	399	553	1777	378	525	92	21	28
	I	2856	532	765	2722	500	723	134	32	42
TURKOLOGIE	M	30	1	3	19	-	2	11	1	1
	W	87	6	11	76	3	7	11	3	4
	I	117	7	14	95	3	9	22	4	5
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	27	5	8	25	4	8	2	1	-
	W	28	5	7	27	4	6	1	1	1
	I	55	10	15	52	8	14	3	2	1
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	144	19	30	136	16	26	8	3	4
	W	251	42	66	234	40	62	17	2	4
	I	395	61	96	370	56	88	25	5	8

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1529	73	160	1444	69	153	85	4	7
	W	2530	217	376	2406	206	364	124	11	12
	I	4059	290	536	3850	275	517	209	15	19
ZUSAMMEN	M	4609	402	781	4188	357	716	421	45	65
	W	7821	1141	1772	7361	1070	1683	460	71	89
	I	12430	1543	2553	11549	1427	2399	881	116	154
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8926	601	1022	8462	569	968	464	32	54
	W	13868	1386	1967	13094	1289	1850	774	97	117
	I	22794	1987	2989	21556	1858	2818	1238	129	171
ZUSAMMEN	M	8926	601	1022	8462	569	968	464	32	54
	W	13868	1386	1967	13094	1289	1850	774	97	117
	I	22794	1987	2989	21556	1858	2818	1238	129	171
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	9579	390	896	9163	348	830	416	42	66
	W	18258	1393	2292	17599	1311	2173	659	82	119
	I	27837	1783	3188	26762	1659	3003	1075	124	185
SCHULPAEDAGOGIK	M	178	-	31	173	-	31	5	-	-
	W	266	2	46	258	1	44	8	1	2
	I	444	2	77	431	1	75	13	1	2
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	73	15	22	72	15	22	1	-	-
	W	462	120	138	457	119	137	5	1	1
	I	535	135	160	529	134	159	6	1	1
SACHUNTERRICHT	M	36	3	4	36	3	4	-	-	-
	W	136	18	22	136	18	22	-	-	-
	I	172	21	26	172	21	26	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	106	6	18	102	5	17	4	1	1
	W	42	5	10	39	5	10	3	-	-
	I	148	11	28	141	10	27	7	1	1
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	525	33	98	509	31	94	16	2	4
	W	1085	113	208	1065	109	203	20	4	5
	I	1610	146	306	1574	140	297	36	6	9
SONDERPAEDAGOGIK	M	314	11	44	310	11	43	4	-	1
	W	1060	113	197	1033	106	191	27	7	6
	I	1374	124	241	1343	117	234	31	7	7
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	25	2	5	25	2	5	-	-	-
	W	98	10	14	98	10	14	-	-	-
	I	123	12	19	123	12	19	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	93	4	10	92	4	10	1	-	-
	W	180	7	11	180	7	11	-	-	-
	I	273	11	21	272	11	21	1	-	-
GEHOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	102	3	4	100	3	4	2	-	-
	W	345	16	29	342	16	29	3	-	-
	I	447	19	33	442	19	33	5	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	626	26	42	621	26	42	5	-	-
	W	1614	110	131	1607	110	131	7	-	-
	I	2240	136	173	2228	136	173	12	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	295	12	18	289	12	17	6	-	1
	W	785	51	65	779	51	65	6	-	-
	I	1080	63	83	1068	63	82	12	-	1
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	455	7	22	453	7	22	2	-	-
	W	1187	83	109	1177	83	108	10	-	1
	I	1642	90	131	1630	90	130	12	-	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	152	6	15	152	6	15	-	-	-
	W	1143	96	143	1135	95	142	8	1	1
	I	1295	102	158	1287	101	157	8	1	1
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	101	4	9	101	4	9	-	-	-
	W	314	37	44	311	37	44	3	-	-
	I	415	41	53	412	41	53	3	-	-
ZUSAMMEN	M	12660	522	1238	12198	477	1165	462	45	73
	W	26975	2174	3459	26216	2078	3324	759	96	135
	I	39635	2696	4697	38414	2555	4489	1221	141	208
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	97363	7449	12597	90203	6014	10990	7160	1435	1607
	W	152855	18114	25738	142666	15606	23058	10189	2508	2680
	I	250218	25563	38335	232869	21620	34048	17349	3943	4287

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
UNIVERSITÄTEN											
SPORT											
SPORT											
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	9486	534	904	8942	480	837	544	54	67	
	W	6641	610	836	6457	579	794	184	31	42	
	I	16127	1144	1740	15399	1059	1631	728	85	109	
ZUSAMMEN	M	9486	534	904	8942	480	837	544	54	67	
	W	6641	610	836	6457	579	794	184	31	42	
	I	16127	1144	1740	15399	1059	1631	728	85	109	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	9486	534	904	8942	480	837	544	54	67
	W	6641	610	836	6457	579	794	184	31	42	
	I	16127	1144	1740	15399	1059	1631	728	85	109	
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	86	3	7	85	3	7	1	-	-	
	W	450	93	120	447	92	119	3	1	1	
	I	536	96	127	532	95	126	4	1	1	
ZUSAMMEN	M	86	3	7	85	3	7	1	-	-	
	W	450	93	120	447	92	119	3	1	1	
	I	536	96	127	532	95	126	4	1	1	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	8843	631	1202	7944	537	1078	899	94	124	
	W	5064	636	980	4736	562	902	328	74	78	
	I	13907	1267	2182	12680	1099	1980	1227	168	202	
SOZIALKUNDE	M	543	15	38	540	15	38	3	-	-	
	W	567	48	82	567	48	82	-	-	-	
	I	1110	63	120	1107	63	120	3	-	-	
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4706	382	673	4453	357	636	253	25	37	
	W	3604	385	625	3494	369	599	110	16	26	
	I	8310	767	1298	7947	726	1235	363	41	63	
SOZIOLOGIE	M	5329	271	630	4796	222	562	533	49	68	
	W	4744	412	796	4397	363	732	347	49	64	
	I	10073	683	1426	9193	585	1294	880	98	132	
ZUSAMMEN	M	19421	1299	2543	17733	1131	2314	1688	168	229	
	W	13979	1481	2483	13194	1342	2315	785	139	168	
	I	33400	2780	5026	30927	2473	4629	2473	307	397	
SOZIALWESEN											
SOZIALWESEN	M	306	49	57	302	49	57	4	-	-	
	W	615	138	153	613	138	153	2	-	-	
	I	921	187	210	915	187	210	6	-	-	
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
SOZIALPAEDAGOGIK	M	280	19	33	274	18	32	6	1	1	
	W	625	87	104	605	82	98	20	5	6	
	I	905	106	137	879	100	130	26	6	7	
ZUSAMMEN	M	587	68	90	577	67	89	10	1	1	
	W	1240	225	257	1218	220	251	22	5	6	
	I	1827	293	347	1795	287	340	32	6	7	
RECHTSWISSENSCHAFT											
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51008	4198	5173	49800	3999	4951	1208	199	222	
	W	33249	3881	4474	32548	3712	4301	701	169	173	
	I	84257	8079	9647	82348	7711	9252	1909	368	395	
ZUSAMMEN	M	51008	4198	5173	49800	3999	4951	1208	199	222	
	W	33249	3881	4474	32548	3712	4301	701	169	173	
	I	84257	8079	9647	82348	7711	9252	1909	368	395	
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT											
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	609	16	263	574	-	246	35	16	17	
	W	240	6	99	234	-	93	6	6	6	
	I	849	22	362	808	-	339	41	22	23	
ZUSAMMEN	M	609	16	263	574	-	246	35	16	17	
	W	240	6	99	234	-	93	6	6	6	
	I	849	22	362	808	-	339	41	22	23	

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	14123	2234	2806	13358	2107	2638	765	127	168
	W	6480	1318	1580	6224	1240	1496	256	78	84
	I	20603	3552	4386	19582	3347	4134	1021	205	252
ARBEITSLERE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	503	25	57	497	24	56	6	1	1
	W	188	18	36	180	16	34	8	2	2
	I	691	43	93	677	40	90	14	3	3
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	40633	5304	6258	36783	5085	6020	1850	219	238
	W	17048	2993	3417	16347	2853	3267	701	140	150
	I	57681	8297	9675	55130	7938	9287	2551	359	388
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	13091	1637	2012	11988	1505	1866	1103	132	146
	W	5448	1020	1206	5052	954	1133	396	66	73
	I	18539	2657	3218	17040	2459	2999	1499	198	219
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	1552	168	242	1518	159	232	34	9	10
	W	1206	175	235	1188	171	230	18	4	5
	I	2758	343	477	2706	330	462	52	13	15
WIRTSCHAFTS-/SOZIALGEOGRAPHIE	M	149	27	43	144	27	42	5	-	1
	W	114	29	40	106	27	36	8	2	4
	I	263	56	83	250	54	78	13	2	5
WIRTSCHAFTS-/SOZIALGESCHICHTE	M	170	14	21	166	12	20	4	2	1
	W	138	15	26	134	15	25	4	-	1
	I	308	29	47	300	27	45	8	2	2
ZUSAMMEN	M	70221	9409	11439	66454	8919	10874	3767	490	565
	W	30622	5568	6540	29231	5276	6221	1391	292	319
	I	100843	14977	17979	95685	14195	17095	5158	782	884
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	7194	741	1180	6580	709	1078	614	32	102
	W	664	62	124	599	52	108	65	10	16
	I	7858	803	1304	7179	761	1186	679	42	118
ZUSAMMEN	M	7194	741	1180	6580	709	1078	614	32	102
	W	664	62	124	599	52	108	65	10	16
	I	7858	803	1304	7179	761	1186	679	42	118
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	149126	15734	20695	141803	14828	19559	7323	906	1136
	W	80444	11316	14097	77471	10694	13408	2973	622	689
	I	229570	27050	34792	219274	25522	32967	10296	1528	1825
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	42	8	10	42	8	10	-	-	-
	W	312	55	84	310	55	83	2	-	1
	I	354	63	94	352	63	93	2	-	1
ZUSAMMEN	M	42	8	10	42	8	10	-	-	-
	W	312	55	84	310	55	83	2	-	1
	I	354	63	94	352	63	93	2	-	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	14787	1800	2464	14055	1668	2294	732	132	170
	W	7049	1212	1547	6810	1170	1489	239	42	58
	I	21836	3012	4011	20865	2838	3783	971	174	228
STATISTIK	M	677	140	191	656	137	184	21	3	7
	W	411	91	127	405	91	126	6	-	1
	I	1088	231	318	1061	228	310	27	3	8
ZUSAMMEN	M	15464	1940	2655	14711	1805	2478	753	135	177
	W	7460	1303	1674	7215	1261	1615	245	42	59
	I	22924	3243	4329	21926	3066	4093	998	177	236
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	18884	2950	3651	17796	2784	3455	1088	166	196
	W	3087	452	586	2847	411	532	240	41	54
	I	21971	3402	4237	20643	3195	3987	1328	207	250
ZUSAMMEN	M	18884	2950	3651	17796	2784	3455	1088	166	196
	W	3087	452	586	2847	411	532	240	41	54
	I	21971	3402	4237	20643	3195	3987	1328	207	250
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	25949	3580	4263	24751	3395	4055	1198	185	208
	W	2777	535	668	2614	497	625	163	38	43
	I	28726	4115	4931	27365	3892	4680	1361	223	251
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	113	3	8	103	3	8	10	-	-
	W	14	3	3	14	3	3	-	-	-
	I	127	6	11	117	6	11	10	-	-
ZUSAMMEN	M	26062	3583	4271	24854	3398	4063	1208	185	208
	W	2791	538	671	2626	500	628	163	38	43
	I	28853	4121	4942	27482	3898	4691	1371	223	251

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN										
SONSTIGE FÄCHER/ OHNE ANGABE	M	77	31	34	27	-	-	50	31	34
	W	124	76	81	22	1	1	102	75	80
	I	201	107	115	49	1	1	152	106	114
INSGESAMT	M	550027	58420	77050	514361	53527	71424	35666	4893	5626
	W	380785	46845	62011	360402	42651	57391	20383	4194	4620
	I	930812	105265	139061	874763	96178	128815	56049	9087	10246
GESAMTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	100	3	5	100	3	5	-	-	-
	W	199	9	23	196	9	23	3	-	-
	I	299	12	28	296	12	28	3	-	-
ZUSAMMEN	M	100	3	5	100	3	5	-	-	-
	W	199	9	23	196	9	23	3	-	-
	I	299	12	28	296	12	28	3	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	79	3	9	78	3	9	1	-	-
	W	159	12	19	158	12	19	1	-	-
	I	238	15	28	236	15	28	2	-	-
ZUSAMMEN	M	79	3	9	78	3	9	1	-	-
	W	159	12	19	158	12	19	1	-	-
	I	238	15	28	236	15	28	2	-	-
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	216	18	46	204	16	43	12	2	3
	W	127	20	34	122	19	33	5	1	1
	I	343	38	80	326	35	76	17	3	4
ZUSAMMEN	M	216	18	46	204	16	43	12	2	3
	W	127	20	34	122	19	33	5	1	1
	I	343	38	80	326	35	76	17	3	4
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	332	34	51	325	31	47	7	3	4
	W	231	28	49	226	26	47	5	2	2
	I	563	62	100	551	57	94	12	5	6
ZUSAMMEN	M	332	34	51	325	31	47	7	3	4
	W	231	28	49	226	26	47	5	2	2
	I	563	62	100	551	57	94	12	5	6
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	102	11	18	95	10	15	7	1	3
	W	133	24	31	130	24	31	3	-	-
	I	235	35	49	225	34	46	10	1	3
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	157	17	34	153	16	33	4	1	1
	W	205	45	59	199	44	57	6	1	2
	I	362	62	93	352	60	90	10	2	3
ZUSAMMEN	M	259	28	52	248	26	48	11	2	4
	W	338	69	90	329	68	88	9	1	2
	I	597	97	142	577	94	136	20	3	6
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1111	65	105	1020	46	90	91	19	15
	W	2204	241	314	2068	199	271	136	42	43
	I	3315	306	419	3088	245	361	227	61	58
ZUSAMMEN	M	1111	65	105	1020	46	90	91	19	15
	W	2204	241	314	2068	199	271	136	42	43
	I	3315	306	419	3088	245	361	227	61	58

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	484	39	63	467	36	60	17	3	3
	W	1084	127	164	1021	115	152	63	12	12
	I	1568	166	227	1488	151	212	80	15	15
ZUSAMMEN	M	484	39	63	467	36	60	17	3	3
	W	1084	127	164	1021	115	152	63	12	12
	I	1568	166	227	1488	151	212	80	15	15
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	95	8	18	88	6	16	7	2	2
	W	427	71	93	396	68	89	31	3	4
	I	522	79	111	484	74	105	38	5	6
FRANZÖSISCH	M	38	2	2	36	2	2	2	-	-
	W	142	11	16	139	11	16	3	-	-
	I	180	13	18	175	13	18	5	-	-
ITALIENISCH	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	9	-	-	-	-	-
SPANISCH	M	9	-	1	7	-	1	2	-	-
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	22	-	2	20	-	2	2	-	-
ZUSAMMEN	M	144	10	21	133	8	19	11	2	2
	W	589	82	110	555	79	106	34	3	4
	I	733	92	131	688	87	125	45	5	6
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	127	12	20	119	11	19	8	1	1
	W	185	33	55	179	33	54	6	-	1
	I	312	45	75	298	44	73	14	1	2
ZUSAMMEN	M	127	12	20	119	11	19	8	1	1
	W	185	33	55	179	33	54	6	-	1
	I	312	45	75	298	44	73	14	1	2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1594	59	262	1516	44	241	78	15	21
	W	2542	220	552	2432	180	509	110	40	43
	I	4136	279	814	3948	224	750	188	55	64
SACHUNTERRICHT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	14	-	2	14	-	2	-	-	-
	I	16	-	2	16	-	2	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	24	-	-	24	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1605	59	262	1527	44	241	78	15	21
	W	2571	220	554	2461	180	511	110	40	43
	I	4176	279	816	3988	224	752	188	55	64
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4457	271	634	4221	224	581	236	47	53
	W	7687	641	1412	7315	740	1304	372	101	108
	I	12144	1112	2046	11536	964	1885	608	148	161
SPORT										
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	323	5	9	316	5	9	7	-	-
	W	358	24	28	356	24	28	2	-	-
	I	681	29	37	672	29	37	9	-	-
ZUSAMMEN	M	323	5	9	316	5	9	7	-	-
	W	358	24	28	356	24	28	2	-	-
	I	681	29	37	672	29	37	9	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	323	5	9	316	5	9	7	-	-
	W	358	24	28	356	24	28	2	-	-
	I	681	29	37	672	29	37	9	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	23	1	2	23	1	2	-	-	-
	W	215	34	51	214	34	51	1	-	-
	I	238	35	53	237	35	53	1	-	-
ZUSAMMEN	M	23	1	2	23	1	2	-	-	-
	W	215	34	51	214	34	51	1	-	-
	I	238	35	53	237	35	53	1	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH-
GESAMTHOCHSCHULEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	42	9	14	40	8	13	2	1	1
	W	24	6	10	23	6	10	1	-	-
	I	66	15	24	63	14	23	3	1	1
SOZIALKUNDE	M	27	-	2	25	-	2	2	-	-
	W	17	2	5	17	2	5	-	-	-
	I	44	2	7	42	2	7	2	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	2152	197	493	2080	191	478	72	6	15
	W	1745	255	469	1691	233	442	54	22	27
	I	3897	452	962	3771	424	920	126	28	42
SOZIOLOGIE	M	39	5	9	31	1	5	8	4	4
	W	30	3	9	28	2	8	2	1	1
	I	69	8	18	59	3	13	10	5	5
ZUSAMMEN	M	2260	211	518	2176	200	498	84	11	20
	W	1816	266	493	1759	243	465	57	23	28
	I	4076	477	1011	3935	443	963	141	34	48
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	459	89	153	450	88	149	9	1	4
	W	870	229	289	845	224	282	25	5	7
	I	1329	318	442	1295	312	431	34	6	11
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	317	18	24	305	18	23	12	-	1
	W	492	56	63	483	54	61	9	2	2
	I	809	74	87	788	72	84	21	2	3
SOZIALPAEDAGOGIK	M	284	22	29	278	21	28	6	1	1
	W	563	66	70	551	64	67	12	2	3
	I	847	88	99	829	85	95	18	3	4
ZUSAMMEN	M	1060	129	206	1033	127	200	27	2	6
	W	1925	351	422	1879	342	410	46	9	12
	I	2985	480	628	2912	469	610	73	11	18
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	65	-	-	63	-	-	2	-	-
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	82	-	-	80	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	65	-	-	63	-	-	2	-	-
	W	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	I	82	-	-	80	-	-	2	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	14191	2347	3639	13633	2231	3495	558	116	144
	W	5823	1439	1903	5647	1382	1840	176	57	63
	I	20014	3786	5542	19280	3613	5335	734	173	207
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	17	-	4	16	-	4	1	-	-
	W	41	2	8	41	2	8	-	-	-
	I	58	2	12	57	2	12	1	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	1499	267	527	1446	258	510	53	9	17
	W	505	147	188	493	145	185	12	2	3
	I	2004	414	715	1939	403	695	65	11	20
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	98	20	36	93	20	36	5	-	-
	W	47	13	18	40	13	18	7	-	-
	I	145	33	54	133	33	54	12	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	43	-	4	42	-	4	1	-	-
	W	28	1	6	28	1	6	-	-	-
	I	71	1	10	70	1	10	1	-	-
ZUSAMMEN	M	15848	2634	4210	15230	2509	4049	618	125	161
	W	6444	1602	2123	6249	1543	2057	195	59	66
	I	22292	4236	6333	21479	4052	6106	813	184	227
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	84	43	84	79	43	79	5	-	5
	W	2	2	2	2	2	2	-	-	-
	I	86	45	86	81	45	81	5	-	5
ZUSAMMEN	M	84	43	84	79	43	79	5	-	5
	W	2	2	2	2	2	2	-	-	-
	I	86	45	86	81	45	81	5	-	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19340	3018	5020	18604	2880	4828	736	138	192
	W	10419	2255	3091	10120	2164	2985	299	91	106
	I	29759	5273	8111	28724	5044	7813	1035	229	298

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	20	3	3	20	3	3	-	-	-
	W	142	28	35	142	28	35	-	-	-
	I	162	31	38	162	31	38	-	-	-
ZUSAMMEN	M	20	3	3	20	3	3	-	-	-
	W	142	28	35	142	28	35	-	-	-
	I	162	31	38	162	31	38	-	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	1769	229	372	1694	217	355	75	12	17
	W	691	118	157	678	116	155	13	2	2
	I	2460	347	529	2372	333	510	88	14	19
ZUSAMMEN	M	1769	229	372	1694	217	355	75	12	17
	W	691	118	157	678	116	155	13	2	2
	I	2460	347	529	2372	333	510	88	14	19
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	4246	686	1646	3964	612	1534	282	74	112
	W	845	180	364	818	172	353	27	8	11
	I	5091	866	2010	4782	784	1887	309	82	123
ZUSAMMEN	M	4246	686	1646	3964	612	1534	282	74	112
	W	845	180	364	818	172	353	27	8	11
	I	5091	866	2010	4782	784	1887	309	82	123
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1632	218	259	1564	209	247	68	9	12
	W	151	33	40	145	30	38	6	3	2
	I	1783	251	299	1709	239	285	74	12	14
ZUSAMMEN	M	1632	218	259	1564	209	247	68	9	12
	W	151	33	40	145	30	38	6	3	2
	I	1783	251	299	1709	239	285	74	12	14
CHEMIE										
CHEMIE	M	1754	248	299	1658	233	283	96	15	16
	W	685	140	156	646	124	140	39	16	16
	I	2439	388	455	2304	357	423	135	31	32
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	40	10	10	37	10	10	3	-	-
	W	35	7	8	34	7	8	1	-	-
	I	75	17	18	71	17	18	4	-	-
ZUSAMMEN	M	1794	258	309	1695	243	293	99	15	16
	W	720	147	164	680	131	148	40	16	16
	I	2514	405	473	2375	374	441	139	31	32
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	265	32	42	260	30	40	5	2	2
	W	501	76	99	495	74	96	6	2	3
	I	766	108	141	755	104	136	11	4	5
ZUSAMMEN	M	265	32	42	260	30	40	5	2	2
	W	501	76	99	495	74	96	6	2	3
	I	766	108	141	755	104	136	11	4	5
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	100	6	8	99	6	8	1	-	-
	W	64	4	5	64	4	5	-	-	-
	I	164	10	13	163	10	13	1	-	-
ZUSAMMEN	M	100	6	8	99	6	8	1	-	-
	W	64	4	5	64	4	5	-	-	-
	I	164	10	13	163	10	13	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9826	1432	2639	9296	1320	2480	530	112	159
	W	3114	586	864	3022	555	830	92	31	34
	I	12940	2018	3503	12318	1875	3310	622	143	193
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN-MEDIZIN)	M	1490	101	152	1385	93	144	105	8	8
	W	1104	84	99	1050	79	92	54	5	7
	I	2594	185	251	2435	172	236	159	13	15
ZUSAMMEN	M	1490	101	152	1385	93	144	105	8	8
	W	1104	84	99	1050	79	92	54	5	7
	I	2594	185	251	2435	172	236	159	13	15
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1490	101	152	1385	93	144	105	8	8
	W	1104	84	99	1050	79	92	54	5	7
	I	2594	185	251	2435	172	236	159	13	15

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1148	195	222	985	176	201	163	19	21
	W	443	84	99	423	82	96	20	2	3
	I	1591	279	321	1408	258	297	183	21	24
ZUSAMMEN	M	1148	195	222	985	176	201	163	19	21
	W	443	84	99	423	82	96	20	2	3
	I	1591	279	321	1408	258	297	183	21	24
ERNAHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNÄH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	47	3	3	47	3	3	-	-	-
	I	50	3	3	50	3	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	47	3	3	47	3	3	-	-	-
	I	50	3	3	50	3	3	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1151	195	222	988	176	201	163	19	21
	W	490	87	102	470	85	99	20	2	3
	I	1641	282	324	1458	261	300	183	21	24
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	50	2	12	49	2	12	1	-	-
	W	27	-	3	27	-	3	-	-	-
	I	77	2	15	76	2	15	1	-	-
ZUSAMMEN	M	50	2	12	49	2	12	1	-	-
	W	27	-	3	27	-	3	-	-	-
	I	77	2	15	76	2	15	1	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	359	60	78	293	51	69	66	9	9
	W	27	3	4	24	2	3	3	1	1
	I	386	63	82	317	53	72	69	10	10
ZUSAMMEN	M	359	60	78	293	51	69	66	9	9
	W	27	3	4	24	2	3	3	1	1
	I	386	63	82	317	53	72	69	10	10
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	6814	1073	1220	6343	1021	1153	471	52	67
	W	269	60	73	251	52	64	18	8	9
	I	7083	1133	1293	6594	1073	1217	489	60	76
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	294	53	59	286	52	58	8	1	1
	W	93	31	38	52	31	38	1	-	-
	I	387	84	97	378	83	96	9	1	1
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	28	-	-	25	-	-	3	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	29	-	-	26	-	-	3	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	870	202	214	830	198	210	40	4	4
	W	15	2	3	15	2	3	-	-	-
	I	885	204	217	845	200	213	40	4	4
UMWELTSCHUTZ	M	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	36	-	-	36	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	8026	1328	1493	7504	1271	1421	522	57	72
	W	394	93	114	375	85	105	19	8	9
	I	8420	1421	1607	7879	1356	1526	541	65	81
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	6889	1364	1769	6317	1268	1651	572	96	118
	W	225	50	78	205	43	70	20	7	8
	I	7114	1414	1847	6522	1311	1721	592	103	126
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	793	186	204	750	179	196	43	7	8
	W	19	6	7	18	6	7	1	-	-
	I	812	192	211	766	185	203	44	7	8
ZUSAMMEN	M	7682	1550	1973	7067	1447	1847	615	103	126
	W	244	56	85	223	49	77	21	7	8
	I	7926	1606	2058	7290	1496	1924	636	110	134
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	2669	275	419	2510	261	394	159	14	25
	W	1521	214	294	1471	209	287	50	5	7
	I	4190	489	713	3981	470	681	209	19	32

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
INNENARCHITEKTUR	M	124	14	21	119	14	21	5	-	-
	W	154	15	19	142	15	19	12	-	-
	I	278	29	40	261	29	40	17	-	-
ZUSAMMEN	M	2793	289	440	2629	275	415	164	14	25
	W	1675	229	313	1613	224	306	62	5	7
	I	4468	518	753	4242	499	721	226	19	32
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	2655	271	319	2324	254	294	331	17	25
	W	351	45	57	326	42	54	23	3	3
	I	3006	316	376	2652	296	348	354	20	28
ZUSAMMEN	M	2655	271	319	2324	254	294	331	17	25
	W	351	45	57	326	42	54	23	3	3
	I	3006	316	376	2652	296	348	354	20	28
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOÄSIE)	M	475	55	60	469	55	60	6	-	-
	W	88	12	14	87	12	14	1	-	-
	I	563	67	74	556	67	74	7	-	-
ZUSAMMEN	M	475	55	60	469	55	60	6	-	-
	W	88	12	14	87	12	14	1	-	-
	I	563	67	74	556	67	74	7	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	22040	3555	4375	20335	3355	4118	1705	200	257
	W	2806	438	590	2677	414	562	129	24	28
	I	24846	3993	4965	23012	3769	4680	1834	224	285
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT, ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	271	18	30	266	18	29	5	-	1
	W	566	46	58	558	45	57	8	1	1
	I	837	64	88	824	63	86	13	1	2
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	27	6	13	25	5	11	2	1	2
	W	66	14	23	65	14	23	1	-	-
	I	93	20	36	90	19	34	3	1	2
ZUSAMMEN	M	298	24	43	291	23	40	7	1	3
	W	632	60	81	623	59	80	9	1	1
	I	930	84	124	914	82	120	16	2	4
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	84	7	14	73	7	14	11	-	-
	W	73	11	15	61	9	13	12	2	2
	I	157	18	29	134	16	27	23	2	2
ZUSAMMEN	M	84	7	14	73	7	14	11	-	-
	W	73	11	15	61	9	13	12	2	2
	I	157	18	29	134	16	27	23	2	2
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	529	30	52	503	29	50	26	1	2
	W	361	23	44	350	22	43	11	1	1
	I	890	53	96	853	51	93	37	2	3
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	464	52	77	447	51	75	17	1	2
	W	276	34	45	265	33	44	11	1	1
	I	740	86	122	712	84	119	28	2	3
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	46	3	4	46	3	4	-	-	-
	I	46	3	4	46	3	4	-	-	-
ZUSAMMEN	M	993	82	129	950	80	125	43	2	4
	W	683	60	93	661	58	91	22	2	2
	I	1676	142	222	1611	138	216	65	4	6
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	373	24	42	369	24	41	4	-	1
	W	385	35	43	380	35	43	5	-	-
	I	758	59	85	749	59	84	9	-	1
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	32	2	5	29	2	5	3	-	-
	W	24	5	6	20	5	6	4	-	-
	I	56	7	11	49	7	11	7	-	-
ZUSAMMEN	M	405	26	47	398	26	46	7	-	1
	W	409	40	49	400	40	49	9	-	-
	I	814	66	96	798	66	95	16	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1780	139	233	1712	136	225	68	3	8
	W	1797	171	238	1745	166	233	52	5	8
	I	3577	310	471	3457	302	458	120	8	13
INSGESAMT	M	60407	8716	13284	56857	8189	12586	3550	527	698
	W	27775	4486	6424	26755	4227	6133	1020	259	291
	I	88182	13202	19708	83612	12416	18719	4570	786	989

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	25	-	-	24	-	-	1	-	-
	W	55	-	-	54	-	-	1	-	-
	I	80	-	-	78	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	25	-	-	24	-	-	1	-	-
	W	55	-	-	54	-	-	1	-	-
	I	80	-	-	78	-	-	2	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	50	1	5	50	1	5	-	-	-
	W	227	10	29	227	10	29	-	-	-
	I	277	11	34	277	11	34	-	-	-
ZUSAMMEN	M	50	1	5	50	1	5	-	-	-
	W	227	10	29	227	10	29	-	-	-
	I	277	11	34	277	11	34	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	51	1	5	50	1	5	1	-	-
	W	144	8	13	144	8	13	-	-	-
	I	195	9	18	194	9	18	1	-	-
ZUSAMMEN	M	51	1	5	50	1	5	1	-	-
	W	144	8	13	144	8	13	-	-	-
	I	195	9	18	194	9	18	1	-	-
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	76	3	4	74	2	3	2	1	1
	W	81	3	10	80	3	10	1	-	-
	I	157	6	14	154	5	13	3	1	1
ZUSAMMEN	M	76	3	4	74	2	3	2	1	1
	W	81	3	10	80	3	10	1	-	-
	I	157	6	14	154	5	13	3	1	1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	282	34	46	269	23	35	13	11	11
	W	1426	220	296	1404	210	286	22	10	10
	I	1708	254	342	1673	233	321	35	21	21
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	6	-	3	6	-	3	-	-	-
	I	7	-	3	6	-	3	1	-	-
DAENISCH	M	7	1	1	7	1	1	-	-	-
	W	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	I	15	1	2	15	1	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	290	35	47	276	24	36	14	11	11
	W	1440	220	300	1418	210	290	22	10	10
	I	1730	255	347	1694	234	326	36	21	21
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	85	7	11	83	7	11	2	-	-
	W	245	21	36	239	20	35	6	1	1
	I	330	28	47	322	27	46	8	1	1
ZUSAMMEN	M	85	7	11	83	7	11	2	-	-
	W	245	21	36	239	20	35	6	1	1
	I	330	28	47	322	27	46	8	1	1
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	8	1	2	8	1	2	-	-	-
	W	103	11	21	102	11	21	1	-	-
	I	111	12	23	110	12	23	1	-	-
ZUSAMMEN	M	8	1	2	8	1	2	-	-	-
	W	103	11	21	102	11	21	1	-	-
	I	111	12	23	110	12	23	1	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN											
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN											
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	273	8	42	267	8	41	6	-	1	
	W	652	15	133	646	14	133	6	1	-	
	I	925	23	175	913	22	174	12	1	1	
SCHULPAEDAGOGIK	M	167	1	1	162	-	1	5	1	-	
	W	170	-	2	167	-	2	3	-	-	
	I	337	1	3	329	-	3	8	1	-	
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
SACHUNTERRICHT	M	10	-	3	10	-	3	-	-	-	
	W	5	-	2	5	-	2	-	-	-	
	I	15	-	5	15	-	5	-	-	-	
BERUFSPAEDAGOGIK	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-	
	W	5	-	2	5	-	2	-	-	-	
	I	9	-	2	9	-	2	-	-	-	
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	115	7	13	114	7	13	1	-	-	
	W	171	11	21	164	10	20	7	1	1	
	I	286	18	34	278	17	33	8	1	1	
SONDERPAEDAGOGIK	M	41	-	-	41	-	-	-	-	-	
	W	61	-	-	61	-	-	-	-	-	
	I	102	-	-	102	-	-	-	-	-	
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	15	-	5	15	-	5	-	-	-	
	W	18	-	3	18	-	3	-	-	-	
	I	33	-	8	33	-	8	-	-	-	
GEOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-	
	W	8	-	3	8	-	3	-	-	-	
	I	14	-	4	14	-	4	-	-	-	
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	26	-	3	26	-	3	-	-	-	
	W	78	-	16	78	-	16	-	-	-	
	I	104	-	19	104	-	19	-	-	-	
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	20	-	4	20	-	4	-	-	-	
	W	29	-	9	29	-	9	-	-	-	
	I	49	-	13	49	-	13	-	-	-	
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	58	-	11	57	-	11	1	-	-	
	W	106	1	18	105	-	17	1	1	1	
	I	164	1	29	162	-	28	2	1	1	
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	13	-	1	13	-	1	-	-	-	
	W	109	-	30	109	-	30	-	-	-	
	I	122	-	31	122	-	31	-	-	-	
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	18	-	2	18	-	2	-	-	-	
	W	13	-	7	12	-	7	1	-	-	
	I	31	-	9	30	-	9	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	767	16	86	754	15	85	13	1	1	
	W	1425	27	246	1407	24	244	18	3	2	
	I	2192	43	332	2161	39	329	31	4	3	
FACHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1352	64	160	1319	51	147	33	13	13
		W	3721	300	655	3672	286	642	49	14	13
		I	5073	364	815	4991	337	789	82	27	26
SPORT											
SPORT											
SPORT / SPORTWISSENSCHAFT	M	278	16	20	275	15	19	3	1	1	
	W	381	24	25	381	24	25	-	-	-	
	I	659	40	45	656	39	44	3	1	1	
ZUSAMMEN	M	278	16	20	275	15	19	3	1	1	
	W	381	24	25	381	24	25	-	-	-	
	I	659	40	45	656	39	44	3	1	1	
FACHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	278	16	20	275	15	19	3	1	1
		W	381	24	25	381	24	25	-	-	-
		I	659	40	45	656	39	44	3	1	1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	31	1	2	30	1	2	1	-	-	
	W	18	-	-	18	-	-	-	-	-	
	I	49	1	2	48	1	2	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	31	1	2	30	1	2	1	-	-	
	W	18	-	-	18	-	-	-	-	-	
	I	49	1	2	48	1	2	1	-	-	

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
SOZIALKUNDE	M	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	-	1	4	-	1	-	-	-
SOZIOLOGIE	M	27	1	2	26	1	2	1	-	-
	W	114	10	12	114	10	12	-	-	-
	I	141	11	14	140	11	14	1	-	-
ZUSAMMEN	M	29	1	3	28	1	3	1	-	-
	W	116	10	12	116	10	12	-	-	-
	I	145	11	15	144	11	15	1	-	-
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	W	53	-	-	53	-	-	-	-	-
	I	84	-	-	84	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	W	53	-	-	53	-	-	-	-	-
	I	84	-	-	84	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	15	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	15	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	15	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	15	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	110	2	5	108	2	5	2	-	-
	W	198	10	12	198	10	12	-	-	-
	I	308	12	17	306	12	17	2	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	48	-	3	47	-	3	1	-	-
	W	220	20	27	218	20	27	2	-	-
	I	268	20	30	265	20	30	3	-	-
ZUSAMMEN	M	48	-	3	47	-	3	1	-	-
	W	220	20	27	218	20	27	2	-	-
	I	268	20	30	265	20	30	3	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	200	14	27	199	13	26	1	1	1
	W	466	67	95	462	65	93	4	2	2
	I	666	81	122	661	78	119	5	3	3
ZUSAMMEN	M	200	14	27	199	13	26	1	1	1
	W	466	67	95	462	65	93	4	2	2
	I	666	81	122	661	78	119	5	3	3
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	359	-	163	358	-	163	1	-	-
	W	179	-	78	178	-	78	1	-	-
	I	538	-	241	536	-	241	2	-	-
ZUSAMMEN	M	359	-	163	358	-	163	1	-	-
	W	179	-	78	178	-	78	1	-	-
	I	536	-	241	536	-	241	2	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	45	2	5	45	2	5	-	-	-
	W	16	-	5	16	-	5	-	-	-
	I	61	2	10	61	2	10	-	-	-
ZUSAMMEN	M	45	2	5	45	2	5	-	-	-
	W	16	-	5	16	-	5	-	-	-
	I	61	2	10	61	2	10	-	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN											
CHEMIE											
CHEMIE	M	21	1	3	21	1	3	-	-	-	
	W	35	3	4	35	3	4	-	-	-	
	I	56	4	7	56	4	7	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	21	1	3	21	1	3	-	-	-	
	W	35	3	4	35	3	4	-	-	-	
	I	56	4	7	56	4	7	-	-	-	
BIOLOGIE											
BIOLOGIE	M	73	7	14	72	6	13	1	1	1	
	W	169	12	19	169	12	19	-	-	-	
	I	242	19	33	241	18	32	1	1	1	
ZUSAMMEN	M	73	7	14	72	6	13	1	1	1	
	W	169	12	19	169	12	19	-	-	-	
	I	242	19	33	241	18	32	1	1	1	
GEOGRAPHIE											
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	53	1	4	53	1	4	-	-	-	
	W	63	1	9	63	1	9	-	-	-	
	I	116	2	13	116	2	13	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	53	1	4	53	1	4	-	-	-	
	W	63	1	9	63	1	9	-	-	-	
	I	116	2	13	116	2	13	-	-	-	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	799	25	219	795	23	217	4	2	2
	W	1148	103	237	1141	101	235	7	2	2	
	I	1947	128	456	1936	124	452	11	4	4	
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN											
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN											
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	18	-	1	18	-	1	-	-	-	
	W	473	36	58	473	36	58	-	-	-	
	I	491	36	59	491	36	59	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	18	-	1	18	-	1	-	-	-	
	W	473	36	58	473	36	58	-	-	-	
	I	491	36	59	491	36	59	-	-	-	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	18	-	1	18	-	1	-	-	
	W	473	36	58	473	36	58	-	-	-	
	I	491	36	59	491	36	59	-	-	-	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK											
GESUNDHEITSTECHNIK	M	27	-	1	27	-	1	-	-	-	
	W	110	-	9	109	-	9	1	-	-	
	I	137	-	10	136	-	10	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	27	-	1	27	-	1	-	-	-	
	W	110	-	9	109	-	9	1	-	-	
	I	137	-	10	136	-	10	1	-	-	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	27	-	1	27	-	1	-	-	
	W	110	-	9	109	-	9	1	-	-	
	I	137	-	10	136	-	10	1	-	-	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
KUNSTERZIEHUNG	M	127	9	16	127	9	16	-	-	-	
	W	576	74	94	571	74	94	5	-	-	
	I	703	83	110	698	83	110	5	-	-	
ZUSAMMEN	M	127	9	16	127	9	16	-	-	-	
	W	576	74	94	571	74	94	5	-	-	
	I	703	83	110	698	83	110	5	-	-	
GESTALTUNG											
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	1	1	6	1	1	-	-	-	
	I	6	1	1	6	1	1	-	-	-	
WERKERZIEHUNG	M	117	3	11	117	3	11	-	-	-	
	W	41	2	7	40	1	6	1	1	1	
	I	158	5	18	157	4	17	1	1	1	
ZUSAMMEN	M	117	3	11	117	3	11	-	-	-	
	W	47	3	8	46	2	7	1	1	1	
	I	164	6	19	163	5	18	1	1	1	

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	237	15	25	235	15	25	2	-	-
	W	525	58	76	522	57	75	3	1	1
	I	762	73	101	757	72	100	5	1	1
ZUSAMMEN	M	237	15	25	235	15	25	2	-	-
	W	525	58	76	522	57	75	3	1	1
	I	762	73	101	757	72	100	5	1	1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	481	27	52	479	27	52	2	-	-
	W	1148	135	178	1139	133	176	9	2	2
	I	1629	162	230	1618	160	228	11	2	2
INSGESAMT	M	3065	134	458	3021	118	442	44	16	16
	W	7179	608	1174	7113	590	1157	66	18	17
	I	10244	742	1632	10134	708	1599	110	34	33
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	27	7	9	27	7	9	-	-	-
	W	95	24	24	95	24	24	-	-	-
	I	122	31	33	122	31	33	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	983	195	204	962	189	200	21	6	4
	W	677	137	147	667	135	145	10	2	2
	I	1660	332	351	1629	324	345	31	8	6
ZUSAMMEN	M	1010	202	213	989	196	209	21	6	4
	W	772	161	171	762	159	169	10	2	2
	I	1782	363	384	1751	355	378	31	8	6
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1038	156	184	958	122	155	80	34	29
	W	224	25	37	221	24	36	3	1	1
	I	1262	181	221	1179	146	191	83	35	30
ZUSAMMEN	M	1038	156	184	958	122	155	80	34	29
	W	224	25	37	221	24	36	3	1	1
	I	1262	181	221	1179	146	191	83	35	30
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	156	17	29	128	11	26	28	6	3
	W	87	12	32	82	10	30	5	2	2
	I	243	29	61	210	21	56	33	8	5
ZUSAMMEN	M	156	17	29	128	11	26	28	6	3
	W	87	12	32	82	10	30	5	2	2
	I	243	29	61	210	21	56	33	8	5
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	19	1	2	16	1	2	3	-	-
	W	36	5	6	32	4	4	4	1	2
	I	55	6	8	48	5	6	7	1	2
ZUSAMMEN	M	19	1	2	16	1	2	3	-	-
	W	36	5	6	32	4	4	4	1	2
	I	55	6	8	48	5	6	7	1	2
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	2224	376	428	2091	330	392	133	46	36
	W	1119	203	246	1097	197	239	22	6	7
	I	3343	579	674	3188	527	631	155	52	43
INSGESAMT	M	2224	376	428	2091	330	392	133	46	36
	W	1119	203	246	1097	197	239	22	6	7
	I	3343	579	674	3188	527	631	155	52	43

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

KUNSTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK

JOURNALISTIK	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

SONDERPAEDAGOGIK	M	7	-	2	7	-	2	-	-	-
	W	31	1	12	31	1	12	-	-	-
	I	38	1	14	38	1	14	-	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	2	7	-	2	-	-	-
	W	31	1	12	31	1	12	-	-	-
	I	38	1	14	38	1	14	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	16	-	2	16	-	2	-	-
	W	36	1	12	36	1	12	-	-	-
	I	52	1	14	52	1	14	-	-	-

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	384	18	31	360	18	29	24	-	2	
	W	313	29	52	298	26	48	15	3	4	
	I	697	47	83	658	44	77	39	3	6	
ZUSAMMEN	M	384	18	31	360	18	29	24	-	2	
	W	313	29	52	298	26	48	15	3	4	
	I	697	47	83	658	44	77	39	3	6	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	384	18	31	360	18	29	24	-	2
	W	313	29	52	298	26	48	15	3	4	
	I	697	47	83	658	44	77	39	3	6	

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK

DRUCK- UND REPRODUKTIONSTECHNIK	M	171	35	49	161	32	45	10	3	4
	W	72	16	22	65	14	20	7	2	2
	I	243	51	71	226	46	65	17	5	6
ZUSAMMEN	M	171	35	49	161	32	45	10	3	4
	W	72	16	22	65	14	20	7	2	2
	I	243	51	71	226	46	65	17	5	6

ELEKTROTECHNIK

ELEKTROTECHNIK/ELEKTRONIK	M	29	13	28	29	13	28	-	-	-
	W	7	6	7	6	5	6	1	1	1
	I	36	19	35	35	18	34	1	1	1
ZUSAMMEN	M	29	13	28	29	13	28	-	-	-
	W	7	6	7	6	5	6	1	1	1
	I	36	19	35	35	18	34	1	1	1

ARCHITEKTUR, INNEN-ARCHITEKTUR

ARCHITEKTUR	M	514	40	73	461	35	64	53	5	9	
	W	310	28	43	290	24	39	20	4	4	
	I	824	68	116	751	59	103	73	9	13	
INNENARCHITEKTUR	M	73	12	17	71	12	17	2	-	-	
	W	128	15	17	125	14	16	3	1	1	
	I	201	27	34	196	26	33	5	1	1	
ZUSAMMEN	M	587	52	90	532	47	81	55	5	9	
	W	438	43	60	415	38	55	23	5	5	
	I	1025	95	150	947	65	136	78	10	14	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	787	100	167	722	92	154	65	8	13
	W	517	65	89	486	57	81	31	8	8	
	I	1304	165	256	1208	149	235	96	16	21	

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN

KUNSTERZIEHUNG	M	688	31	74	668	26	71	20	5	3
	W	1185	66	157	1146	57	145	39	9	12
	I	1873	97	231	1814	83	216	59	14	15
ZUSAMMEN	M	688	31	74	668	26	71	20	5	3
	W	1185	66	157	1146	57	145	39	9	12
	I	1873	97	231	1814	83	216	59	14	15

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1147	114	181	1000	92	157	147	22	24
	W	993	114	180	867	84	145	126	30	35
	I	2140	228	361	1867	176	302	273	52	59
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	102	6	7	86	4	5	16	2	2
	W	63	4	7	53	3	6	10	1	1
	I	165	10	14	139	7	11	26	3	3
MALEREI	M	329	40	54	284	27	41	45	13	13
	W	254	30	39	217	21	32	37	9	7
	I	583	70	93	501	48	73	82	22	20
ZUSAMMEN	M	1578	160	242	1370	123	203	208	37	39
	W	1310	148	226	1137	108	183	173	40	43
	I	2888	308	468	2507	231	386	381	77	82
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	70	10	26	66	10	25	4	-	1
	W	65	9	18	59	9	17	6	-	1
	I	135	19	44	125	19	42	10	-	2
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	495	34	56	422	27	48	73	7	8
	W	476	33	64	424	25	53	52	8	11
	I	971	67	120	846	52	101	125	15	19
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	455	51	81	429	50	79	26	1	2
	W	334	30	53	306	26	49	28	4	4
	I	789	81	134	735	76	128	54	5	6
TEXTILGESTALTUNG	M	9	-	-	7	-	-	2	-	-
	W	27	-	3	27	-	3	-	-	-
	I	36	-	3	34	-	3	2	-	-
WERKERZIEHUNG	M	3	-	2	3	-	2	-	-	-
	W	5	1	3	5	1	3	-	-	-
	I	8	1	5	8	1	5	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1032	95	165	927	87	154	105	8	11
	W	907	73	141	821	61	125	86	12	16
	I	1939	168	306	1748	148	279	191	20	27
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNEKUNST/REGIE	M	470	75	101	404	56	83	66	19	18
	W	890	142	193	716	100	151	174	42	42
	I	1360	217	294	1120	156	234	240	61	60
FILM UND FERNSEHEN	M	85	8	21	69	6	18	16	2	3
	W	38	6	9	29	2	5	9	4	4
	I	123	14	30	98	8	23	25	6	7
ZUSAMMEN	M	555	83	122	473	62	101	82	21	21
	W	928	148	202	745	102	156	183	46	46
	I	1483	231	324	1218	164	257	265	67	67
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2029	136	232	1964	131	226	65	5	6
	W	2638	218	346	2559	208	331	79	10	15
	I	4667	354	578	4523	339	557	144	15	21
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	5	1	1	5	1	1	-	-	-
DIRIGIEREN	M	110	11	14	83	5	8	27	6	6
	W	12	1	1	10	-	-	2	1	1
	I	122	12	15	93	5	8	29	7	7
GESANG	M	97	15	27	80	10	20	17	5	7
	W	218	20	27	179	19	25	39	1	2
	I	315	35	54	259	29	45	56	6	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	3106	333	431	2708	261	358	398	72	73
	W	2537	277	384	1951	175	280	586	102	104
	I	5643	610	815	4659	436	638	984	174	177
KIRCHENMUSIK	M	376	33	41	368	33	41	8	-	-
	W	175	11	15	170	10	14	5	1	1
	I	551	44	56	538	43	55	13	1	1
KOMPOSITION	M	176	17	27	123	10	19	53	7	8
	W	30	2	3	8	1	2	22	1	1
	I	206	19	30	131	11	21	75	8	9
TONMEISTER	M	95	2	7	82	2	7	13	-	-
	W	10	-	1	9	-	1	1	-	-
	I	105	2	8	91	2	8	14	-	-
ZUSAMMEN	M	5993	548	780	5412	453	680	581	95	100
	W	5621	529	777	4887	413	653	734	116	124
	I	11614	1077	1557	10299	866	1333	1315	211	224
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9846	917	1383	8850	751	1209	996	166	174
	W	9951	964	1503	8736	741	1262	1215	223	241
	I	19797	1881	2886	17586	1492	2471	2211	389	415
INSGESAMT	M	11033	1035	1583	9948	861	1394	1085	174	189
	W	10817	1059	1656	9556	825	1403	1261	234	253
	I	21850	2094	3239	19504	1686	2797	2346	408	442

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

EV. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	140	24	30	140	24	30	-	-	-
	W	270	64	79	270	64	79	-	-	-
	I	410	88	109	410	88	109	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	13	-	5	13	-	5	-	-	-
	W	19	-	2	19	-	2	-	-	-
	I	32	-	7	32	-	7	-	-	-
ZUSAMMEN	M	153	24	35	153	24	35	-	-	-
	W	289	64	81	289	64	81	-	-	-
	I	442	88	116	442	88	116	-	-	-

KATH. THEOLOGIE,
-RELIGIONSLEHRE

KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	187	37	52	187	37	52	-	-	-
	W	415	87	100	412	87	100	3	-	-
	I	602	124	152	599	124	152	3	-	-
ZUSAMMEN	M	187	37	52	187	37	52	-	-	-
	W	415	87	100	412	87	100	3	-	-
	I	602	124	152	599	124	152	3	-	-

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU-
MENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	408	63	108	399	61	106	9	2	2
	W	1361	284	382	1339	280	376	22	4	6
	I	1769	347	490	1738	341	482	31	6	8
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	37	5	9	37	5	9	-	-	-
	W	99	23	34	98	22	33	1	1	1
	I	136	28	43	135	27	42	1	1	1
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONS-/INFORMATIONSS- WISSENSCHAFT	M	39	5	19	37	5	17	2	-	2
	W	37	19	23	35	16	22	2	1	1
	I	76	24	42	72	23	39	4	1	3
ZUSAMMEN	M	484	73	136	473	71	132	11	2	4
	W	1497	326	439	1472	320	431	25	6	8
	I	1981	399	575	1945	391	563	36	8	12

ALLGEMEINE U. VERGLEICH-
ENDE LITERATUR-U. SPRACH-
WISSENSCHAFT

ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	218	20	30	184	16	24	34	4	6
	W	1463	176	216	1333	161	198	130	15	18
	I	1681	196	246	1517	177	222	164	19	24
ZUSAMMEN	M	218	20	30	184	16	24	34	4	6
	W	1463	176	216	1333	161	198	130	15	18
	I	1681	196	246	1517	177	222	164	19	24
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1042	154	253	997	148	243	45	6	10
	W	3664	653	836	3506	632	810	158	21	26
	I	4706	807	1089	4503	780	1053	203	27	36

RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

SOZIALWESEN

SOZIALWESEN	M	3254	486	635	3176	469	612	78	17	23
	W	7625	1498	1655	7519	1473	1627	106	25	28
	I	10879	1984	2290	10695	1942	2239	184	42	51
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	3630	440	607	3523	431	592	107	9	15
	W	7252	1141	1333	7096	1118	1308	156	23	25
	I	10882	1581	1940	10619	1549	1900	263	32	40
SOZIALPAEDAGOGIK	M	2567	372	478	2505	365	468	62	7	10
	W	6771	1423	1571	6648	1394	1541	123	29	30
	I	9338	1795	2049	9153	1759	2009	185	36	40
ZUSAMMEN	M	9451	1298	1720	9204	1265	1672	247	33	48
	W	21648	4062	4559	21263	3985	4476	385	77	83
	I	31099	5360	6279	30467	5250	6148	632	110	131

WIRTSCHAFTSWISSEN-
SCHAFTEN

WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6779	859	1094	6441	829	1048	338	30	46
	W	3370	607	698	3220	579	674	160	28	24
	I	10149	1466	1792	9661	1408	1722	488	58	70
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	20245	3371	4212	19350	3243	4051	895	128	161
	W	11782	2389	2738	11275	2286	2626	507	103	112
	I	32027	5760	6950	30625	5529	6677	1402	231	273
ZUSAMMEN	M	27024	4230	5306	25791	4072	5099	1233	158	207
	W	15152	2996	3436	14495	2665	3300	657	131	136
	I	42176	7226	8742	40286	6937	8399	1890	289	343

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)											
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN											
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	6557	827	1448	6219	803	1370	338	24	78	
	W	869	129	213	825	122	200	44	7	13	
	I	7426	956	1661	7044	925	1570	382	31	91	
ZUSAMMEN	M	6557	827	1448	6219	803	1370	338	24	78	
	W	869	129	213	825	122	200	44	7	13	
	I	7426	956	1661	7044	925	1570	382	31	91	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	43032	6355	8474	41214	6140	8141	1818	215	333
	W	37669	7187	8208	36583	6972	7976	1086	215	232	
	I	80701	13542	16682	77797	13112	16117	2904	430	565	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN											
MATHEMATIK											
MATHEMATIK	M	605	105	127	579	100	120	26	5	7	
	W	300	60	72	298	59	71	2	1	1	
	I	905	165	199	877	159	191	28	6	8	
ZUSAMMEN	M	605	105	127	579	100	120	26	5	7	
	W	300	60	72	298	59	71	2	1	1	
	I	905	165	199	877	159	191	28	6	8	
INFORMATIK											
INFORMATIK	M	7858	1353	1714	7338	1260	1593	520	93	121	
	W	1451	295	360	1342	273	331	109	22	29	
	I	9309	1648	2074	8680	1533	1924	629	115	150	
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	221	24	28	205	22	24	16	2	4	
	W	146	12	13	138	12	13	8	-	-	
	I	367	36	41	343	34	37	24	2	4	
ZUSAMMEN	M	8079	1377	1742	7543	1282	1617	536	95	125	
	W	1597	307	373	1480	285	344	117	22	29	
	I	9676	1684	2115	9023	1567	1961	653	117	154	
PHYSIK, ASTRONOMIE											
PHYSIK	M	1293	221	279	1220	208	261	73	13	18	
	W	216	48	62	208	47	61	8	1	1	
	I	1509	269	341	1428	255	322	81	14	19	
ZUSAMMEN	M	1293	221	279	1220	208	261	73	13	18	
	W	216	48	62	208	47	61	8	1	1	
	I	1509	269	341	1428	255	322	81	14	19	
CHEMIE											
CHEMIE	M	2240	371	428	2071	358	409	169	13	19	
	W	1204	300	317	1148	283	302	56	17	15	
	I	3444	671	745	3219	641	711	225	30	34	
ZUSAMMEN	M	2240	371	428	2071	358	409	169	13	19	
	W	1204	300	317	1148	283	302	56	17	15	
	I	3444	671	745	3219	641	711	225	30	34	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	12217	2074	2576	11413	1948	2407	804	126	169
	W	3317	715	824	3134	674	778	183	41	46	
	I	15534	2789	3400	14547	2622	3185	987	167	215	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1661	314	360	1631	307	353	30	7	7	
	W	481	79	92	476	79	91	5	-	1	
	I	2142	393	452	2107	386	444	35	7	8	
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	79	27	32	74	26	30	5	1	2	
	W	28	8	12	28	8	12	-	-	-	
	I	107	35	44	102	34	42	5	1	2	
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	315	70	76	303	69	75	12	1	1	
	W	70	10	13	68	10	12	2	-	1	
	I	385	80	89	371	79	87	14	1	2	
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	229	38	50	202	38	46	27	-	4	
	W	214	59	67	202	59	66	12	-	1	
	I	443	97	117	404	97	112	39	-	5	
ZUSAMMEN	M	2284	449	518	2210	440	504	74	9	14	
	W	793	156	184	774	156	181	19	-	3	
	I	3077	605	702	2984	596	685	93	9	17	

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	558	95	112	540	92	108	18	3	4
	W	603	134	149	586	130	145	17	4	4
	I	1161	229	261	1126	222	253	35	7	8
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1062	165	200	1050	162	197	12	3	3
	W	856	139	159	844	137	154	12	2	5
	I	1918	304	359	1894	299	351	24	5	8
ZUSAMMEN	M	1620	260	312	1590	254	305	30	6	7
	W	1459	273	308	1430	267	299	29	6	9
	I	3079	533	620	3020	521	604	59	12	16
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	790	86	102	777	85	100	13	1	2
	W	77	17	20	75	16	18	2	1	2
	I	867	103	122	852	101	118	15	2	4
ZUSAMMEN	M	790	86	102	777	85	100	13	1	2
	W	77	17	20	75	16	18	2	1	2
	I	867	103	122	852	101	118	15	2	4
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	431	65	78	384	63	75	47	2	3
	W	2531	498	547	2481	490	537	50	8	10
	I	2962	563	625	2865	553	612	97	10	13
ZUSAMMEN	M	431	65	78	384	63	75	47	2	3
	W	2531	498	547	2481	490	537	50	8	10
	I	2962	563	625	2865	553	612	97	10	13
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5125	860	1010	4961	842	984	164	18	26
	W	4860	944	1059	4760	929	1035	100	15	24
	I	9985	1804	2069	9721	1771	2019	264	33	50
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	508	78	94	486	76	89	22	2	5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	508	78	94	486	76	89	22	2	5
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	206	20	26	189	20	26	17	-	-
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	219	20	27	202	20	27	17	-	-
ZUSAMMEN	M	714	98	120	675	96	115	39	2	5
	W	13	-	1	13	-	1	-	-	-
	I	727	98	121	688	96	116	39	2	5
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	30487	5114	5812	28546	4885	5531	1941	229	281
	W	696	140	176	660	135	167	36	5	9
	I	31183	5254	5988	29206	5020	5698	1977	234	290
FAHRZEUGTECHNIK	M	2185	328	392	2075	310	369	110	18	23
	W	28	7	8	26	7	8	2	-	-
	I	2213	335	400	2101	317	377	112	18	23
FEINWERKTECHNIK	M	4080	638	764	3958	618	739	122	20	25
	W	321	32	44	315	29	41	6	3	3
	I	4401	670	808	4273	647	780	128	23	28
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	359	22	26	314	22	25	45	-	1
	W	6	1	1	5	1	1	1	-	-
	I	365	23	27	319	23	26	46	-	1
VERFAHRENSTECHNIK	M	4984	857	988	4693	816	941	291	41	47
	W	482	58	73	457	53	68	25	5	5
	I	5466	915	1061	5150	865	1009	316	46	52
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	1578	303	370	1468	290	349	110	13	21
	W	830	270	293	788	255	275	42	15	18
	I	2408	573	663	2256	545	624	152	28	39
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	491	62	93	469	59	86	22	3	7
	W	128	20	23	122	19	22	6	1	1
	I	619	82	116	591	78	108	28	4	8
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	768	98	111	722	96	107	46	2	4
	W	21	1	2	21	1	2	-	-	-
	I	789	99	113	743	97	109	46	2	4
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	5879	908	1023	5442	874	984	437	34	39
	W	120	29	32	113	27	30	7	2	2
	I	5999	937	1055	5555	901	1014	444	36	41
GESUNDHEITSTECHNIK	M	717	67	109	657	63	99	60	4	10
	W	218	22	33	202	17	28	16	5	5
	I	935	89	142	859	80	127	76	9	15

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
KERNTECHNIK/KERNVERFAHRENSTECHNIK	M	245	20	25	220	18	22	25	2	3
	W	8	-	2	8	-	2	-	-	-
	I	253	20	27	228	18	24	25	2	3
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	2108	321	398	2062	315	390	46	6	8
	W	291	58	70	289	57	69	2	1	1
	I	2399	379	468	2351	372	459	48	7	9
UMWELTSCHUTZ	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3843	700	780	3747	684	760	96	16	20
	W	248	43	49	244	43	49	4	-	-
	I	4091	743	829	3991	727	809	100	16	20
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	744	134	169	726	130	165	18	4	4
	W	124	18	22	119	18	22	5	-	-
	I	868	152	191	845	148	187	23	4	4
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	165	35	43	150	32	39	15	3	4
	W	67	19	25	65	18	24	2	1	1
	I	232	54	68	215	50	63	17	4	5
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	634	140	156	626	139	155	8	1	1
	W	57	10	14	57	10	14	-	-	-
	I	691	150	170	683	149	169	8	1	1
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSTECHNIK/-GEWERBE	M	885	160	184	722	153	176	163	7	8
	W	2172	321	351	2079	311	338	93	10	13
	I	3057	481	535	2801	464	514	256	17	21
ZUSAMMEN	M	60152	9907	11443	56597	9504	10937	3555	403	506
	W	5818	1049	1218	5571	1001	1160	247	48	58
	I	65970	10956	12661	62168	10505	12097	3802	451	564
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ELEKTRONIK	M	32197	5513	6148	30249	5215	5793	1948	298	355
	W	859	184	213	789	172	201	70	12	12
	I	33056	5697	6361	31038	5387	5994	2018	310	367
ELEKTRISCHE ENERGIE-TECHNIK	M	1243	151	172	1179	142	162	64	9	10
	W	13	2	2	13	2	2	-	-	-
	I	1256	153	174	1192	144	164	64	9	10
NACHRICHTEN-/INFORMATIONSTECHNIK	M	9459	1295	1498	8759	1198	1378	700	97	120
	W	458	93	112	415	82	98	43	11	14
	I	9917	1388	1610	9174	1280	1476	743	108	134
ZUSAMMEN	M	42899	6959	7818	40187	6555	7333	2712	404	485
	W	1330	279	327	1217	256	301	113	23	26
	I	44229	7238	8145	41404	6811	7634	2825	427	511
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	415	52	57	401	50	55	14	2	2
	W	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	I	428	52	57	414	50	55	14	2	2
SCHIFFBAU/SCHIFFSTECHNIK	M	826	118	136	755	111	127	71	7	9
	W	29	4	5	27	4	5	2	-	-
	I	855	122	141	782	115	132	73	7	9
ZUSAMMEN	M	1241	170	193	1156	161	182	85	9	11
	W	42	4	5	40	4	5	2	-	-
	I	1283	174	198	1196	165	187	87	9	11
ARCHITEKTUR, INNEN-ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	12093	1268	1719	11117	1205	1619	976	63	100
	W	7031	881	1110	6750	839	1062	281	42	48
	I	19124	2149	2829	17867	2044	2681	1257	105	148
INNENARCHITEKTUR	M	1547	213	277	1478	203	264	69	10	13
	W	2562	367	444	2473	352	424	89	15	20
	I	4109	580	721	3951	555	688	158	25	33
ZUSAMMEN	M	13640	1481	1996	12595	1408	1883	1045	73	113
	W	9593	1248	1554	9223	1191	1486	370	57	68
	I	23233	2729	3550	21818	2599	3369	1415	130	181
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/INGENIEURBAU	M	14319	1817	2200	13247	1740	2087	1072	77	113
	W	1569	220	278	1515	213	271	54	7	7
	I	15888	2037	2478	14762	1953	2358	1126	84	120
ZUSAMMEN	M	14319	1817	2200	13247	1740	2087	1072	77	113
	W	1569	220	278	1515	213	271	54	7	7
	I	15888	2037	2478	14762	1953	2358	1126	84	120

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

VERMESSUNGSWESEN

VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	2437	313	383	2368	304	369	69	9	14	
	W	650	107	134	640	107	134	10	-	-	
	I	3087	420	517	3008	411	503	79	9	14	
ZUSAMMEN	M	2437	313	383	2368	304	369	69	9	14	
	W	650	107	134	640	107	134	10	-	-	
	I	3087	420	517	3008	411	503	79	9	14	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	135402	20745	24153	126825	19768	22906	8577	977	1247
	W	19015	2907	3517	18219	2772	3358	796	135	159	
	I	154417	23652	27670	145044	22540	26264	9373	1112	1406	

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

BILDENDE KUNST

BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	506	35	50	469	28	43	37	7	7
	W	430	38	55	400	28	46	30	10	9
	I	936	73	105	869	56	89	67	17	16
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	22	3	4	22	3	4	-	-	-
	W	38	6	10	38	6	10	-	-	-
	I	60	9	14	60	9	14	-	-	-
MALEREI	M	54	3	6	53	3	6	1	-	-
	W	76	4	6	72	4	5	4	-	1
	I	130	7	12	125	7	11	5	-	1
ZUSAMMEN	M	582	41	60	544	34	53	38	7	7
	W	544	48	71	510	38	61	34	10	10
	I	1126	89	131	1054	72	114	72	17	17

GESTALTUNG

GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3809	395	542	3672	383	527	137	12	15
	W	4510	548	696	4366	528	672	144	20	24
	I	8319	943	1238	8038	911	1199	281	32	39
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1027	138	164	1001	131	156	26	7	8
	W	1300	172	228	1261	164	219	39	8	9
	I	2327	310	392	2262	295	375	65	15	17
TEXTILGESTALTUNG	M	92	7	10	88	7	10	4	-	-
	W	893	60	82	847	58	80	46	2	2
	I	985	67	92	935	65	90	50	2	2
ZUSAMMEN	M	4928	540	716	4761	521	693	167	19	23
	W	6703	780	1006	6474	750	971	229	30	35
	I	11631	1320	1722	11235	1271	1664	396	49	58

MUSIK

MUSIKERZIEHUNG	M	52	8	13	50	7	12	2	1	1	
	W	84	9	14	82	8	13	2	1	1	
	I	136	17	27	132	15	25	4	2	2	
INSTRUMENTALMUSIK	M	53	11	12	49	11	12	4	-	-	
	W	38	4	7	35	3	6	3	1	1	
	I	91	15	19	84	14	18	7	1	1	
KIRCHENMUSIK	M	18	1	6	17	1	6	1	-	-	
	W	15	-	1	15	-	1	-	-	-	
	I	33	1	7	32	1	7	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	123	20	31	116	19	30	7	1	1	
	W	137	13	22	132	11	20	5	2	2	
	I	260	33	53	248	30	50	12	3	3	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	5633	601	807	5421	574	776	212	27	31
	W	7384	841	1099	7116	799	1052	268	42	47	
	I	13017	1442	1906	12537	1373	1828	480	69	78	
INSGESAMT	M	202451	30789	37273	190831	29420	35457	11620	1369	1816	
	W	75909	13247	15543	73318	12778	15009	2591	469	534	
	I	278360	44036	52816	264149	42198	50466	14211	1838	2350	

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU-
MENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	17	4	5	17	4	5	-	-	-
	W	112	34	46	112	34	46	-	-	-
	I	129	38	51	129	38	51	-	-	-
ARCHIVWESEN	M	31	1	5	31	1	8	-	-	-
	W	30	9	11	30	9	11	-	-	-
	I	61	10	19	61	10	19	-	-	-
ZUSAMMEN	M	48	5	13	48	5	13	-	-	-
	W	142	43	57	142	43	57	-	-	-
	I	190	48	70	190	48	70	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	48	5	13	48	5	13	-	-
	W	142	43	57	142	43	57	-	-	-
	I	190	48	70	190	48	70	-	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSPFLEGE	M	457	106	123	457	106	123	-	-	-
	W	605	166	190	605	166	190	-	-	-
	I	1062	272	313	1062	272	313	-	-	-
ZUSAMMEN	M	457	106	123	457	106	123	-	-	-
	W	605	166	190	605	166	190	-	-	-
	I	1062	272	313	1062	272	313	-	-	-
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	6054	1909	2108	6053	1909	2108	1	-	-
	W	5018	1801	1932	5015	1798	1929	3	3	3
	I	11072	3710	4040	11068	3707	4037	4	3	3
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	95	-	-	95	-	-	-	-	-
	W	49	-	-	49	-	-	-	-	-
	I	144	-	-	144	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	777	226	274	777	226	274	-	-	-
	W	721	241	275	721	241	275	-	-	-
	I	1498	467	549	1498	467	549	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	75	20	22	75	20	22	-	-	-
	W	99	39	45	99	39	45	-	-	-
	I	174	59	67	174	59	67	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	451	55	68	451	55	68	-	-	-
	W	277	43	46	277	43	46	-	-	-
	I	728	98	114	728	98	114	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2868	686	774	2868	686	774	-	-	-
	W	2373	662	716	2373	662	716	-	-	-
	I	5241	1348	1490	5241	1348	1490	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	12	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	1832	434	447	1832	434	447	-	-	-
	W	197	27	32	197	27	32	-	-	-
	I	2029	461	479	2029	461	479	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	597	123	153	597	123	153	-	-	-
	W	750	162	186	750	162	186	-	-	-
	I	1347	285	339	1347	285	339	-	-	-
ZUSAMMEN	M	12760	3453	3846	12759	3453	3846	1	-	-
	W	9485	2975	3232	9482	2972	3229	3	3	3
	I	22245	6428	7076	22241	6425	7075	4	3	3
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
BANKWESEN	M	196	35	41	196	35	41	-	-	-
	W	126	22	24	126	22	24	-	-	-
	I	322	57	65	322	57	65	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	1003	302	329	1003	302	329	-	-	-
	W	738	204	219	738	204	219	-	-	-
	I	1741	506	548	1741	506	548	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	1020	159	179	1020	159	179	-	-	-
	W	868	143	155	868	143	155	-	-	-
	I	1888	302	334	1888	302	334	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	541	63	87	541	63	87	-	-	-
	W	136	32	34	136	32	34	-	-	-
	I	677	95	121	677	95	121	-	-	-
ZÖLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2691	592	643	2691	592	643	-	-	-
	W	1673	389	426	1673	389	426	-	-	-
	I	4364	981	1069	4364	981	1069	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5451	1151	1279	5451	1151	1279	-	-	-
	W	3541	790	858	3541	790	858	-	-	-
	I	8992	1941	2137	8992	1941	2137	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18668	4710	5248	18667	4710	5248	1	-	-
	W	13631	3931	4260	13628	3928	4277	3	3	3
	I	32299	8641	9528	32295	8638	9525	4	3	3

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
METEOROLOGIE	M	32	9	14	32	9	14	-	-	-
	W	6	2	2	6	2	2	-	-	-
	I	38	11	16	38	11	16	-	-	-
ZUSAMMEN	M	32	9	14	32	9	14	-	-	-
	W	6	2	2	6	2	2	-	-	-
	I	38	11	16	38	11	16	-	-	-
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	32	9	14	32	9	14	-	-
		W	6	2	2	6	2	2	-	-
		I	38	11	16	38	11	16	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	407	105	122	407	105	122	-	-	-
	W	14	7	7	14	7	7	-	-	-
	I	421	112	129	421	112	129	-	-	-
ZUSAMMEN	M	407	105	122	407	105	122	-	-	-
	W	14	7	7	14	7	7	-	-	-
	I	421	112	129	421	112	129	-	-	-
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	407	105	122	407	105	122	-	-
		W	14	7	7	14	7	7	-	-
		I	421	112	129	421	112	129	-	-
INSGESAMT	M	19155	4829	5397	19154	4829	5397	1	-	-
	W	13793	3963	4346	13790	3980	4343	3	3	3
	I	32948	8812	9743	32944	8809	9740	4	3	3
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	119	22	84	115	22	81	4	-	3
	W	283	72	167	279	72	165	4	-	2
	I	402	94	251	394	94	246	8	-	5
ZUSAMMEN	M	119	22	84	115	22	81	4	-	3
	W	283	72	167	279	72	165	4	-	2
	I	402	94	251	394	94	246	8	-	5
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	167	31	39	167	31	39	-	-	-
	W	368	90	105	368	90	105	-	-	-
	I	535	121	144	535	121	144	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8786	685	810	8519	638	762	267	47	48
	W	6758	551	743	6661	525	717	97	26	26
	I	15544	1236	1553	15180	1163	1479	364	73	74
ZUSAMMEN	M	8953	716	849	8686	669	801	267	47	48
	W	7126	641	848	7029	615	822	97	26	26
	I	16079	1357	1697	15715	1284	1623	364	73	74
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	360	67	90	357	65	88	3	2	2
	W	720	144	166	717	144	166	3	-	-
	I	1080	211	256	1074	209	254	6	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6475	650	848	6131	557	765	344	93	93
	W	3733	285	465	3688	272	451	45	13	14
	I	10208	935	1313	9819	829	1206	389	106	107
ZUSAMMEN	M	6835	717	938	6488	622	843	347	95	95
	W	4453	429	631	4405	416	617	48	13	14
	I	11288	1146	1569	10893	1038	1460	395	108	109
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	10019	637	1620	9075	505	1466	944	132	154
	W	6096	594	1381	5722	531	1299	374	63	82
	I	16115	1231	3001	14797	1036	2765	1318	195	236

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	13846	1611	2712	12889	1555	2527	957	56	185
	W	1539	193	339	1430	176	310	109	17	29
	I	15385	1804	3051	14319	1731	2837	1066	73	214
ZUSAMMEN	M	13846	1611	2712	12889	1555	2527	957	56	185
	W	1539	193	339	1430	176	310	109	17	29
	I	15385	1804	3051	14319	1731	2837	1066	73	214
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	230660	29837	39473	220756	28578	37810	9904	1259	1663
	W	142674	24728	29740	138298	23794	28706	4376	934	1034
	I	373334	54565	69213	359054	52372	66516	14280	2193	2697
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	110	11	16	109	11	16	1	-	-
	W	674	103	146	670	103	145	4	-	1
	I	784	114	162	779	114	161	5	-	1
ZUSAMMEN	M	110	11	16	109	11	16	1	-	-
	W	674	103	146	670	103	145	4	-	1
	I	784	114	162	779	114	161	5	-	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	17361	2148	2990	16527	1998	2795	834	150	195
	W	8506	1457	1871	8248	1410	1808	258	47	63
	I	25867	3605	4861	24775	3408	4603	1092	197	258
STATISTIK	M	677	140	191	656	137	184	21	3	7
	W	411	91	127	405	91	126	6	-	1
	I	1088	231	318	1061	228	310	27	3	8
ZUSAMMEN	M	18038	2288	3181	17183	2135	2979	855	153	202
	W	8917	1548	1998	8653	1501	1934	264	47	64
	I	26955	3836	5179	25836	3636	4913	1119	200	266
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	31347	4989	7174	29456	4656	6745	1891	333	429
	W	5562	927	1388	5185	856	1294	377	71	94
	I	36909	5916	8562	34641	5512	8039	2268	404	523
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	221	24	28	205	22	24	16	2	4
	W	146	12	13	138	12	13	8	-	-
	I	367	36	41	343	34	37	24	2	4
ZUSAMMEN	M	31568	5013	7202	29661	4678	6769	1907	335	433
	W	5708	939	1401	5323	868	1307	385	71	94
	I	37276	5952	8603	34984	5546	8076	2292	406	527
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	28919	4021	4806	27580	3814	4568	1339	207	238
	W	3160	616	775	2983	574	729	177	42	46
	I	32079	4637	5581	30563	4388	5297	1516	249	284
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	113	3	8	103	3	8	10	-	-
	W	14	3	3	14	3	3	-	-	-
	I	127	6	11	117	6	11	10	-	-
ZUSAMMEN	M	29032	4024	4814	27683	3817	4576	1349	207	238
	W	3174	619	778	2997	577	732	177	42	46
	I	32206	4643	5592	30680	4394	5308	1526	249	284
CHEMIE										
CHEMIE	M	25309	3363	3906	23738	3145	3658	1571	218	248
	W	9702	1882	2144	9128	1751	2010	574	131	134
	I	35011	5245	6050	32866	4896	5668	2145	349	382
BIOCHEMIE	M	770	71	89	725	67	85	45	4	4
	W	279	30	37	259	29	35	20	1	2
	I	1049	101	126	984	96	120	65	5	6
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	729	74	91	661	70	86	68	4	5
	W	926	100	115	862	90	105	64	10	10
	I	1655	174	206	1523	160	191	132	14	15
ZUSAMMEN	M	26808	3508	4086	25124	3282	3829	1684	226	257
	W	10907	2012	2296	10249	1870	2150	658	142	146
	I	37715	5520	6382	35373	5152	5979	2342	368	403

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4175	283	332	3781	254	300	394	29	32
	W	7731	777	878	7355	742	837	376	35	41
	I	11906	1060	1210	11136	996	1137	770	64	73
ZUSAMMEN	M	4175	283	332	3781	254	300	394	29	32
	W	7731	777	878	7355	742	837	376	35	41
	I	11906	1060	1210	11136	996	1137	770	64	73
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	17462	1929	2422	16708	1824	2296	754	105	126
	W	19549	2666	3184	18829	2558	3055	720	108	129
	I	37011	4595	5606	35537	4382	5351	1474	213	255
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	125	20	34	111	19	32	14	1	2
	W	162	47	55	153	45	51	9	2	4
	I	287	67	89	264	64	83	23	3	6
ZUSAMMEN	M	17587	1949	2456	16819	1843	2328	768	106	128
	W	19711	2713	3239	18982	2603	3106	729	110	133
	I	37298	4662	5695	35801	4446	5434	1497	216	261
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5777	461	640	5222	433	604	555	28	36
	W	1630	175	232	1561	173	227	69	2	5
	I	7407	636	872	6783	606	831	624	30	41
GEOPHYSIK	M	1186	142	178	1102	131	164	84	11	14
	W	209	25	34	204	24	33	5	1	1
	I	1395	167	212	1306	155	197	89	12	15
METEOROLOGIE	M	681	78	119	652	74	113	29	4	6
	W	273	43	55	260	43	54	13	-	1
	I	954	121	174	912	117	167	42	4	7
MINERALOGIE	M	1640	123	247	1350	107	221	290	16	26
	W	810	104	162	737	98	155	73	6	7
	I	2450	227	409	2087	205	376	363	22	33
OZEANOGRAPHIE	M	171	25	32	162	25	31	9	-	1
	W	61	13	16	57	12	15	4	1	1
	I	232	38	48	219	37	46	13	1	2
ZUSAMMEN	M	9455	829	1216	8488	770	1133	967	59	83
	W	2983	360	499	2819	350	484	164	10	15
	I	12438	1189	1715	11307	1120	1617	1131	69	98
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	8087	709	1069	7909	689	1041	178	20	28
	W	6627	786	1031	6531	768	1007	96	18	24
	I	14714	1495	2100	14440	1457	2048	274	38	52
ZUSAMMEN	M	8087	709	1069	7909	689	1041	178	20	28
	W	6627	786	1031	6531	768	1007	96	18	24
	I	14714	1495	2100	14440	1457	2048	274	38	52
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	144860	18614	24372	136757	17479	22971	8103	1135	1401
	W	66432	9857	12266	63579	9382	11702	2853	475	564
	I	214292	28471	36638	200336	26861	34673	10956	1610	1965
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	48464	3183	4411	45509	2943	4162	2955	240	249
	W	36717	2506	3156	34787	2323	2961	1930	183	195
	I	85181	5689	7567	80296	5266	7123	4885	423	444
ZUSAMMEN	M	48464	3183	4411	45509	2943	4162	2955	240	249
	W	36717	2506	3156	34787	2323	2961	1930	183	195
	I	85181	5689	7567	80296	5266	7123	4885	423	444
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	8847	605	827	8431	576	787	416	29	40
	W	3729	244	329	3443	222	301	286	22	28
	I	12576	849	1156	11874	798	1088	702	51	68
ZUSAMMEN	M	8847	605	827	8431	576	787	416	29	40
	W	3729	244	329	3443	222	301	286	22	28
	I	12576	849	1156	11874	798	1088	702	51	68
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	57311	3788	5238	53940	3519	4949	3371	269	289
	W	40446	2750	3485	38230	2545	3262	2216	205	223
	I	97757	6538	8723	92170	6064	8211	5587	474	512

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2825	243	334	2578	207	310	247	36	24
	W	3733	397	531	3553	364	497	180	33	34
	I	6558	640	865	6131	571	807	427	69	58
ZUSAMMEN	M	2825	243	334	2578	207	310	247	36	24
	W	3733	397	531	3553	364	497	180	33	34
	I	6558	640	865	6131	571	807	427	69	58
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2825	243	334	2578	207	310	247	36	24
	W	3733	397	531	3553	364	497	180	33	34
	I	6558	640	865	6131	571	807	427	69	58
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	9381	1414	1665	8547	1322	1577	834	92	88
	W	4443	682	854	4304	665	833	139	17	21
	I	13824	2096	2519	12851	1987	2410	973	109	109
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	98	28	33	93	27	31	5	1	2
	W	32	8	12	32	8	12	-	-	-
	I	130	36	45	125	35	43	5	1	2
PFLANZENPRODUKTION	M	126	3	4	123	3	4	3	-	-
	W	57	2	2	56	2	2	1	-	-
	I	183	5	6	179	5	6	4	-	-
TIERPRODUKTION	M	56	-	2	56	-	2	-	-	-
	W	33	3	3	33	3	3	-	-	-
	I	89	3	5	89	3	5	-	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	342	70	82	330	69	81	12	1	1
	W	74	10	14	72	10	13	2	-	1
	I	416	80	96	402	79	94	14	1	2
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	415	111	158	395	107	153	20	4	5
	W	29	6	12	29	6	12	-	-	-
	I	444	117	170	424	113	165	20	4	5
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	1086	192	247	950	180	230	136	12	17
	W	785	176	210	723	169	202	63	7	8
	I	1872	368	457	1673	349	432	199	19	25
ZUSAMMEN	M	11504	1818	2191	10494	1708	2078	1010	110	113
	W	5454	887	1107	5249	863	1077	205	24	30
	I	16958	2705	3298	15743	2571	3155	1215	134	143
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	1144	181	220	1107	177	215	37	4	5
	W	1413	299	335	1381	291	326	32	8	9
	I	2557	480	555	2488	468	541	69	12	14
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	2422	297	387	2324	287	373	98	10	14
	W	1978	284	369	1929	276	356	49	8	13
	I	4400	581	756	4253	563	729	147	18	27
ZUSAMMEN	M	3566	478	607	3431	464	588	135	14	19
	W	3391	583	704	3310	567	682	81	16	22
	I	6957	1061	1311	6741	1031	1270	216	30	41
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2805	417	501	2698	408	487	107	9	14
	W	374	76	86	362	73	82	12	3	4
	I	3179	493	587	3060	481	569	119	12	18
HOLZWIRTSCHAFT	M	192	15	19	181	13	17	11	2	2
	W	34	3	5	30	3	5	4	-	-
	I	226	18	24	211	16	22	15	2	2
ZUSAMMEN	M	2997	432	520	2879	421	504	118	11	16
	W	408	79	91	392	76	87	16	3	4
	I	3405	511	611	3271	497	591	134	14	20
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	1030	123	172	940	114	162	90	9	10
	W	7205	1096	1316	7059	1067	1282	146	29	34
	I	8235	1219	1488	7999	1181	1444	236	38	44
ZUSAMMEN	M	1030	123	172	940	114	162	90	9	10
	W	7205	1096	1316	7059	1067	1282	146	29	34
	I	8235	1219	1488	7999	1181	1444	236	38	44
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19097	2851	3490	17744	2707	3332	1353	144	158
	W	16458	2645	3218	16010	2573	3128	448	72	90
	I	35555	5496	6708	33754	5280	6460	1801	216	248

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	58	-	-	58	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	70	-	-	70	-	-	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	227	5	64	225	5	64	2	-	-
	W	107	2	16	105	2	16	2	-	-
	I	334	7	80	330	7	80	4	-	-
ZUSAMMEN	M	285	5	64	283	5	64	2	-	-
	W	119	2	16	117	2	16	2	-	-
	I	404	7	80	400	7	80	4	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2405	172	200	2177	189	184	228	13	16
	W	23	2	5	17	-	3	6	2	2
	I	2428	174	205	2194	189	187	234	15	18
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1793	237	283	1421	204	251	372	33	32
	W	225	29	32	206	26	29	19	3	3
	I	2018	266	315	1627	230	280	391	36	35
MARKSCHEIDWESEN	M	111	4	5	108	4	5	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	111	4	5	108	4	5	3	-	-
ZUSAMMEN	M	4309	413	488	3706	367	440	603	46	48
	W	248	31	37	223	26	32	25	5	5
	I	4557	444	525	3929	393	472	628	51	53
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	64640	10716	11876	60009	10143	11245	4631	573	631
	W	1800	383	452	1669	351	417	131	32	35
	I	66440	11099	12328	61678	10494	11662	4762	605	666
FAHRZEUGTECHNIK	M	2510	361	436	2353	338	407	157	23	29
	W	33	7	8	31	7	8	2	-	-
	I	2543	368	444	2384	345	415	159	23	29
FEINWERKTECHNIK	M	4080	638	764	3958	618	739	122	20	25
	W	321	32	44	315	29	41	6	3	3
	I	4401	670	808	4273	647	780	128	23	28
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	3205	537	587	2858	499	542	347	38	45
	W	66	9	13	54	7	11	12	2	2
	I	3271	546	600	2912	506	553	359	40	47
VERFAHRENSTECHNIK	M	5604	935	1072	5274	888	1017	330	47	55
	W	559	75	90	526	67	82	33	8	8
	I	6163	1010	1162	5800	955	1099	363	55	63
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	4817	750	888	4500	715	840	317	35	48
	W	1266	352	390	1196	334	368	70	18	22
	I	6083	1102	1278	5696	1049	1208	387	53	70
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	956	150	201	916	143	189	40	7	12
	W	293	67	83	279	64	80	14	3	3
	I	1249	217	284	1195	207	269	54	10	15
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1439	162	195	1242	146	176	197	16	19
	W	94	11	18	87	11	18	7	-	-
	I	1533	173	213	1329	157	194	204	16	19
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	8202	1388	1565	7646	1342	1508	556	46	57
	W	187	44	53	174	40	47	13	4	6
	I	8389	1432	1618	7820	1382	1555	569	50	63
GESUNDHEITSTECHNIK	M	804	78	124	743	74	114	61	4	10
	W	633	72	94	607	67	89	26	5	5
	I	1437	150	218	1350	141	203	87	9	15
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	257	20	29	230	18	25	27	2	4
	W	9	-	2	9	-	2	-	-	-
	I	266	20	31	239	18	27	27	2	4
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	2109	321	398	2063	315	390	46	6	8
	W	291	58	70	289	57	69	2	1	1
	I	2400	379	468	2352	372	459	48	7	9
UMWELTSCHUTZ	M	553	60	118	506	51	106	47	9	12
	W	195	16	45	179	13	42	16	3	3
	I	748	76	163	685	64	148	63	12	15
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3843	700	780	3747	684	760	96	16	20
	W	248	43	49	244	43	49	4	-	-
	I	4091	743	829	3991	727	809	100	16	20
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1923	299	410	1760	274	381	163	25	29
	W	433	79	106	407	74	99	26	5	7
	I	2356	378	516	2167	348	480	189	30	36

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	1544	84	173	1508	79	169	36	5	4
	W	3702	296	490	3629	283	473	73	13	17
	I	5246	380	663	5137	362	642	109	18	21
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3560	262	481	3388	253	443	172	29	38
	W	9409	1132	1546	8961	1053	1462	448	79	84
	I	12969	1414	2027	12349	1306	1905	620	108	122
ZUSAMMEN	M	5104	366	654	4896	332	612	208	34	42
	W	13111	1428	2036	12590	1336	1935	521	92	101
	I	18215	1794	2690	17486	1668	2547	729	126	143
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1964	171	267	1766	142	236	198	29	31
	W	1938	211	335	1761	168	287	177	43	48
	I	3902	382	602	3527	310	523	375	72	79
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	124	9	11	108	7	9	16	2	2
	W	101	10	17	91	9	16	10	1	1
	I	225	19	28	199	16	25	26	3	3
MALEREI	M	383	43	60	337	30	47	46	13	13
	W	330	34	45	289	25	37	41	9	8
	I	713	77	105	626	55	84	87	22	21
ZUSAMMEN	M	2471	223	338	2211	179	292	260	44	46
	W	2369	255	397	2141	202	340	228	53	57
	I	4840	478	735	4352	381	632	488	97	103
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	81	12	31	77	12	30	4	-	1
	W	81	13	25	75	13	24	6	-	1
	I	162	25	56	152	25	54	10	-	2
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4893	466	662	4656	446	637	237	20	25
	W	5402	618	822	5195	589	786	207	29	36
	I	10295	1084	1484	9851	1035	1423	444	49	61
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1946	241	322	1877	232	310	69	9	12
	W	1910	236	326	1832	223	312	78	13	14
	I	3856	477	648	3709	455	622	147	22	26
TEXTILGESTALTUNG	M	107	7	10	101	7	10	6	-	-
	W	1433	105	161	1381	102	158	52	3	3
	I	1540	112	171	1482	109	168	58	3	3
WERKERZIEHUNG	M	145	3	16	145	3	16	-	-	-
	W	70	5	15	69	4	14	1	1	1
	I	215	8	31	214	7	30	1	1	1
ZUSAMMEN	M	7172	729	1041	6856	700	1003	316	29	38
	W	8896	977	1349	8552	931	1294	344	46	55
	I	16068	1706	2390	15408	1631	2297	660	75	93
DARSTELLENDENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLENDENDE KUNST/ BUHNEKUNST/REGIE	M	470	75	101	404	56	83	66	19	18
	W	890	142	193	716	100	151	174	42	42
	I	1360	217	294	1120	156	234	240	61	60
FILM UND FERNSEHEN	M	85	8	21	69	6	18	16	2	3
	W	38	6	9	29	2	5	9	4	4
	I	123	14	30	98	8	23	25	6	7
THEATERWISSENSCHAFT	M	1140	65	100	1055	59	94	85	6	6
	W	1499	136	170	1422	126	159	77	10	11
	I	2639	201	270	2477	185	253	162	16	17
ZUSAMMEN	M	1695	148	222	1528	121	195	167	27	27
	W	2427	284	372	2167	228	315	260	56	57
	I	4122	432	594	3695	349	510	427	83	84
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	3978	263	446	3889	255	435	89	8	11
	W	5149	492	713	5038	474	691	111	18	22
	I	9127	755	1159	8927	729	1126	200	26	33
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	3011	279	468	2803	249	426	208	30	42
	W	2656	436	651	2395	403	589	261	33	62
	I	5667	715	1119	5198	652	1015	469	63	104
DIRIGIEREN	M	110	11	14	83	5	8	27	6	6
	W	12	1	1	10	-	-	2	1	1
	I	122	12	15	93	5	8	29	7	7

WINTERSEMESTER 1986/87

2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESANG	M	97	15	27	80	10	20	17	5	7
	W	218	20	27	179	19	25	39	1	2
	I	315	35	54	259	29	45	56	6	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	3159	344	443	2757	272	370	402	72	73
	W	2575	281	391	1986	178	286	589	103	105
	I	5734	625	834	4743	450	656	991	175	178
KIRCHENMUSIK	M	405	35	48	395	35	48	10	-	-
	W	192	11	16	187	10	15	5	1	1
	I	597	46	64	582	45	63	15	1	1
KOMPOSITION	M	176	17	27	123	10	19	53	7	8
	W	30	2	3	8	1	2	22	1	1
	I	206	19	30	131	11	21	75	8	9
TONMEISTER	M	95	2	7	82	2	7	13	-	-
	W	10	-	1	9	-	1	1	-	-
	I	105	2	8	91	2	8	14	-	-
ZUSAMMEN	M	11031	966	1480	10212	838	1333	819	128	147
	W	10842	1243	1803	9812	1085	1609	1030	158	194
	I	21873	2209	3283	20024	1923	2942	1849	286	341
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN M	27473	2432	3735	25703	2170	3435	1770	262	300
	W	37645	4187	5957	35262	3782	5493	2383	405	464
	I	65118	6619	9692	60965	5952	8928	4153	667	764
SONSTIGE FÄCHER/ OHNE ANGABE	M	77	31	34	27	-	-	50	31	34
	W	124	76	81	22	1	1	102	75	80
	I	201	107	115	49	1	1	152	106	114
INSGESAMT	M	848362	104299	135473	796263	97274	127092	52099	7025	8381
	W	517377	70431	91400	492031	65248	85675	25346	5183	5725
	I	1365739	174730	226873	1288294	162522	212767	77445	12208	14106

WINTERSEMESTER 1986/87

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	40	1	5	39	1	5	1	-	-
	W	129	1	23	127	1	22	2	-	1
	I	169	2	28	166	2	27	3	-	1
ZUSAMMEN	M	40	1	5	39	1	5	1	-	-
	W	129	1	23	127	1	22	2	-	1
	I	169	2	28	166	2	27	3	-	1
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	658	25	48	656	25	48	-	-	-
	W	1580	93	192	1571	93	192	9	-	-
	I	2236	118	240	2229	118	240	9	-	-
ZUSAMMEN	M	658	25	48	656	25	48	-	-	-
	W	1580	93	192	1571	93	192	9	-	-
	I	2236	118	240	2229	118	240	9	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE										
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	972	29	67	964	29	67	8	-	-
	W	1843	123	214	1835	122	213	8	1	1
	I	2815	152	281	2799	151	280	16	1	1
ZUSAMMEN	M	972	29	67	964	29	67	8	-	-
	W	1843	123	214	1835	122	213	8	1	1
	I	2815	152	281	2799	151	280	16	1	1
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	599	13	37	586	11	36	13	2	2
	W	332	13	41	327	13	41	5	-	-
	I	931	26	78	913	24	76	18	2	2
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	38	-	1	38	-	1	-	-	-
	W	49	5	8	49	5	8	-	-	-
	I	87	5	9	87	5	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	637	13	38	624	11	36	13	2	2
	W	381	18	49	376	18	49	5	-	-
	I	1018	31	87	1000	29	85	18	2	2
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	3079	147	231	3053	144	226	26	3	5
	W	2527	206	314	2499	203	310	28	3	4
	I	5606	353	545	5552	347	536	54	6	9
ARCHAEOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	4	-	1	4	-	1	-	-	-
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3080	147	231	3054	144	226	26	3	5
	W	2532	206	315	2504	203	311	28	3	4
	I	5612	353	546	5558	347	537	54	6	9
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	196	8	14	193	8	14	3	-	-
	W	137	11	17	135	11	17	2	-	-
	I	333	19	31	328	19	31	5	-	-
LATEIN	M	1055	69	93	1048	67	91	7	2	2
	W	1246	106	133	1241	105	132	5	1	1
	I	2301	175	226	2289	172	223	12	3	3
ZUSAMMEN	M	1251	77	107	1241	75	105	10	2	2
	W	1383	117	150	1376	116	149	7	1	1
	I	2634	194	257	2617	191	254	17	3	3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	6504	291	461	6377	278	447	127	13	14
	W	15177	1465	1916	14882	1421	1868	295	44	48
	I	21681	1756	2377	21259	1699	2315	422	57	62
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	69	-	14	60	-	14	9	-	-
	W	284	5	66	274	3	64	10	2	2
	I	353	5	80	334	3	78	19	2	2
NIEDERLAENDISCH	M	27	1	2	26	1	2	1	-	-
	W	47	1	4	45	1	4	2	-	-
	I	74	2	6	71	2	6	3	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FÄCH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
VOLKSKUNDE	M	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	-	1	4	-	1	-	-	-
DAENISCH	M	14	1	1	14	1	1	-	-	-
	W	15	-	2	15	-	2	-	-	-
	I	29	1	3	29	-	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	6616	293	479	6479	280	465	137	13	14
	W	15525	1471	1988	15218	1425	1938	307	46	50
	I	22141	1764	2467	21697	1705	2403	444	59	64
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	2963	155	271	2907	152	264	56	3	7
	W	6825	605	812	6695	589	791	130	16	21
	I	9788	760	1083	9602	741	1055	186	19	28
ZUSAMMEN	M	2963	155	271	2907	152	264	56	3	7
	W	6825	605	812	6695	589	791	130	16	21
	I	9788	760	1083	9602	741	1055	186	19	28
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	60	2	6	60	2	6	-	-	-
	W	236	35	48	226	35	47	10	-	1
	I	296	37	54	286	37	53	10	-	1
FRANZOESISCH	M	742	26	49	720	26	45	22	-	4
	W	3213	266	342	3106	261	337	107	5	5
	I	3955	292	391	3826	287	382	129	5	9
ITALIENISCH	M	61	1	11	59	1	11	2	-	-
	W	272	21	46	255	20	45	17	1	1
	I	333	22	57	314	21	56	19	1	1
PORTUGIESISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
SPANISCH	M	213	5	37	197	5	35	16	-	2
	W	529	37	104	512	34	100	17	3	4
	I	742	42	141	709	39	135	33	3	6
ZUSAMMEN	M	1077	34	103	1037	34	97	40	-	6
	W	4292	359	541	4101	350	530	151	9	11
	I	5329	393	644	5138	384	627	191	9	17
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	10	-	-	7	-	-	3	-	-
	W	32	3	4	30	3	3	2	-	1
	I	42	3	4	37	3	3	5	-	1
RUSSISCH	M	123	8	9	120	8	9	3	-	-
	W	277	15	19	262	15	19	15	-	-
	I	400	23	28	382	23	28	18	-	-
ZUSAMMEN	M	133	8	9	127	8	9	6	-	-
	W	309	18	23	292	18	22	17	-	1
	I	442	26	32	419	26	31	23	-	1
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
ISLAMWISSENSCHAFT	M	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	60	-	11	60	-	11	-	-	-
	W	199	19	51	196	18	50	3	1	1
	I	259	19	62	256	18	61	3	1	1
ZUSAMMEN	M	60	-	11	60	-	11	-	-	-
	W	199	19	51	196	18	50	3	1	1
	I	259	19	62	256	18	61	3	1	1

WINTERSEMESTER 1986/87

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	118	7	13	114	6	11	4	1	2
	W	98	6	12	97	6	12	1	-	-
	I	216	13	25	211	12	23	5	1	2
SOZIALKUNDE	M	552	15	39	549	15	39	3	-	-
	W	580	50	86	580	50	86	-	-	-
	I	1132	65	125	1129	65	125	3	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	1069	20	31	1056	19	30	13	1	1
	W	728	13	26	723	13	26	5	-	-
	I	1797	33	57	1779	32	56	18	1	1
SOZIOLOGIE	M	28	1	2	27	1	2	1	-	-
	W	116	10	13	116	10	13	-	-	-
	I	144	11	15	143	11	15	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1767	43	85	1746	41	82	21	2	3
	W	1522	79	137	1516	79	137	6	-	-
	I	3289	122	222	3262	120	219	27	2	3
SOZIALWESEN										
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	30	-	1	30	-	1	-	-	-
	W	46	2	5	46	2	5	-	-	-
	I	76	2	6	76	2	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	31	-	1	31	-	1	-	-	-
	W	46	2	5	46	2	5	-	-	-
	I	77	2	6	77	2	6	-	-	-
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	104	-	2	102	-	2	2	-	-
	W	50	-	2	50	-	2	-	-	-
	I	154	-	4	152	-	4	2	-	-
ZUSAMMEN	M	104	-	2	102	-	2	2	-	-
	W	50	-	2	50	-	2	-	-	-
	I	154	-	4	152	-	4	2	-	-
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
INNERE VERWALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1108	82	141	1091	81	139	17	1	2
	W	826	88	125	815	85	122	11	3	3
	I	1934	170	266	1906	166	261	28	4	5
ARBEITSLHRE/WIRT- SCHAFTSLHRE	M	226	-	24	225	-	24	1	-	-
	W	147	6	29	143	5	28	4	1	1
	I	373	6	53	368	5	52	5	1	1
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	49	1	2	49	1	2	-	-	-
	W	28	2	2	27	2	2	1	-	-
	I	77	3	4	76	3	4	1	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	94	-	4	92	-	4	2	-	-
	W	65	1	6	65	1	6	-	-	-
	I	159	1	10	157	1	10	2	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1480	83	171	1460	82	169	20	1	2
	W	1066	97	162	1050	93	158	16	4	4
	I	2546	180	333	2510	175	327	36	5	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3522	131	270	3477	128	265	45	3	5
	W	3368	305	477	3342	300	472	26	5	5
	I	6890	436	747	6819	428	737	71	8	10

WINTERSEMESTER 1986/87

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN, NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	110	11	16	109	11	16	1	-	-
	W	674	103	146	670	103	145	4	-	1
	I	784	114	162	779	114	161	5	-	1
ZUSAMMEN	M	110	11	16	109	11	16	1	-	-
	W	674	103	146	670	103	145	4	-	1
	I	784	114	162	779	114	161	5	-	1
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	2657	133	236	2630	129	231	27	4	5
	W	3019	390	506	3005	386	502	14	4	4
	I	5676	523	742	5635	515	733	41	8	9
ZUSAMMEN	M	2657	133	236	2630	129	231	27	4	5
	W	3019	390	506	3005	386	502	14	4	4
	I	5676	523	742	5635	515	733	41	8	9
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	487	4	203	486	4	203	1	-	-
	W	222	2	92	221	2	92	1	-	-
	I	709	6	295	707	6	295	2	-	-
ZUSAMMEN	M	487	4	203	486	4	203	1	-	-
	W	222	2	92	221	2	92	1	-	-
	I	709	6	295	707	6	295	2	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	941	34	72	930	34	71	11	-	1
	W	254	17	39	252	17	39	2	-	-
	I	1195	51	111	1182	51	110	13	-	1
ZUSAMMEN	M	941	34	72	930	34	71	11	-	1
	W	254	17	39	252	17	39	2	-	-
	I	1195	51	111	1182	51	110	13	-	1
CHEMIE										
CHEMIE	M	850	31	63	841	31	62	9	-	1
	W	773	57	85	765	56	84	8	1	1
	I	1623	88	148	1606	87	146	17	1	2
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	19	-	-	19	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	859	31	63	850	31	62	9	-	1
	W	783	57	85	775	56	84	8	1	1
	I	1642	88	148	1625	87	146	17	1	2
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	2823	297	413	2801	291	407	22	6	6
	W	4528	614	799	4476	611	793	52	3	6
	I	7351	911	1212	7277	902	1200	74	9	12
ZUSAMMEN	M	2823	297	413	2801	291	407	22	6	6
	W	4528	614	799	4476	611	793	52	3	6
	I	7351	911	1212	7277	902	1200	74	9	12
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
MINERALOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	1496	62	122	1486	62	122	10	-	-
	W	1480	116	176	1471	115	174	9	1	2
	I	2976	178	298	2957	177	296	19	1	2
ZUSAMMEN	M	1496	62	122	1486	62	122	10	-	-
	W	1480	116	176	1471	115	174	9	1	2
	I	2976	178	298	2957	177	296	19	1	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9376	572	1125	9295	562	1112	81	10	13
	W	10962	1299	1843	10872	1290	1829	90	9	14
	I	20338	1871	2968	20167	1852	2941	171	19	27

WINTERSEMESTER 1986/87

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	293	13	22	286	13	22	7	-	-
	W	10	1	1	10	1	1	-	-	-
	I	303	14	23	296	14	23	7	-	-
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	12	-	1	12	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	12	-	1	12	-	1	-	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	30	-	-	29	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	31	-	-	30	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	335	13	23	327	13	23	8	-	-
	W	11	1	1	11	1	1	-	-	-
	I	346	14	24	338	14	24	8	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	165	18	38	165	18	38	-	-	-
	W	40	3	6	40	3	6	-	-	-
	I	205	21	44	205	21	44	-	-	-
INNENARCHITEKTUR	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	165	18	38	165	18	38	-	-	-
	W	41	3	6	41	3	6	-	-	-
	I	206	21	44	206	21	44	-	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	362	32	55	360	32	55	2	-	-
	W	71	15	22	71	15	22	-	-	-
	I	433	47	77	431	47	77	2	-	-
ZUSAMMEN	M	362	32	55	360	32	55	2	-	-
	W	71	15	22	71	15	22	-	-	-
	I	433	47	77	431	47	77	2	-	-
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOÄSIE)	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1717	115	252	1696	115	251	21	-	1
	W	733	81	135	721	81	134	12	-	1
	I	2450	196	387	2417	196	385	33	-	2
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	1436	75	145	1408	71	142	28	4	3
	W	3465	266	429	3412	258	418	53	8	11
	I	4901	341	574	4820	329	560	81	12	14
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	20	-	4	20	-	4	-	-	-
	W	35	-	8	35	-	8	-	-	-
	I	55	-	12	55	-	12	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1456	75	149	1428	71	146	28	4	3
	W	3500	266	437	3447	258	426	53	8	11
	I	4956	341	586	4875	329	572	81	12	14
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	205	11	16	202	11	16	3	-	-
	W	378	22	42	370	21	41	8	1	1
	I	583	33	58	572	32	57	11	1	1
ZUSAMMEN	M	205	11	16	202	11	16	3	-	-
	W	378	22	42	370	21	41	8	1	1
	I	583	33	58	572	32	57	11	1	1
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	11	2	5	11	2	5	-	-	-
	W	17	4	7	17	4	7	-	-	-
	I	28	6	12	28	6	12	-	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	60	7	12	59	7	12	1	-	-
	W	54	14	17	54	14	17	-	-	-
	I	114	21	29	113	21	29	1	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

3 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN,
NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	82	10	13	82	10	13	-	-	-
	W	139	20	27	136	20	27	3	-	-
	I	221	30	40	218	30	40	3	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	W	528	45	79	522	44	78	6	1	1
	I	539	45	79	533	44	78	6	1	1
WERKERZIEHUNG	M	139	3	14	139	3	14	-	-	-
	W	68	5	14	67	4	13	1	1	1
	I	207	8	28	206	7	27	1	1	1
ZUSAMMEN	M	303	22	44	302	22	44	1	-	-
	W	806	88	144	796	86	142	10	2	2
	I	1109	110	188	1098	108	186	11	2	2
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNEKUNST/REGIE	M	14	-	3	14	-	3	-	-	-
	W	28	-	2	26	-	2	2	-	-
	I	42	-	5	40	-	5	2	-	-
ZUSAMMEN	M	14	-	3	14	-	3	-	-	-
	W	28	-	2	26	-	2	2	-	-
	I	42	-	5	40	-	5	2	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2608	161	264	2582	159	261	26	2	3
	W	3223	319	442	3200	316	439	23	3	3
	I	5831	480	706	5782	475	700	49	5	6
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	23	-	-	23	-	-	-	-	-
DIRIGIEREN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
GESANG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	27	2	2	26	2	2	1	-	-
	W	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	I	47	2	2	46	2	2	1	-	-
ZUSAMMEN	M	2647	163	266	2620	161	263	27	2	3
	W	3258	319	442	3235	316	439	23	3	3
	I	5905	482	708	5855	477	702	50	5	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4625	271	478	4566	265	472	59	6	6
	W	7970	695	1067	7874	681	1050	96	14	17
	I	12595	966	1545	12440	946	1522	155	20	23
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE										
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	8	1	1	8	1	1	-	-	-
	I	12	1	1	12	1	1	-	-	-
INSGESAMT	M	46371	2270	4291	45698	2218	4214	673	52	77
	W	74373	6742	10016	73330	6618	9863	1043	124	153
	I	120744	9012	14307	119028	8836	14077	1716	176	230

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 8.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN											
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F W I	M - -	78 133 211	78 133 211	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M - -	78 133 211	26 74 100	9 11 20	2 13 15	3 10 13	7 4 11	6 5 11	6 3 9	19 12 32
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F W I	M - -	25 66 91	1 1 2	- 1 1	2 4 6	- 5 5	5 12 17	10 31 41	4 6 12	3 4 7
	H W I	M - -	25 66 91	1 1 2	- 1 1	- 1 1	2 5 7	- 9 9	10 30 40	3 8 11	5 12 21
LA SONDER- SCHULEN	F W I	M - -	4 6 10	- - -	- - -	- - -	- - -	1 4 1	3 4 7	- 1 1	- 1 1
	H W I	M - -	4 6 10	- - -	- - -	- - -	- - -	- 4 7	3 4 7	- 1 1	1 1 2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F W I	M - -	29 72 101	1 1 2	- 1 1	2 4 6	- 5 5	6 12 18	13 35 46	4 9 13	3 5 8
	H W I	M - -	29 72 101	1 1 2	- 1 1	- 1 1	2 5 7	- 9 9	13 34 47	3 9 12	10 13 23
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F W I	M - -	11 57 68	8 34 42	2 16 18	1 7 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M - -	11 57 68	- - -	- - -	- - -	- - -	- 7 7	1 13 14	2 15 17	8 22 30
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F W I	M - -	1 21 22	1 16 17	1 4 4	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M - -	1 21 22	- - -	- - -	1 1 1	3 3 3	7 7 7	1 2 3	2 2 2	6 6 6
ZUSAMMEN	F W I	M - -	119 283 402	88 184 272	2 21 23	3 12 15	- 5 5	6 12 18	13 35 46	4 9 13	3 5 8
	H W I	M - -	119 283 402	27 75 102	9 11 20	2 15 17	5 18 23	7 27 34	21 54 75	11 29 40	27 54 91
EV. THEOLOGIE -RELIGIONSLEHRE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F W I	M - -	598 474 1072	157 128 285	86 67 153	87 76 163	72 59 131	53 61 114	43 34 77	30 12 42	70 37 107
	H W I	M - -	598 474 1072	114 78 192	71 50 121	71 47 118	64 63 127	54 67 121	48 51 99	42 24 66	134 94 228
PROMOTIONEN	F W I	M - -	258 93 351	28 7 35	22 6 28	14 3 17	8 1 9	14 8 22	19 5 24	21 10 31	132 53 185
	H W I	M - -	258 93 351	12 2 14	11 - 11	13 4 17	14 2 16	8 4 12	11 4 15	28 5 33	161 72 233
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	F W I	M - -	7206 4562 11771	815 570 1385	507 594 1401	1026 700 1726	1162 823 1985	1083 710 1793	902 583 1485	576 282 856	832 300 1138
	H W I	M - -	7209 4562 11771	705 447 1152	694 528 1222	925 648 1573	1109 789 1898	1040 707 1747	890 604 1494	651 352 1003	1195 487 1662
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F W I	M - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM . . . SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	4178	794	667	629	667	602	396	187	236
	W		1687	304	211	251	250	311	188	72	100
	I		5865	1098	878	880	917	913	584	259	336
H	M		4178	591	545	595	640	582	467	249	509
	W		1687	181	166	204	225	326	230	120	235
	I		5865	772	711	799	865	906	697	369	744
PROMOTIONEN	F	M	472	46	31	22	14	13	36	53	257
	W		177	16	10	11	1	5	12	15	107
	I		649	62	41	33	15	18	48	68	364
H	M		472	18	14	6	13	10	38	61	312
	W		177	1	-	1	1	1	3	19	151
	I		649	19	14	7	14	11	41	80	463
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	F	M	822	168	194	117	134	101	56	22	30
	W		19	2	1	2	2	5	1	1	5
	I		841	170	195	119	136	106	57	23	35
H	M		822	146	175	102	133	120	62	28	56
	W		19	2	1	2	1	4	2	1	6
	I		841	148	176	104	134	124	64	29	62
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	111	20	15	16	26	20	8	5	1
	W		664	119	121	112	111	106	45	21	29
	I		775	139	136	128	137	126	53	26	30
H	M		111	15	13	9	25	20	13	8	8
	W		664	97	109	108	110	114	55	30	41
	I		775	112	122	117	135	134	68	38	49
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	116	12	15	14	17	15	8	8	27
	W		208	24	20	13	33	40	22	23	33
	I		324	36	35	27	50	55	30	31	60
H	M		116	5	9	13	17	17	9	9	37
	W		208	11	13	9	29	44	33	28	41
	I		324	16	22	22	46	61	42	37	78
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	617	28	34	58	70	89	108	69	161
	W		712	40	44	76	91	116	145	75	125
	I		1329	66	78	134	161	205	253	144	286
H	M		617	20	20	43	63	79	110	86	196
	W		712	32	31	58	86	106	153	87	157
	I		1329	52	51	101	149	187	263	173	353
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	-	-	2	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	2	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	-	-	2	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	2	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	6	-	-	-	4	1	-	-	1
	W		7	1	1	-	1	2	2	-	-
	I		13	1	1	-	5	3	2	-	1
H	M		6	-	-	-	1	2	1	-	2
	W		7	-	-	1	1	2	3	-	-
	I		13	-	-	1	2	4	4	-	2
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	850	60	64	85	117	125	124	82	190
	W		1594	185	186	201	236	264	216	119	187
	I		2444	245	250	289	353	389	340	201	377
H	M		850	40	42	65	106	118	133	103	243
	W		1594	140	153	176	226	268	247	145	239
	I		2444	180	195	241	332	386	380	248	482
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	122	33	17	16	11	16	5	4	20
	W		249	90	53	32	17	27	11	5	14
	I		371	123	70	48	28	43	16	9	34
H	M		122	-	-	-	3	11	12	13	83
	W		249	-	-	1	15	32	63	42	96
	I		371	-	-	1	18	43	75	55	179

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	195	35	34	24	17	21	10	15	39
		W	141	36	21	23	12	10	13	4	22
		I	336	71	55	47	29	31	23	19	61
	H	M	195	-	-	-	-	-	9	11	175
		W	141	-	-	-	1	1	6	20	113
		I	336	-	-	-	1	1	15	31	288
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	15	11	4	-	-	-	-	-	-
		W	28	21	6	-	-	1	-	-	-
		I	43	32	10	-	-	1	-	-	-
	H	M	15	-	-	1	-	5	2	1	6
		W	28	-	-	2	3	10	8	8	5
		I	43	-	-	1	2	8	12	9	11
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	61	40	7	1	3	2	4	-	4
		W	26	16	5	2	1	-	-	-	2
		I	87	56	12	3	4	2	4	-	6
	H	M	61	46	9	2	2	1	-	-	1
		W	26	18	6	1	-	-	-	-	1
		I	87	64	15	3	2	1	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	3	-	1	-	-	-	-	1
	H	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	3	1	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	10365	2669	1636	1263	1061	844	658	564	1670
		W	6519	2218	1238	867	604	431	304	213	624
		I	16884	4887	2874	2150	1665	1275	962	777	2294
	H	M	10365	578	725	680	758	751	776	931	4766
		W	6519	862	509	437	451	473	548	574	2665
		I	16884	1840	1234	1117	1209	1224	1324	1505	7431
GESCHICHTE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8602	2295	1630	1239	1016	734	577	390	721
		W	7645	2240	1419	1059	852	666	526	309	574
		I	16247	4535	3049	2298	1868	1400	1103	699	1295
	H	M	8602	1340	1122	1005	1040	819	775	641	1860
		W	7645	1429	1066	933	820	741	721	549	1386
		I	16247	2769	2188	1938	1860	1560	1496	1190	3246
PROMOTIONEN	F	M	1945	212	163	117	99	113	103	156	964
		W	1355	116	84	79	85	85	103	110	693
		I	3300	328	247	196	184	198	224	266	1657
	H	M	1945	54	58	69	73	76	97	169	1349
		W	1355	42	47	43	73	62	90	85	913
		I	3300	96	105	112	146	138	187	254	2262
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	161	25	23	30	25	25	20	5	8
		W	368	97	43	40	58	74	34	5	17
		I	529	122	66	70	83	99	54	10	25
	H	M	161	18	14	22	31	21	23	15	17
		W	368	73	44	40	45	89	32	16	29
		I	529	91	58	62	76	110	55	31	46
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	277	37	30	38	24	19	25	28	76
		W	287	35	30	32	29	29	32	27	73
		I	564	72	60	70	53	48	57	55	149
	H	M	277	22	21	31	31	21	28	21	101
		W	287	15	26	22	25	34	37	35	93
		I	564	38	47	53	56	55	65	56	194
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2421	229	162	255	254	295	315	302	609
		W	1621	184	108	172	171	202	237	202	345
		I	4042	413	270	427	425	497	552	504	954
	H	M	2421	165	135	204	217	272	311	327	790
		W	1621	134	89	139	155	196	234	231	443
		I	4042	299	224	343	372	468	545	558	1233
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	-	-	1	1	-	-	-
		W	2	-	-	-	-	1	-	-	1
		I	4	-	-	-	1	2	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1
		W	2	-	-	-	-	1	-	-	1
		I	4	-	-	-	-	2	-	-	2
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULESEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM . . . SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
			HOCHSCHULEN INSGESAMT								
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	4	4	-	-	-	-	-	-
	W		5	3	-	-	1	-	-	-	1
	I		13	7	4	-	1	-	-	-	1
	H	M	8	3	1	3	-	-	-	-	1
	W		5	3	-	-	1	-	-	-	1
	I		13	6	1	3	1	-	-	-	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2871	295	219	323	304	340	360	335	695
	W		2283	319	181	244	259	306	303	234	437
	I		5154	614	400	567	563	646	663	569	1132
	H	M	2871	209	171	260	279	315	362	363	912
	W		2283	225	159	201	226	320	303	282	567
	I		5154	434	330	461	505	635	665	645	1479
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	209	42	47	18	14	6	17	14	51
	W		249	70	39	34	17	11	22	19	37
	I		458	112	86	52	31	17	39	33	88
	H	M	209	-	-	1	4	3	11	35	155
	W		249	-	-	1	4	13	24	37	170
	I		458	-	-	2	8	16	35	72	325
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	62	46	6	4	2	-	1	-	3
	W		42	32	6	2	1	-	-	-	-
	I		104	78	12	6	3	1	1	-	3
	H	M	62	50	9	-	1	1	1	-	-
	W		42	33	5	1	2	-	-	-	1
	I		104	83	14	1	3	1	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	17	9	-	1	-	-	-	1	6
	W		12	3	2	-	-	-	-	3	4
	I		29	12	2	1	-	-	-	4	10
	H	M	17	8	-	-	-	1	-	-	8
	W		12	2	1	-	-	-	-	2	7
	I		29	10	1	-	-	1	-	2	15
ZUSAMMEN	F	M	13706	2899	2065	1702	1435	1193	1076	896	2440
	W		11586	2780	1731	1418	1214	1069	954	675	1745
	I		25292	5679	3796	3120	2649	2262	2030	1571	4185
	H	M	13706	1661	1360	1335	1397	1215	1246	1208	4284
	W		11586	1731	1278	1179	1125	1136	1138	955	3044
	I		25292	3392	2638	2514	2522	2351	2384	2163	7328
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2864	429	405	420	349	353	294	180	434
	W		2288	412	397	335	283	308	221	124	206
	I		5152	841	802	755	632	661	515	304	642
	H	M	2864	275	316	330	352	343	303	221	724
	W		2288	311	312	273	272	275	251	154	440
	I		5152	586	628	603	624	618	554	375	1164
PROMOTIONEN	F	M	296	12	15	10	16	19	28	39	157
	W		163	8	4	3	8	11	13	17	99
	I		459	20	19	13	24	30	41	56	256
	H	M	296	6	7	5	7	6	19	34	212
	W		163	3	4	1	3	6	5	17	124
	I		459	9	11	6	10	12	24	51	336
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	579	188	166	138	59	10	8	4	6
	W		1807	598	533	501	136	22	9	4	4
	I		2386	786	699	639	195	32	17	8	10
	H	M	579	116	124	128	74	44	23	13	57
	W		1807	449	499	460	179	72	47	28	73
	I		2386	565	623	588	253	116	70	41	130
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	18	9	6	1	-	2	-	-	-
	W		27	14	11	1	-	1	-	-	-
	I		45	23	17	2	-	3	-	-	-
	H	M	18	-	-	-	-	-	1	5	12
	W		27	-	-	-	-	-	-	4	23
	I		45	-	-	-	-	-	1	9	35
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM . . . SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1
H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
ZUSAMMEN	F	M	3759	638	592	569	424	384	330	224	598
	W	4286	1033	945	840	427	342	243	145	311	
	I	8045	1671	1537	1409	851	726	573	369	909	
H	M	3759	397	447	463	433	393	346	273	1007	
	W	4286	764	815	734	454	353	303	203	660	
	I	8045	1161	1262	1197	867	746	649	476	1667	
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1540	356	265	232	221	138	110	47	131
	W	3218	1008	617	452	391	313	176	122	139	
	I	4758	1404	882	684	612	451	286	169	270	
H	M	1540	212	178	185	196	143	139	93	394	
	W	3218	690	512	397	359	367	228	215	450	
	I	4758	902	690	562	555	510	367	308	844	
PROMOTIONEN	F	M	213	25	25	14	16	14	17	13	89
	W	223	34	32	16	11	17	13	15	85	
	I	436	59	57	30	27	31	30	28	174	
H	M	213	6	8	14	6	9	6	16	148	
	W	223	9	13	7	10	11	10	12	151	
	I	436	15	21	21	16	20	16	28	299	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	218	30	45	53	22	26	10	10	22
	W	1463	216	335	351	293	153	52	28	35	
	I	1681	246	380	404	315	179	62	36	57	
H	M	218	21	37	40	28	27	14	11	40	
	W	1463	191	258	252	243	214	119	76	110	
	I	1681	212	295	292	271	241	133	87	150	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	W	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	12	9	3	-	-	-	-	-	-	-
H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	W	9	-	-	-	-	-	-	-	3	6
	I	12	-	-	-	-	-	-	-	3	9
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	7	1	-	-	-	-	-	-
	W	22	11	6	2	2	-	-	-	-	1
	I	30	18	7	2	2	-	-	-	-	1
H	M	6	7	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	22	12	5	3	-	1	-	1	-	-
	I	30	19	6	3	-	1	-	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	2	1	-	-	1	-	-	-
	W	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	3	3	-	-	-	2	-	-	-
H	M	4	3	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	4	1	2	-	-	-	-	-	-	1
	I	8	4	2	-	-	-	-	-	1	1
ZUSAMMEN	F	M	1986	462	338	299	259	179	137	70	242
	W	4939	1277	994	821	697	484	241	165	260	
	I	6925	1739	1332	1120	956	663	378	235	502	
H	M	1986	249	224	239	230	179	159	121	585	
	W	4939	903	790	659	612	593	357	307	718	
	I	6925	1152	1014	896	842	772	516	428	1303	
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE). NEUGRIECHISCH											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	196	48	26	42	20	8	12	5	35
	W	278	113	49	28	17	16	15	7	33	
	I	474	161	75	70	37	24	27	12	68	
H	M	196	28	13	23	18	14	13	6	81	
	W	278	68	32	29	18	13	22	13	83	
	I	474	96	45	52	36	27	35	19	164	
PROMOTIONEN	F	M	108	17	7	2	2	7	4	5	64
	W	76	3	6	6	4	3	3	6	45	
	I	184	20	13	8	6	10	7	11	109	
H	M	108	5	2	1	3	2	4	7	84	
	W	76	5	3	3	1	2	1	5	56	
	I	184	10	5	4	4	4	5	12	140	

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULESEMESTER	GE- SCHL.		INS- GESAMT	DAVON IM . . . SEMESTER							15. UND HÖHEREN
				1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	3	-	1	-	-	1	-	-	1
	W		3	2	-	-	-	-	-	-	1
	I		6	2	1	-	-	1	-	-	2
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	H	M	3	-	1	-	-	-	-	-	2
	W		3	2	-	-	-	-	-	-	1
	I		6	2	1	-	-	-	-	-	3
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	10	1	1	2	-	2	1	-	3
	W		6	1	1	1	1	-	-	-	3
	I		16	2	1	2	1	2	1	-	6
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	H	M	10	-	2	-	-	1	-	1	6
	W		6	-	-	1	1	-	1	-	3
	I		16	-	2	1	1	1	1	1	9
LA GYMNASIEN / SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1135	128	125	133	153	158	164	119	155
	W		1281	157	143	151	179	166	211	133	141
	I		2416	285	268	284	332	324	375	252	296
LA GYMNASIEN / SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	1135	98	113	133	141	134	181	122	213
	W		1281	129	128	148	151	172	219	154	180
	I		2416	227	241	281	292	306	400	276	393
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1148	129	127	135	153	161	165	119	159
	W		1290	160	143	152	180	166	211	133	145
	I		2438	289	270	287	333	327	376	252	304
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	1148	96	116	133	141	135	181	123	221
	W		1290	131	128	149	152	172	220	154	184
	I		2438	229	244	282	293	307	401	277	405
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	103	20	15	21	13	12	7	2	13
	W		93	19	13	16	19	9	6	3	8
	I		196	39	28	37	32	21	13	5	21
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	103	-	-	1	1	-	1	7	93
	W		93	-	-	-	1	2	3	6	81
	I		196	-	-	1	2	2	4	13	174
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	9	2	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		11	9	2	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	1	-
ZUSAMMEN	F	M	1566	222	178	200	188	188	188	131	271
	W		1742	298	212	202	220	194	235	150	231
	I		3308	520	390	402	408	382	423	281	502
ZUSAMMEN	H	M	1566	139	133	158	163	151	199	143	480
	W		1742	207	163	181	172	190	246	179	404
	I		3308	346	296	339	335	341	445	322	884
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9851	2195	1510	1281	1156	1033	836	589	1251
	W		20350	5145	3541	2810	2351	2195	1616	1010	1682
	I		30201	7340	5051	4091	3507	3228	2452	1599	2933
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	H	M	9851	1515	1166	1163	1116	1064	945	742	2138
	W		20350	3802	3008	2531	2373	2251	1900	1368	3117
	I		30201	5317	4176	3694	3489	3315	2845	2110	5255
PROMOTIONEN	F	M	1784	117	117	82	56	110	104	146	1052
	W		2007	137	93	86	60	131	148	189	1163
	I		3791	254	210	168	116	241	252	335	2215
PROMOTIONEN	H	M	1784	39	48	48	33	55	65	101	1395
	W		2007	48	40	43	47	62	91	158	1518
	I		3791	87	88	91	80	117	156	259	2913

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	874	94	79	68	79	90	101	88	275
	W		3691	530	347	343	394	482	530	408	657
	I		4565	624	426	411	473	572	631	496	932
H	M		874	46	62	51	55	71	89	107	393
	W		3691	422	280	234	290	384	535	528	1016
	I		4565	468	342	285	345	455	624	635	1411
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	203	62	38	37	13	11	15	10	17
	W		561	170	110	88	52	26	33	20	62
	I		764	232	148	125	65	37	48	30	79
H	M		203	-	-	-	1	-	6	20	176
	W		561	-	-	3	7	13	30	65	443
	I		764	-	-	3	8	13	36	85	619
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		19	1	2	3	7	3	-	3	-
	I		20	1	2	3	8	3	-	3	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		19	1	1	3	8	2	1	1	2
	I		20	1	1	3	8	2	1	1	3
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	-	-	-	1	-	2	1
	W		31	3	2	1	8	8	4	2	3
	I		35	3	2	1	8	5	4	4	4
H	M		4	-	-	-	-	-	-	1	3
	W		31	-	1	-	-	-	-	3	27
	I		35	-	1	-	-	-	-	4	30
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	6	2	2	-	1	-	-	-
	W		17	9	5	1	-	1	-	-	1
	I		28	15	7	3	-	2	-	-	1
H	M		11	7	3	1	-	-	-	-	-
	W		17	11	5	1	-	-	-	-	-
	I		28	18	8	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	1	-	-	-	1	-	-
	W		11	5	1	1	-	-	5	1	3
	I		14	6	2	1	-	-	1	1	3
H	M		3	1	-	-	-	-	1	-	1
	W		11	4	2	1	-	-	5	-	4
	I		14	5	2	1	-	-	1	-	5
ZUSAMMEN	F	M	4024	957	637	508	392	361	266	228	675
	W		16122	4130	2688	2104	1801	1527	1273	852	1747
	I		20146	5087	3325	2612	2193	1888	1539	1080	2422
H	M		4024	436	352	349	303	327	296	352	1609
	W		16122	2768	2099	1620	1502	1543	1572	1298	3719
	I		20146	3204	2451	1969	1805	1870	1869	1650	5328
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	717	184	159	111	71	61	31	33	67
	W		2299	584	408	330	318	210	160	89	200
	I		3016	768	567	441	389	271	191	122	267
H	M		717	101	108	104	75	66	51	52	160
	W		2299	404	342	334	300	230	176	142	371
	I		3016	505	450	438	375	296	227	194	531
PROMOTIONEN	F	M	79	9	3	4	8	6	1	4	44
	W		151	9	11	6	6	6	10	11	92
	I		230	18	14	10	14	12	11	15	136
H	M		79	3	1	2	2	4	1	5	61
	W		151	1	6	2	5	5	12	7	113
	I		230	4	7	4	7	9	13	12	174
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	3	-	-	1	1	-	1	-	-
	W		6	3	1	1	-	-	-	-	1
	I		9	3	1	2	1	-	1	-	1
H	M		3	-	-	-	1	1	-	-	1
	W		6	3	1	-	-	1	1	-	1
	I		9	3	1	-	1	1	1	-	2
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	118	12	9	9	6	7	13	8	54
	W		292	22	27	29	36	23	33	30	92
	I		410	34	36	38	42	30	46	38	146
H	M		118	10	9	7	7	2	13	9	61
	W		292	17	22	31	30	24	27	32	109
	I		410	27	31	36	37	26	40	41	170

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	121	12	9	10	7	7	14	8	54
	W		298	25	28	30	36	23	33	30	93
	I		419	37	37	40	43	30	47	36	147
	H	M	12	10	9	7	6	3	13	9	62
	W		298	20	23	31	30	24	28	32	110
	I		419	30	32	38	38	27	41	41	172
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	12	2	1	2	-	1	1	2	3
	W		11	1	2	-	-	-	-	1	7
	I		23	3	3	2	-	1	1	3	10
	H	M	12	-	-	-	-	1	1	1	9
	W		11	-	-	-	-	-	-	1	10
	I		23	-	-	-	-	1	1	2	19
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	-	-	1	-	-	1
	I		3	-	-	-	-	1	-	-	2
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	-	-	-	1	-	1
	I		3	-	-	-	-	-	1	-	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	9	9	-	-	-	-	-	-	-
	W		9	9	-	-	-	-	-	-	-
	I		18	18	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	9	2	-	1	-	-	3	1	2
	W		9	2	-	1	-	-	1	1	4
	I		18	4	-	2	-	-	4	2	6
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEIT	F	M	5	4	-	-	-	-	1	-	-
	W		6	2	3	-	-	-	1	-	-
	I		11	6	3	-	-	-	2	-	-
	H	M	5	2	-	1	-	1	-	-	1
	W		6	3	2	-	-	-	-	1	-
	I		11	5	2	1	-	1	-	1	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	1	-	-	1	-	-	1	-
	I		3	1	-	-	1	-	-	1	-
ZUSAMMEN	F	M	944	220	172	127	86	75	48	47	169
	W		2779	633	452	366	360	240	204	131	393
	I		3723	853	624	493	446	315	252	178	562
	H	M	944	118	118	115	85	75	69	68	296
	W		2775	431	373	368	336	259	218	185	609
	I		3723	549	491	483	421	334	287	253	905
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4031	1114	769	502	405	322	263	220	436
	W		7226	2267	1458	1039	722	550	429	267	494
	I		11257	3381	2227	1541	1127	872	692	487	930
	H	M	4031	541	450	396	374	347	337	305	1281
	W		7226	1381	1159	866	711	621	584	478	1426
	I		11257	1922	1609	1262	1085	968	921	783	2707
PROMOTIONEN	F	M	573	55	43	35	36	33	37	44	290
	W		615	71	41	34	33	33	39	48	316
	I		1188	126	84	69	69	66	76	92	606
	H	M	573	26	17	22	26	29	30	38	385
	W		615	25	27	16	18	26	25	42	434
	I		1168	51	44	38	44	57	55	80	819
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		3	-	-	-	-	-	-	-	3
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	3	1	-	-	-	-	-	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	-	-	-	-	-	-	2

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	93 602 695	13 177 190	10 108 118	18 115 133	20 86 106	15 55 70	10 51 61	2 6 8	5 4 9	
	H M W I	93 602 695	7 143 150	9 103 112	18 107 125	12 106 118	16 58 76	10 58 68	6 14 20	13 13 26	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	11 5 16	1 1 2	2 - 2	3 - 3	2 1 3	1 1 2	- 2 2	- - -	2 - 2	
	H M W I	11 5 16	- - -	1 1 2	2 - 2	3 1 4	1 - 1	1 2 3	- 1 1	3 - 3	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II ALLGEM. SCHULEN	F M W I	24 7 31	2 - 2	3 1 4	1 2 3	1 1 4	2 1 3	3 - 3	1 - 2	9 1 10	
	H M W I	24 7 31	1 - 1	1 - 1	2 2 4	1 - 1	1 2 3	2 - 2	1 - 1	15 3 18	
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M W I	5 2 7	1 1 2	4 1 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	H M W I	5 2 7	1 - 1	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	3 - 3	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	133 616 749	17 179 196	19 110 129	22 117 139	25 88 113	18 57 75	13 53 66	3 7 10	16 5 21	
	H M W I	133 616 749	9 143 152	12 106 118	22 109 131	16 107 123	20 60 80	13 60 73	7 15 22	34 16 50	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	7 67 74	1 39 40	2 11 13	2 3 5	- - -	1 - 1	- 14 14	- - -	1 - 1	
	H M W I	7 67 74	- - -	- 1 1	- - -	- - -	1 12 13	1 40 41	- 5 5	5 9 14	
ZUSAMMEN	F M W I	140 683 823	18 218 236	21 121 142	24 120 144	25 88 113	19 57 76	13 67 80	3 7 10	17 5 22	
	H M W I	140 683 823	9 143 152	12 106 118	22 110 132	16 107 123	21 72 99	14 100 114	7 20 27	39 25 64	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	17530 13185 30715	3856 3485 7341	2650 2094 4744	2271 1747 4018	2059 1534 3593	1791 1385 3176	1535 1129 2664	1016 673 1689	2352 1138 3490	
	H M W I	17530 13185 30715	1840 1894 3734	1609 1346 2955	1631 1331 2962	1964 1455 3419	1886 1558 3444	1815 1424 3239	1539 1199 2738	5246 2978 8224	
PROMOTIONEN	F M W I	2334 1132 3466	250 157 407	222 102 324	168 61 229	143 56 199	200 66 266	168 86 254	189 101 290	994 503 1497	
	H M W I	2334 1132 3466	72 65 137	92 43 135	98 34 132	100 46 146	125 35 160	137 58 195	168 91 259	1542 760 2302	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	165 416 581	28 84 112	24 76 100	18 57 75	38 66 104	26 90 116	14 23 37	5 12 17	12 8 20	
	H M W I	165 416 581	17 65 82	17 55 72	17 63 80	35 57 92	25 101 126	16 35 51	11 20 31	27 47 47	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	167 178 345	13 10 23	12 13 25	20 18 38	17 20 37	13 31 44	22 33 55	19 25 44	51 28 79	
	H M W I	167 178 345	6 5 11	6 6 12	11 10 21	10 22 32	15 26 41	22 25 47	17 30 47	80 54 134	

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	13369	4717	4129	3377	853	202	46	25	14
	W		9725	3707	3256	2241	354	136	18	7	6
	I		23094	8424	7385	5618	1213	338	64	32	20
	H	M	13369	4037	3840	3178	1150	402	262	210	290
	W		9725	3336	3094	2188	515	264	112	89	127
	I		23094	7373	6934	5366	1665	666	374	299	417
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	80386	18454	14402	12877	11274	8787	6000	3368	5224
	W		34844	9829	6689	5331	4629	3759	2413	1025	1169
	I		115230	28283	21091	18208	15903	12546	8413	4393	6393
PROMOTIONEN	F	M	2387	217	157	119	51	92	187	280	1284
	W		472	38	23	19	11	12	45	60	264
	I		2859	255	180	138	62	104	232	340	1548
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	-	-	1	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	17	3	3	3	5	2	-	-	1
	W		25	7	1	4	4	6	-	1	2
	I		42	10	4	7	9	8	-	1	3
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	79	18	9	4	9	10	11	5	13
	W		82	10	12	13	10	11	12	5	9
	I		161	28	21	17	19	21	23	10	22
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	118	13	13	5	4	6	13	24	40
	W		83	7	5	7	7	11	16	12	18
	I		201	20	18	12	11	17	29	36	58
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1072	162	93	94	123	137	117	117	229
	W		774	148	81	84	87	116	96	69	93
	I		1846	310	174	178	210	253	213	186	322
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1286	196	118	106	141	155	141	146	283
	W		964	172	99	108	108	144	124	87	122
	I		2250	368	217	214	249	299	265	233	405
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	194	36	13	11	11	17	18	34	54
	W		102	29	18	6	7	3	9	11	17
	I		296	65	31	19	18	20	27	45	71
	H	M	194	-	-	-	5	21	28	42	98
	W		102	-	-	-	8	11	13	21	49
	I		296	-	-	-	13	32	41	63	147

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAM NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULESEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PHYSIK, ASTRONOMIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	24652	4830	3900	3646	3667	2708	2126	1361	2414
	W		2495	728	432	313	303	270	176	110	163
	I		27147	5558	4332	3959	3970	2978	2302	1471	2577
	H	M	24652	4153	3593	3417	3624	2785	2227	1511	3342
	W		2495	596	395	274	295	276	192	150	313
	I		27147	4749	3988	3691	3923	3061	2419	1661	3655
PROMOTIONEN	F	M	2018	213	184	134	63	29	53	148	1194
	W		192	25	16	13	4	6	7	12	109
	I		2210	238	200	147	67	35	60	160	1303
	H	M	2018	24	25	22	21	20	51	176	1679
	W		192	6	5	7	3	2	4	15	150
	I		2210	30	30	25	24	22	55	191	1829
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	49	8	11	6	4	5	4	4	7
	W		10	1	1	3	1	1	3	-	-
	I		59	9	12	9	5	6	7	4	7
	H	M	49	2	6	6	6	4	6	7	12
	W		10	1	-	1	1	-	4	2	1
	I		59	3	6	7	7	4	10	9	13
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	137	13	9	17	15	16	14	14	35
	W		31	3	4	4	3	3	7	-	7
	I		168	16	13	21	18	19	21	14	46
	H	M	137	5	6	14	13	10	11	13	65
	W		31	2	3	4	1	3	6	1	11
	I		168	7	9	18	14	13	17	14	76
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	659	53	33	41	50	57	86	93	246
	W		148	23	9	11	12	14	22	17	40
	I		807	76	42	52	62	71	108	110	286
	H	M	659	38	28	35	36	58	79	88	297
	W		148	19	7	6	14	15	19	21	45
	I		807	57	35	43	50	73	98	109	342
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	-	-	-	-	1	-	1	2
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		5	-	-	-	-	2	-	1	2
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		5	-	-	-	-	1	-	-	4
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	850	75	53	64	69	79	104	112	294
	W		190	27	14	18	16	19	32	17	47
	I		1040	102	67	82	85	98	136	129	341
	H	M	850	45	40	55	56	72	96	108	378
	W		190	22	10	13	16	19	29	24	57
	I		1040	67	50	68	72	91	125	132	435
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	91	19	6	10	7	7	8	5	29
	W		64	18	10	9	7	3	7	5	5
	I		155	37	16	19	14	10	15	10	34
	H	M	91	-	-	-	1	1	8	10	71
	W		64	-	-	-	2	5	9	6	42
	I		155	-	-	-	3	6	17	16	113
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1293	283	256	312	213	103	51	28	47
	W		216	62	54	47	24	20	5	2	2
	I		1509	345	310	359	237	123	56	30	49
	H	M	1293	234	213	272	238	126	71	43	96
	W		216	53	51	42	27	22	7	3	11
	I		1509	287	264	314	265	148	78	46	107
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	63	8	2	-	1	1	1	14	36
	W		4	1	-	-	-	-	-	2	1
	I		67	9	2	-	1	1	1	16	37
	H	M	63	1	-	-	1	-	2	12	47
	W		4	-	-	-	-	-	-	3	1
	I		67	1	-	-	1	-	2	15	48
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	30	14	2	2	1	4	4	-	3
	W		10	6	3	-	-	-	-	-	1
	I		40	20	5	2	1	4	4	-	4
	H	M	30	24	3	2	-	-	1	-	-
	W		10	6	3	1	-	-	-	-	-
	I		40	30	6	3	-	-	1	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN

HOCHSCHULEN INSGESAMT

DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3240	507	465	435	425	222	62	28	96
	W		1204	356	198	205	234	140	44	15	12
	I		3444	863	663	640	659	362	106	43	108
	H	M	2240	430	409	394	435	255	129	49	139
	W		1204	331	178	197	239	152	68	21	18
	I		3444	761	587	591	674	407	197	70	157
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	3	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		4	-	-	-	-	-	-	-	4
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	24	9	3	4	2	-	1	2	3
	W		23	13	2	1	1	3	1	1	1
	I		47	22	5	5	3	3	2	3	4
	H	M	24	15	6	1	1	-	-	-	1
	W		23	19	2	1	-	-	-	-	1
	I		47	34	6	2	1	-	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	30	9	2	-	-	1	2	4	12
	W		23	2	3	-	2	-	4	3	9
	I		53	11	5	-	2	1	6	7	21
	H	M	30	8	4	-	-	-	2	2	14
	W		23	4	2	-	1	-	3	2	11
	I		53	12	6	-	1	-	5	4	25
ZUSAMMEN	F	M	26808	4868	4024	3695	3488	2694	2091	1628	4320
	W		10907	2677	1623	1494	1304	1154	809	551	1295
	I		37715	7545	5647	5169	4792	3848	2900	2179	5615
	H	M	26606	4075	3436	3355	3408	2739	2218	1816	5761
	W		10907	2291	1450	1352	1288	1180	888	629	1829
	I		37715	6366	4886	4707	4696	3919	3106	2445	7590

PHARMAZIE

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-
	W		4	2	1	-	1	-	-	-	-
	I		6	3	1	-	1	1	-	-	-
	H	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-
	W		4	2	-	1	1	-	-	-	-
	I		6	3	-	1	1	1	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	380	22	27	24	17	46	61	67	116
	W		234	25	17	8	11	22	36	35	80
	I		614	47	44	32	28	68	97	102	196
	H	M	380	5	3	3	12	50	66	81	160
	W		234	2	4	1	7	22	43	41	114
	I		614	7	7	4	19	72	109	122	274
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3791	605	633	710	711	460	269	137	266
	W		7490	1663	1565	1426	1320	922	314	123	157
	I		11281	2268	2198	2136	2031	1382	583	260	423
	H	M	3791	495	520	615	662	460	306	194	519
	W		7490	1398	1416	1360	1240	1023	459	210	384
	I		11281	1893	1936	1975	1902	1503	765	404	903
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-
	W		3	1	-	-	-	2	-	-	-
	I		5	2	-	-	-	2	-	1	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	4	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	4175	629	660	734	728	507	330	205	382
	W		7731	1691	1583	1434	1332	946	350	158	237
	I		11906	2320	2243	2168	2060	1453	680	363	619
	H	M	4175	502	524	618	674	531	372	275	679
	W		7731	1405	1420	1362	1248	1045	502	251	458
	I		11906	1907	1944	1980	1922	1576	874	526	1177

BIOLOGIE

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	12867	2095	2003	2025	1793	1391	1307	983	1270
	W		13777	2478	2296	2035	1883	1628	1462	958	1037
	I		26644	4573	4299	4060	3676	3019	2769	1941	2307
	H	M	12867	1818	1826	1911	1763	1443	1326	1056	1724
	W		13777	2203	2165	1969	1821	1677	1480	1092	1370
	I		26644	4021	3991	3880	3584	3120	2806	2148	3094

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	1860	208	200	124	54	33	55	189	997
	W		1358	150	130	82	36	22	47	127	764
	I		3218	358	330	206	90	55	102	316	1761
	H	M	1860	21	19	15	14	13	25	193	1560
	W		1358	12	14	16	6	9	26	134	1141
	I		3218	33	33	31	20	22	51	327	2701
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	105	33	17	11	15	19	8	1	1
	W		445	99	71	73	70	73	35	8	16
	I		550	132	88	84	85	92	43	9	17
	H	M	105	26	13	10	12	14	12	8	10
	W		445	81	65	69	66	76	45	14	29
	I		550	107	78	79	78	90	57	22	39
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	439	94	47	39	46	47	59	33	74
	W		1071	202	102	115	139	162	139	91	121
	I		1510	296	149	154	185	209	196	124	195
	H	M	439	66	35	32	52	46	68	38	100
	W		1071	165	98	93	137	153	153	99	173
	I		1510	233	133	125	189	199	221	137	273
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2152	315	178	186	176	228	315	275	479
	W		2789	514	290	241	224	366	416	319	417
	I		4941	829	468	427	400	596	731	594	896
	H	M	2152	250	172	161	163	222	312	288	584
	W		2789	424	301	239	226	324	409	352	514
	I		4941	674	473	400	389	546	721	640	1098
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		9	-	-	1	1	4	3	-	-
	I		11	1	1	1	1	4	3	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		9	-	-	1	1	4	2	1	-
	I		11	1	1	1	1	4	2	1	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	22	1	2	3	8	3	1	3	1
	W		86	12	16	19	15	16	8	-	-
	I		108	13	18	22	23	19	9	3	1
	H	M	22	1	2	3	7	3	-	3	3
	W		86	10	12	15	15	18	9	1	6
	I		108	11	14	18	22	21	9	4	9
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	12	6	5	1	-	-	-	-	-
	W		13	11	2	-	-	-	-	-	-
	I		25	17	7	1	-	-	-	-	-
	H	M	12	4	2	1	3	-	1	-	1
	W		13	9	3	1	-	-	-	-	-
	I		25	13	5	2	3	-	1	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2732	450	250	240	245	297	383	312	555
	W		4413	838	481	449	449	623	601	418	554
	I		7145	1288	731	689	694	920	984	730	1109
	H	M	2732	350	225	207	237	285	353	337	698
	W		4413	689	479	418	445	575	618	467	722
	I		7145	1039	704	625	682	860	1011	804	1420
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	91	11	3	4	10	11	4	9	39
	W		115	25	12	12	5	12	9	10	30
	I		206	36	15	16	15	23	13	19	69
	H	M	91	-	-	-	1	4	6	11	69
	W		115	-	-	-	2	7	15	18	73
	I		206	-	-	-	3	11	21	29	142
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	20	5	3	1	3	4	2	-	2
	W		30	21	3	3	-	2	-	-	1
	I		50	26	6	4	3	6	2	-	3
	H	M	20	14	5	-	1	-	-	-	-
	W		30	24	3	1	1	-	-	-	1
	I		50	38	8	1	2	-	-	-	1

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN

HOCHSCHULEN INSGESAMT

KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	15	9	3	-	-	-	-	-	3
	W		16	6	-	1	-	-	2	-	7
	I		31	15	3	1	-	-	2	-	10
H	M		15	8	4	-	-	1	-	-	2
	W		16	7	2	-	1	-	-	-	6
	I		31	15	6	-	1	1	-	-	8
ZUSAMMEN	F	M	17587	2779	2462	2394	2105	1736	1751	1494	2866
	W		19711	3520	2922	2582	2373	2287	2121	1513	2393
	I		37298	6299	5384	4976	4478	4023	3872	3007	5259
H	M		17587	2212	2079	2134	2016	1746	1750	1597	4053
	W		19711	2936	2664	2404	2276	2268	2139	1711	3313
	I		37298	5148	4743	4538	4292	4014	3889	3308	7366

GEOWISSENSCHAFTEN
(OHNE GEOGRAPHIE)

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8558	1435	1125	1101	1120	1022	903	649	1203
	W		2749	572	367	346	326	319	301	176	322
	I		11307	2007	1512	1447	1446	1341	1204	825	1525
H	M		8558	1018	915	986	1112	1033	941	715	1838
	W		2749	418	315	308	343	320	324	223	496
	I		11307	1436	1230	1294	1455	1353	1265	938	2336
PROMOTIONEN	F	M	822	60	66	49	14	18	30	52	533
	W		223	16	14	12	8	3	7	14	149
	I		1045	76	80	61	22	21	37	66	682
H	M		822	8	11	13	12	14	15	37	712
	W		223	2	2	4	4	1	2	12	196
	I		1045	10	13	17	16	15	17	49	908
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	-	-	-	1	1	-	-	1
	W		2	1	-	-	1	-	-	-	-
	I		5	1	-	-	2	1	-	-	1
H	M		3	-	-	-	-	-	-	-	3
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		5	-	-	-	-	-	-	-	5
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	32	14	6	12	-	-	-	-	-
	W		6	2	3	1	-	-	-	-	-
	I		38	16	9	13	-	-	-	-	-
H	M		32	10	7	13	1	1	-	-	-
	W		6	2	3	1	-	-	-	-	-
	I		38	12	10	14	1	1	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	20	7	2	1	1	3	2	2	2
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		21	8	2	1	1	3	2	2	2
H	M		20	9	5	1	-	1	-	1	3
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		21	10	5	1	-	1	-	1	3
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	20	5	-	-	-	2	-	1	12
	W		2	-	-	-	-	-	1	-	1
	I		22	5	-	-	-	2	1	1	13
H	M		20	6	3	-	-	-	-	-	11
	W		2	-	-	-	-	-	1	-	1
	I		22	6	3	-	-	-	1	-	12
ZUSAMMEN	F	M	9455	1521	1199	1163	1136	1046	935	704	1751
	W		2983	592	404	359	335	309	190	190	472
	I		12438	2113	1603	1522	1471	1368	1244	894	2223
H	M		9455	1051	941	1013	1125	1049	956	753	2567
	W		2983	423	320	313	347	321	327	235	697
	I		12438	1474	1261	1326	1472	1370	1283	988	3264

GEOGRAPHIE

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6199	1189	950	929	816	759	577	435	544
	W		4923	1007	782	644	674	649	528	320	319
	I		11122	2196	1732	1573	1490	1408	1105	755	863
H	M		6199	797	765	850	823	789	614	574	987
	W		4923	763	683	632	626	675	589	370	585
	I		11122	1560	1448	1482	1449	1464	1203	944	1572
PROMOTIONEN	F	M	386	40	19	18	9	10	20	39	231
	W		207	15	13	8	5	3	15	16	132
	I		593	55	32	26	14	13	35	55	363
H	M		386	1	3	5	4	6	12	24	329
	W		207	-	4	1	1	2	3	22	174
	I		593	1	7	6	5	10	15	46	503

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULESEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	183	40	18	23	29	39	19	6	9
	W		432	120	55	57	62	91	26	10	9
	I		615	160	73	80	91	130	47	16	18
H	M		183	22	14	16	25	33	30	14	29
	W		432	86	60	50	58	94	42	16	26
	I		615	108	74	66	83	127	72	30	55
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	301	28	25	17	24	31	34	45	97
	W		269	23	15	18	21	43	47	19	63
	I		570	51	40	35	45	74	81	64	180
H	M		301	16	18	14	25	22	34	43	129
	W		269	15	9	16	16	40	41	27	105
	I		570	31	27	30	41	62	75	70	234
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	914	64	49	54	69	70	134	156	316
	W		643	45	32	45	43	78	110	100	190
	I		1557	109	81	99	112	148	244	258	506
H	M		914	42	34	41	69	67	111	165	385
	W		643	31	24	41	39	53	106	117	232
	I		1557	73	58	82	108	120	217	282	617
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	1	1	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	1	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	-	1	1	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	2	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	3	1	-	1	1	-	-	-	-
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-
	I		7	3	2	1	1	-	-	-	-
H	M		3	1	-	-	-	1	-	-	1
	W		4	1	1	1	-	-	-	1	-
	I		7	2	1	1	-	1	-	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1402	133	92	95	124	140	167	209	422
	W		1351	190	104	120	128	213	185	129	262
	I		2753	323	196	215	252	353	372	338	704
H	M		1402	81	66	71	119	123	175	222	548
	W		1351	133	94	108	114	186	190	161	363
	I		2753	214	160	179	233	311	365	383	908
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	94	27	11	5	5	4	6	8	28
	W		129	25	26	20	7	9	10	10	22
	I		223	52	37	25	12	13	16	18	50
H	M		94	-	-	-	-	1	7	13	73
	W		129	-	-	-	-	7	15	27	80
	I		223	-	-	-	-	8	22	40	153
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	1	-	1	-	-	1	-	-
	W		6	3	4	-	1	-	-	-	-
	I		10	4	4	1	1	-	-	-	-
H	M		2	-	-	1	-	-	-	1	-
	W		6	1	1	-	-	-	1	1	4
	I		10	1	1	1	-	-	1	2	4
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	2	-	-	1	-	-	-	-
	W		4	2	1	-	1	-	-	-	-
	I		7	4	1	-	2	-	-	-	-
H	M		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	W		4	2	1	-	1	-	-	-	-
	I		7	5	1	-	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		5	-	-	1	2	-	-	-	2
	I		6	-	-	1	2	-	-	-	3
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		5	3	-	-	-	-	-	-	2
	I		6	3	-	-	-	-	-	-	3
ZUSAMMEN	F	M	6087	1392	1072	1048	955	913	790	691	1226
	W		6627	1242	930	793	818	874	738	475	757
	I		14714	2634	2002	1841	1773	1767	1528	1166	1983
H	M		8087	882	834	927	946	921	808	834	1935
	W		6627	902	783	741	742	872	798	581	1208
	I		14714	1784	1617	1668	1688	1793	1606	1415	3143

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-
H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	9	2	1	1	-	-	-	-	1	2
	I	9	4	1	1	-	-	-	-	1	2
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	9	4	1	1	-	-	-	-	1	2
	I	9	4	1	1	-	-	-	-	1	2
ZUSAMMEN	F	M	1030	217	180	177	164	113	63	40	76
	W	7205	1513	1300	1219	1226	911	527	254	255	
	I	8235	1730	1480	1396	1390	1024	590	294	331	
H	M	1030	160	150	168	162	137	67	50	136	
	W	7205	1253	1211	1159	1210	987	603	337	445	
	I	8235	1413	1361	1327	1372	1124	670	387	581	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	19097	3925	3634	3430	2981	1877	1344	759	1147
	W	16458	3575	3132	2753	2530	1900	1198	605	765	
	I	35555	7500	6766	6183	5511	3777	2542	1364	1912	
H	M	19097	3280	3351	2970	2769	2105	1574	1157	1871	
	W	16458	2976	2912	2477	2396	2089	1473	897	1238	
	I	35555	6256	6263	5447	5185	4194	3047	2054	3109	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	11	1	1	2	-	3	1	-	3
	W	4	1	-	-	1	1	1	-	-	-
	I	15	2	1	2	1	4	1	-	-	4
H	M	11	1	-	1	1	3	-	1	4	
	W	4	-	-	-	1	1	1	-	1	
	I	15	1	-	1	2	4	1	1	5	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	135	11	3	13	14	13	20	20	41
	W	59	2	6	4	10	4	5	11	17	
	I	194	13	9	17	24	17	25	31	58	
H	M	135	4	6	-	9	11	18	21	66	
	W	59	-	1	1	7	5	7	11	27	
	I	194	4	7	1	16	16	25	32	93	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	14	2	3	2	3	-	-	-	4
	W	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
	I	17	2	3	3	5	-	-	-	-	4
H	M	14	1	-	-	1	2	1	-	-	9
	W	3	-	-	1	1	-	-	-	-	1
	I	17	1	-	1	2	2	1	-	-	10
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	5	3	-	-	-	-	-	-
	W	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	13	9	4	-	-	-	-	-	-	-
H	M	8	2	1	2	1	2	-	-	-	-
	W	5	2	2	-	1	-	-	-	-	-
	I	13	4	3	2	2	2	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	168	19	10	17	17	16	21	20	48
	W	74	7	7	5	13	5	5	12	20	
	I	242	26	17	22	30	21	26	32	68	
H	M	168	8	7	3	12	18	19	22	79	
	W	74	2	3	2	10	6	8	12	31	
	I	242	10	10	5	22	24	27	34	110	

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN

HOCHSCHULEN INSGESAMT

VERMESSUNGSWESEN

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	1448	203	230	217	233	190	189	94	92
	W		348	52	49	54	53	43	50	31	16
	I		1796	255	279	271	286	233	239	125	108
PROMOTIONEN	F	M	49	2	5	4	1	2	3	2	30
	W		2	1	-	-	-	-	-	-	1
	I		51	3	5	4	1	2	3	2	31
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	2	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	2	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KUPZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2911	564	562	664	594	291	119	57	60
	W		738	166	126	141	162	65	23	3	12
	I		3649	750	688	805	756	376	142	60	72
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	9	2	1	-	1	-	3	-	2
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		10	2	1	-	1	-	3	-	3
ZUSAMMEN	F	M	4418	771	798	885	830	483	314	153	184
	W		1090	239	175	195	216	128	73	34	30
	I		5508	1010	973	1080	1046	611	387	187	214
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	4418	671	702	825	824	534	372	206	284
	W		1090	199	181	183	211	143	82	42	49
	I		5508	870	883	1006	1035	677	454	248	333
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	249470	50474	45591	43879	41964	26690	16019	9329	15324
	W		33261	7308	6043	5413	5158	4040	2502	1220	1577
	I		282731	57782	51634	49292	47122	30930	18521	10549	16901
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	249470	43421	40541	41399	42048	29193	18721	11334	22813
	W		33261	5900	5378	5116	5116	4357	2975	1708	2711
	I		282731	49321	45919	46515	47164	33550	21696	13042	25524

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT
ALLGEMEIN

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	2696	588	448	377	290	263	188	178	364
	W		7802	1894	1291	1141	893	787	641	444	711
	I		10498	2482	1739	1518	1183	1050	829	622	1075
PROMOTIONEN	F	M	914	57	43	47	51	66	71	86	493
	W		1733	110	106	99	75	115	126	153	949
	I		2647	167	149	146	126	181	197	239	1442
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	129	26	15	17	17	25	10	6	13
	W		978	173	148	145	166	186	109	31	20
	I		1107	199	163	162	183	211	119	37	33
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	129	13	15	14	17	23	16	8	23
	W		978	124	150	126	144	193	125	52	64
	I		1107	137	165	140	161	216	141	60	87

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	406	48	60	32	55	45	51	33	82
	W		1123	153	126	127	147	150	149	112	159
	I		1529	201	186	159	202	195	200	145	241
H	M		406	36	39	32	46	45	47	35	126
	W		1123	108	105	101	125	156	164	129	235
	I		1529	144	144	133	171	201	211	164	361
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	817	92	84	84	126	148	110	56	117
	W		1188	173	120	165	151	196	178	95	110
	I		2005	265	204	249	277	344	288	151	227
H	M		817	48	62	64	97	143	119	89	195
	W		1188	82	99	131	136	178	205	128	229
	I		2005	130	161	195	233	321	324	217	424
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	-	-	-	1	2	1	-	-
	W		13	-	-	4	4	2	3	-	-
	I		17	-	-	4	5	4	4	-	-
H	M		4	-	-	-	1	2	1	-	-
	W		13	-	-	4	1	2	4	1	1
	I		17	-	-	4	2	4	5	1	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	3	-	-	1	1	1	-	-	-
	W		6	-	-	1	3	-	-	-	2
	I		9	-	-	2	4	1	-	-	2
H	M		3	-	-	1	1	1	-	-	-
	W		6	-	-	1	2	1	-	-	2
	I		9	-	-	2	3	2	-	-	2
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	10	8	2	-	-	-	-	-	-
	W		18	11	6	-	1	-	-	-	-
	I		28	19	8	-	1	-	-	-	-
H	M		10	2	3	1	-	1	1	1	1
	W		18	6	4	3	1	1	1	-	2
	I		28	8	7	4	1	2	2	1	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1369	174	161	134	200	221	172	95	212
	W		3326	510	400	442	472	534	439	238	291
	I		4695	684	561	576	672	755	611	333	503
H	M		1369	99	119	112	162	215	184	133	345
	W		3326	320	358	366	409	531	499	310	533
	I		4695	419	477	478	571	746	683	443	878
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	87	15	6	7	7	9	5	5	33
	W		174	40	22	11	9	22	15	16	39
	I		261	55	28	18	16	31	20	21	72
H	M		87	-	-	-	-	7	8	6	66
	W		174	-	-	1	1	16	18	26	112
	I		261	-	-	1	1	23	26	32	178
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	1	-	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	22	9	10	1	-	1	1	-	-
	W		46	22	21	-	-	1	1	-	1
	I		68	31	31	1	-	2	2	-	1
H	M		22	4	1	1	-	-	2	4	10
	W		46	8	1	1	3	2	5	8	18
	I		68	12	2	2	3	2	7	12	28
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	5	-	-	-	-	-	-	2
	W		14	6	4	2	2	-	-	-	-
	I		21	11	4	2	2	-	-	-	2
H	M		7	5	1	-	-	-	-	-	1
	W		14	9	4	1	-	-	-	-	-
	I		21	14	5	1	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	4	-	1	-	-	1	-	2
	W		15	4	4	-	1	1	-	1	4
	I		23	8	4	1	1	1	1	1	6
H	M		8	4	-	1	1	-	-	-	2
	W		15	3	5	-	2	-	-	1	4
	I		23	7	5	1	3	-	-	1	6
ZUSAMMEN	F	M	5104	852	669	567	548	560	438	364	1106
	W		13111	2586	1848	1695	1452	1461	1222	852	1995
	I		18215	3438	2517	2262	2000	2021	1660	1216	3101
H	M		5104	490	470	429	453	542	463	423	1834
	W		13111	1737	1509	1416	1352	1479	1360	1066	3192
	I		18215	2227	1979	1845	1805	2021	1823	1489	5026

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	-	-	1	2	-	-	1	1
	W		3	-	-	-	1	-	1	-	1
	I		8	-	-	1	3	-	1	1	2
H	M		5	-	-	-	2	-	1	-	2
	W		3	-	-	-	1	-	-	1	1
	I		8	-	-	-	3	-	1	1	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	2	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	19	-	6	2	3	5	2	-	1
	W		41	6	3	10	7	9	5	1	-
	I		60	6	9	12	10	14	7	1	1
H	M		19	-	3	3	2	4	2	1	4
	W		41	5	3	8	6	8	6	2	3
	I		60	5	6	11	8	12	8	3	7
ZUSAMMEN	F	M	7172	1263	1285	1202	1136	845	550	374	517
	W		8896	1772	1576	1579	1541	1117	609	345	357
	I		16068	3035	2861	2781	2677	1962	1159	719	874
H	M		7172	937	1044	1098	1124	921	669	466	913
	W		8896	1350	1325	1432	1479	1251	810	475	774
	I		16068	2287	2369	2530	2603	2172	1479	941	1687
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1179	173	152	163	157	152	106	67	209
	W		1658	281	274	229	243	176	142	95	218
	I		2837	454	426	392	400	328	248	162	427
H	M		1179	122	136	152	154	130	131	76	278
	W		1658	228	242	211	236	191	159	111	280
	I		2837	350	378	363	390	321	290	187	558
PROMOTIONEN	F	M	113	2	2	1	1	4	2	9	92
	W		115	4	3	1	2	1	1	9	94
	I		228	6	5	2	3	5	3	18	186
H	M		113	1	1	-	-	1	2	6	102
	W		115	-	-	1	1	-	3	8	102
	I		228	1	1	1	1	1	5	14	204
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	14	3	-	3	-	-	2	2	4
	W		28	5	6	4	2	4	2	1	4
	I		42	8	6	7	2	4	4	3	8
H	M		14	-	-	-	-	-	1	2	11
	W		28	-	2	-	-	1	6	2	17
	I		42	-	2	-	-	1	7	4	28
1. STAATSPRUE- FUNG -LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	14	3	-	3	-	-	2	2	4
	W		28	5	6	4	2	4	2	1	4
	I		42	8	6	7	2	4	4	3	8
H	M		14	-	-	-	-	-	1	2	11
	W		28	-	2	-	-	1	6	2	17
	I		42	-	2	-	-	1	7	4	28
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	382	97	86	88	56	24	17	4	8
	W		603	155	126	117	83	46	24	19	33
	I		985	252	214	205	139	70	41	23	41
H	M		382	65	58	70	62	37	36	18	36
	W		603	119	96	101	86	41	47	39	72
	I		985	184	154	171	150	78	83	57	108
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	1	-	-	-	-	1	2
	W		11	1	2	-	-	-	1	3	4
	I		15	1	3	-	-	-	1	4	6
H	M		4	-	2	-	-	-	-	1	1
	W		11	-	3	1	2	-	-	3	2
	I		15	-	5	1	2	-	-	4	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		5	3	1	-	-	-	1	-	-
	I		7	5	1	-	-	-	1	-	-
H	M		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		5	3	1	-	-	-	1	-	-
	I		7	5	1	-	-	-	1	-	-

WINTERSEMESTER 1986/87

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS,
ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE F = FACHSEMESTER H = HOCHSCHULSEMESTER	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IM . . . SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HÖHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W		7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I		10	-	-	10	-	-	-	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	1	-	2
	W		7	-	-	-	1	1	1	1	3
	I		10	-	-	-	1	1	2	1	5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	45	41	4	-	-	-	-	-	-
	W		99	89	10	-	-	-	-	-	-
	I		144	130	14	-	-	-	-	-	-
	H	M	45	40	5	-	-	-	-	-	-
	W		99	83	15	1	-	-	-	-	-
	I		144	123	20	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	77	44	10	4	3	1	3	1	11
	W		124	90	18	9	1	2	2	-	2
	I		201	134	28	13	4	3	5	1	13
	H	M	77	40	6	1	-	-	2	3	25
	W		124	84	18	1	1	1	1	1	17
	I		201	124	24	2	1	1	3	4	42
INSGESAMT	F	M	848362	168016	142414	133297	120591	89505	66477	44662	83400
	W		517377	114137	87231	77900	68165	57383	43415	26522	42624
	I		1365739	282153	229645	211197	188756	146888	109892	71184	126024
	H	M	848362	126888	117107	118631	118102	94298	75363	56674	141299
	W		517377	84702	72727	68517	65385	60865	51199	36376	77606
	I		1365739	211590	189834	187148	183487	155163	126562	93050	216905

WINTERSEMESTER 1986/87

7 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIEN-ANGEHÖRIGER	SELB-STÄNDIGER	NIE ERWERBS-TÄTIG	OHNE ANGABE
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTAENDIGE	M	4	2	-	1	-	1	-	-
	W	35	9	3	10	-	13	-	-
	I	39	11	3	11	-	14	-	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	20	9	5	5	-	1	-	-
	W	89	32	16	30	-	11	-	-
	I	109	41	21	35	-	12	-	-
OHNE ANGABE	M	5	1	-	-	-	-	-	4
	W	19	4	1	2	-	1	-	11
	I	24	5	1	2	-	1	-	15
INSGESAMT	M	118	43	15	40	-	16	-	4
	W	590	223	64	192	-	99	-	12
	I	708	266	79	232	-	115	-	16
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	113	54	16	24	-	16	1	2
	W	75	32	5	26	-	12	-	-
	I	188	86	21	50	-	28	1	2
ARBEITERIN	M	19	6	12	1	-	-	-	-
	W	18	6	11	1	-	-	-	-
	I	37	12	23	2	-	-	-	-
BEAMTIN	M	17	4	-	12	-	1	-	-
	W	7	2	-	4	-	1	-	-
	I	24	6	-	16	-	2	-	-
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	51	21	5	12	-	12	-	1
	W	22	5	2	2	-	13	-	-
	I	73	26	7	14	-	25	-	1
SELBSTAENDIGE	M	16	6	-	3	-	7	-	-
	W	9	1	1	2	-	5	-	-
	I	25	7	1	5	-	12	-	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	69	26	13	22	-	7	1	-
	W	48	18	5	20	-	4	-	1
	I	117	44	18	42	-	11	1	1
OHNE ANGABE	M	45	18	6	7	-	4	-	10
	W	18	8	2	3	-	2	-	3
	I	63	26	8	10	-	6	-	13
INSGESAMT	M	330	135	52	81	-	47	2	13
	W	197	72	26	58	-	37	-	4
	I	527	207	78	139	-	84	2	17
KUNSTHOECHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	300	129	22	77	-	69	-	3
	W	334	151	15	91	1	69	4	3
	I	634	280	37	168	1	138	4	6
ARBEITERIN	M	39	14	13	5	-	4	1	2
	W	28	14	10	1	-	3	-	-
	I	67	28	23	6	-	7	1	2
BEAMTIN	M	53	13	-	33	1	5	-	1
	W	75	20	2	46	-	5	1	1
	I	128	33	2	79	1	10	1	2
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	88	24	13	21	-	30	-	-
	W	80	23	1	25	1	30	-	-
	I	168	47	14	46	1	60	-	-
SELBSTAENDIGE	M	69	20	1	19	-	28	-	1
	W	55	12	2	17	-	24	-	-
	I	124	32	3	36	-	52	-	1
NIE ERWERBSTAETIG	M	226	100	31	57	-	36	1	1
	W	191	80	10	60	-	37	3	1
	I	417	180	41	117	-	73	4	2
OHNE ANGABE	M	86	9	1	5	-	2	-	69
	W	62	8	1	4	-	3	-	46
	I	148	17	2	9	-	5	-	115
INSGESAMT	M	861	309	81	217	1	174	2	77
	W	825	308	41	244	2	171	8	51
	I	1686	617	122	461	3	345	10	128

WINTERSEMESTER 1986/87

7 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIEN- ANGEHÖRIGER	SELB- STÄNDIGER	NIE ERWERBS- TÄTIG	OHNE ANGABE
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTÄENDIGE	M	5390	1698	272	591	238	2378	90	123
	W	4079	1196	163	553	101	1929	42	95
	I	9469	2894	435	1144	339	4307	132	218
NIE ERWERBSTÄETIG	M	18198	7647	3950	3826	18	2294	272	191
	W	10547	4442	1762	2657	6	1405	150	125
	I	28745	12089	5712	6483	24	3699	422	316
OHNE ANGABE	M	18760	3728	1501	1641	17	864	22	10987
	W	11459	2543	693	1272	11	669	16	6255
	I	30219	6271	2194	2913	28	1533	38	17242
INSGESAMT	M	97274	35229	14423	16484	840	16638	1149	12511
	W	65248	24269	7089	13381	301	12376	479	7353
	I	162522	59498	21512	29865	1141	29014	1628	19864

WINTERSEMESTER 1986/87

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
AMERIKA									
NICARAGUA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	16	10	6	1	-	1	2	1	1
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	13	12	1	-	-	-	1	1	-
VEREINIGTE STAATEN	80	50	30	20	10	10	24	13	11
AMERIKA ZUSAMMEN	227	156	69	29	13	16	42	21	21
ASIEN									
AFGHANISTAN	48	46	2	6	6	-	9	9	-
BANGLADESCH	4	3	1	-	-	-	1	-	1
BIRMA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	20	15	5	6	4	2	6	5	1
CHINA, VOLKSREPUBLIK	65	47	18	16	13	5	20	16	4
INDIEN	27	24	3	2	2	-	7	7	-
INDONESIEN	76	64	12	1	-	1	9	8	1
IRAK	25	23	2	2	1	1	2	1	1
IRAN	551	479	72	48	33	15	74	53	21
ISRAEL	32	26	6	4	2	2	5	3	2
JAPAN	20	9	11	6	3	3	7	3	4
JORDANIEN	90	88	2	5	4	1	10	9	1
KAMBODSCHA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	2	1	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	97	61	36	22	12	10	26	17	9
LIBANON	21	19	2	2	2	-	4	4	-
MALAYSIA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	12	12	-	-	-	-	1	1	-
PHILIPPINEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	4	4	-	-	-	-	1	1	-
SRI LANKA	6	6	-	1	1	-	2	2	-
SYRIEN	30	28	2	2	2	-	3	3	-
THAILAND	14	10	4	2	2	-	3	3	-
VIETNAM	46	39	7	6	5	1	9	8	1
ASIEN ZUSAMMEN	1202	1012	190	133	92	41	199	153	46
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	5	2	3	1	-	1	1	-	1
NAURU	1	1	-	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	6	3	3	2	1	1	2	1	1
STAATENLOS	47	41	6	9	8	1	11	10	1
UNGEKLÄRT	7	7	-	-	-	-	3	3	-
OHNE ANGABE	26	23	3	2	2	-	4	4	-
INSGESAMT	4570	3550	1020	786	527	259	989	698	291
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
DAENEMARK	5	4	1	4	3	1	4	3	1
FINNLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	6	-	6	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	13	7	6	3	2	1	2	1	1
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	5	-	5	1	-	1	1	-	1
ISLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	5	3	2	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	2	-	2	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	16	8	8	15	8	7	15	8	7
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	8	4	4	-	-	-	-	-	-
POLEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SCHWEIZ	4	-	4	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	4	1	3	2	-	2	2	-	2
TUERKEI	14	7	7	1	-	1	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	89	38	51	27	14	13	25	13	12
AFRIKA									
ALGERIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	1	-	1	1	-	1	1	-	1
AFRIKA ZUSAMMEN	2	-	2	1	-	1	1	-	1

WINTERSEMESTER 1986/87

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
AMERIKA									
CHILE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	10	5	5	3	2	1	4	3	1
AMERIKA ZUSAMMEN	12	6	6	3	2	1	4	3	1
ASIEN									
CHINA (TAIWAN)	1	-	1	1	-	1	1	-	1
IRAN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
JAPAN	1	-	1	1	-	1	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	1	-	1	1	-	1	1	-	1
THAILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	6	-	6	3	-	3	3	-	3
STAATENLOS	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	110	44	66	34	16	18	33	16	17
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	5	5	-	3	3	-	3	3	-
DAENEMARK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	4	3	1	1	1	-	1	1	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	3	1	2	1	1	-	-	-	-
IRLAND	1	1	-	1	1	-	1	1	-
ITALIEN	3	2	1	1	1	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	8	8	-	4	4	-	-	-	-
LUXEMBURG	6	6	-	1	1	-	1	1	-
NIEDERLANDE	5	3	2	2	1	1	2	1	1
NORWEGEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	22	20	2	5	4	1	6	5	1
POLEN	12	12	-	4	4	-	5	5	-
SCHWEDEN	4	3	1	1	1	-	-	-	-
SCHWEIZ	7	6	1	2	2	-	1	1	-
SPANIEN	2	2	-	1	1	-	1	1	-
UNGARN	3	-	3	3	-	3	3	-	3
EUROPA ZUSAMMEN	89	76	13	30	25	5	24	19	5
AFRIKA									
NIGERIA	7	7	-	1	1	-	2	2	-
SUEDAFRIKA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	4	4	-	3	3	-	2	2	-
AFRIKA ZUSAMMEN	13	13	-	5	5	-	5	5	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	2	2	-	2	2	-	1	1	-
BOLIVIEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
BRASILIEN	4	3	1	1	1	-	1	1	-
CHILE	2	2	-	2	2	-	2	2	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	1	-	1	1	1	1	1	-	1
KANADA	1	1	-	1	1	-	-	-	-
KOLUMBIEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
MEXIKO	2	2	-	2	2	-	2	2	-
VEREINIGTE STAATEN	4	3	1	2	2	-	1	1	-
AMERIKA ZUSAMMEN	18	15	3	13	12	1	10	9	1
ASIEN									
INDIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ISRAEL	2	-	2	-	-	-	1	-	1
JAPAN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	14	11	3	1	1	-	-	-	-
LIBANON	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SRI LANKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	5	5	-	2	2	-	2	2	-
ASIEN ZUSAMMEN	30	25	5	4	4	-	4	3	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PAPUA - NEUGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	3	3	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	155	133	22	52	46	6	43	36	7

WINTERSEMESTER 1986/87

8 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAND

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MÄNNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	130	75	55	27	15	12	27	11	16
FIDSCHI	2	2	-	1	1	-	1	1	-
NAURU	1	1	-	1	1	-	1	1	-
NEUSEELAND	25	13	12	7	4	3	6	5	3
PAPUA - NEUGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TONGA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	160	92	68	36	21	15	37	18	19
STAATENLOS	721	599	122	78	64	14	112	95	17
UNGEKLAERT	277	199	78	17	15	2	28	24	4
OHNE ANGABE	220	148	72	21	17	4	28	22	6
INSGESAMT	77445	52099	25346	12208	7025	5183	14106	8381	5725

WINTERSEMESTER 1986/87

9 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN NACH HERKUNFTSLAND UND FÄCHERGRUPPE DES 1. STUDIENFACHS

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	DAVON IN DER FÄCHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	RECHTS- WIRTSCH.- U. SOZIAL- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINÄR- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U. ERNÄHR- WISS.	INGE- NIEUR- WISS.	KUNST- KUNST- WISS.	SONSTIGE FÄCHER U. UN- GEKLÄRT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ASIEN												
UEBRIGES ASIEN	M	37	3	-	4	7	12	-	-	11	-	-
	W	6	1	-	3	1	-	-	-	-	1	-
	I	43	4	-	7	8	12	-	-	11	1	-
ASIEN ZUSAMMEN	M	17174	1726	119	2208	2960	1353	63	631	7676	429	9
	W	5744	1739	18	649	1016	646	11	151	654	843	17
	I	22918	3465	137	2857	3976	1999	74	782	8330	1272	26
AUSTRALIEN UND OZEANIEN												
AUSTRALIEN	M	75	20	-	14	13	4	-	1	9	14	-
	W	55	25	-	3	4	3	-	1	5	14	-
	I	130	45	-	17	17	7	-	2	14	28	-
FIDSCHI	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
NAURU	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
NEUSEELAND	M	13	6	1	1	1	-	-	-	-	4	-
	W	12	7	-	2	-	-	-	-	-	3	-
	I	25	13	1	3	1	-	-	-	-	7	-
PAPUA - NEUGINEA	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TONGA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	M	92	27	1	16	14	4	-	1	11	18	-
	W	68	33	-	5	4	3	-	1	5	17	-
	I	160	60	1	21	18	7	-	2	16	35	-
STAATENLOS	M	599	50	4	96	99	86	1	4	249	10	-
	W	122	35	-	25	24	20	1	2	7	8	-
	I	721	85	4	121	123	106	2	6	256	18	-
UNGEKLÄRT	M	199	44	1	40	44	31	3	2	27	7	-
	W	78	27	-	14	14	16	1	-	-	6	-
	I	277	71	1	54	58	47	4	2	27	13	-
OHNE ANGABE	M	148	18	-	24	26	14	-	2	45	19	-
	W	72	13	-	17	9	4	-	3	7	19	-
	I	220	31	-	41	35	18	-	5	52	38	-
INSGESAMT	M	52099	7607	554	9904	8103	3371	247	1353	19140	1770	50
	W	25346	10790	186	4376	2853	2216	180	448	1812	2383	102
	I	77445	18397	740	14280	10956	5587	427	1801	20952	4153	152

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter
Abschlußprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt				Darunter Deutsche				
	insgesamt	davon im		zusammen	davon im				
		Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium			
		Anzahl	%		Anzahl	%			
Promotionen									
Chemie	m	2 756	3	2 753	99,9	2 570	1	2 569	100,0
	w	833	6	827	99,3	769	2	767	99,7
	i	3 589	9	3 580	99,7	3 339	3	3 336	99,9
Biologie	m	1 860	22	1 838	98,8	1 728	15	1 713	99,1
	w	1 358	5	1 353	99,6	1 274	5	1 269	99,6
	i	3 218	27	3 191	99,2	3 002	20	2 982	99,3
Geowissenschaften (ohne Geographie)	m	822	3	819	99,6	677	1	676	99,9
	w	223	-	223	100,0	194	-	194	100,0
	i	1 045	3	1 042	99,7	871	1	870	99,9
Humanmedizin	m	1 287	1	1 286	99,9	1 114	1	1 113	99,9
	w	1 034	-	1 034	100,0	944	-	944	100,0
	i	2 321	1	2 320	100,0	2 058	1	2 057	100,0
darunter:									
Humanmedizin (ohne Zahn- medizin)	m	1 038	1	1 037	99,9	899	1	898	99,9
	w	912	-	912	100,0	841	-	841	100,0
	i	1 950	1	1 949	99,9	1 740	1	1 739	99,9
Veterinärmedizin	m	515	-	515	100,0	439	-	439	100,0
	w	535	-	535	100,0	502	-	502	100,0
	i	1 050	-	1 050	100,0	941	-	941	100,0
Agrar-, Forst- und Er- nährungswissenschaften ...	m	786	3	783	99,6	547	-	547	100,0
	w	364	1	363	99,7	325	-	325	100,0
	i	1 150	4	1 146	99,7	872	-	872	100,0
Ingenieurwissenschaften ...	m	3 128	11	3 117	99,6	2 399	3	2 396	99,9
	w	297	1	296	99,7	240	-	240	100,0
	i	3 425	12	3 413	99,7	2 639	3	2 636	99,9
darunter:									
Maschinenbau/Verfahrens- technik	m	1 371	4	1 367	99,7	1 096	1	1 095	99,9
	w	59	-	59	100,0	37	-	37	100,0
	i	1 430	4	1 426	99,7	1 133	1	1 132	99,9
Kunst, Kunstwissenschaft ..	m	1 669	907	762	45,7	1 564	874	690	44,1
	w	2 258	1 300	958	42,4	2 119	1 245	874	41,2
	i	3 927	2 207	1 720	43,8	3 683	2 119	1 564	42,5
darunter:									
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	m	914	533	381	41,7	878	517	361	41,1
	w	1 733	1 064	669	38,6	1 645	1 021	624	37,9
	i	2 647	1 597	1 050	39,7	2 523	1 538	985	39,0
Musik	m	638	334	304	47,6	588	321	267	45,4
	w	406	207	199	49,0	364	196	168	46,2
	i	1 044	541	503	48,2	952	517	435	45,7
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	32 889	4 155	28 734	87,4	28 652	3 655	24 997	87,2
	w	18 328	3 600	14 728	80,4	16 699	3 347	13 352	80,0
	i	51 217	7 755	43 462	84,9	45 351	7 002	38 349	84,5
Kirchliche Prüfungen									
Prüfungsgruppe zusammen ...	m	8 033	7 694	339	4,2	7 957	7 635	322	4,0
	w	4 582	4 417	165	3,6	4 547	4 387	160	3,5
	i	12 615	12 111	504	4,0	12 504	12 022	482	3,9
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)									
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	m	48 999	46 661	2 338	4,8	48 108	45 879	2 229	4,6
	w	32 437	31 367	1 070	3,3	31 892	30 876	1 016	3,2
	i	81 436	78 028	3 408	4,2	80 000	76 755	3 245	4,1
darunter:									
Rechtswissenschaft	m	48 996	46 658	2 338	4,8	48 105	45 876	2 229	4,6
	w	32 436	31 366	1 070	3,3	31 891	30 875	1 016	3,2
	i	81 432	78 024	3 408	4,2	79 996	76 751	3 245	4,1
Mathematik, Naturwissen- schaften	m	4 444	4 227	217	4,9	4 030	3 844	186	4,6
	w	8 341	8 084	257	3,1	7 934	7 693	241	3,0
	i	12 785	12 311	474	3,7	11 964	11 537	427	3,6
darunter:									
Chemie	m	651	613	38	5,8	587	554	33	5,6
	w	849	830	19	2,2	790	775	15	1,9
	i	1 500	1 443	57	3,8	1 377	1 329	48	3,5

Wintersemester 1986/87

10 Deutsche und ausländische Studenten im Erst- und im weiterführenden Studium nach angestrebter
Abschlussprüfung sowie ausgewählten Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe	Insgesamt					Darunter Deutsche			
	Studienbereich (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	insgesamt	davon im		zusammen	davon im			
			Erststudium	weiterführenden Studium		Erststudium	weiterführenden Studium		
		Anzahl		%	Anzahl		%		
Diplom (FH)/Kurzstudiengänge									
Bauingenieurwesen	m	15 023	14 798	225	1,5	13 925	13 747	178	1,3
	w	1 618	1 562	56	3,5	1 564	1 513	51	3,3
	i	16 641	16 360	281	1,7	15 489	15 260	229	1,5
Vermessungswesen	m	2 911	2 881	30	1,0	2 837	2 810	27	1,0
	w	738	728	10	1,4	727	717	10	1,4
	i	3 649	3 609	40	1,1	3 564	3 527	37	1,0
Kunst, Kunstwissenschaft	m	5 757	5 556	201	3,5	5 539	5 351	188	3,4
	w	7 310	7 028	282	3,9	7 046	6 781	265	3,8
	i	13 067	12 584	483	3,7	12 585	12 132	453	3,6
darunter:									
Bildende Kunst	m	573	502	71	12,4	533	464	69	12,9
	w	518	440	78	15,1	485	412	73	15,1
	i	1 091	942	149	13,7	1 018	876	142	13,9
Gestaltung	m	5 182	5 053	129	2,5	5 004	4 886	118	2,4
	w	6 789	6 585	204	3,0	6 559	6 367	192	2,9
	i	11 971	11 638	333	2,8	11 563	11 253	310	2,7
Prüfungsgruppe zusammen	m	230 747	226 224	4 523	2,0	218 695	214 821	3 874	1,8
	w	94 166	92 332	1 834	1,9	91 479	89 772	1 707	1,9
	i	324 913	318 556	6 357	2,0	310 174	304 593	5 581	1,8
Künstlerischer Abschluß									
Prüfungsgruppe zusammen	m	4 701	3 961	740	15,7	4 165	3 566	599	14,4
	w	4 527	3 745	782	17,3	3 822	3 232	590	15,4
	i	9 228	7 706	1 522	16,5	7 987	6 798	1 189	14,9
Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet									
Prüfungsgruppe zusammen	m	3 399	1 107	2 292	67,4	2 887	885	2 002	69,3
	w	2 075	769	1 306	62,9	1 693	564	1 129	66,7
	i	5 474	1 876	3 598	65,7	4 580	1 449	3 131	68,4
Abschlussprüfung außerhalb des Bundesgebietes									
Prüfungsgruppe zusammen	m	1 376	945	431	31,3	18	16	2	11,1
	w	1 615	1 378	237	14,7	18	16	2	11,1
	i	2 991	2 323	668	22,3	36	32	4	11,1
Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt									
Prüfungsgruppe zusammen	m	2 145	1 191	954	44,5	1 386	853	533	38,5
	w	1 429	1 010	419	29,3	989	692	297	30,0
	i	3 574	2 201	1 373	38,4	2 375	1 545	830	34,9
Angestrebte Abschlussprüfungen insgesamt									
Insgesamt	m	848 362	759 640	88 722	10,5	796 263	718 140	78 123	9,8
	w	517 377	458 600	58 777	11,4	492 031	438 132	53 899	11,0
	i	1 365 739	1 218 240	147 499	10,8	1 288 294	1 156 272	132 022	10,2

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Stand: Wintersemester 1986/87

<p style="text-align: center;">Fächergruppe</p> <p><u>Studienbereiche</u></p> <p>(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Sigi- nierschlüssel der Studentenstatistik</p> <p style="text-align: center;">Sprach- und Kulturwissen- schaften</p> <p><u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(090) Lernbereich Sprach- und Kultur- wissenschaften*)</p> <p><u>Ev. Theologie, -Religionslehre</u></p> <p>(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit</p> <p>(053) Ev. Theologie, -Religionslehre</p> <p><u>Kath. Theologie, -Religionslehre</u></p> <p>(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit</p> <p>(086) Kath. Theologie, -Religionslehre</p> <p><u>Philosophie</u></p> <p>(127) Philosophie</p> <p>(136) Religionswissenschaft</p> <p><u>Geschichte</u></p> <p>(068) Geschichte</p> <p>(012) Archäologie</p> <p>(031) Byzantinistik</p> <p>(548) Ur- und Frühgeschichte</p> <p><u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u></p> <p>(022) Bibliothekswissenschaft/ Bibliothekarwesen</p> <p>(255) Archivwesen</p> <p>(037) Dokumentationswissenschaft</p> <p>(252) Journalistik</p> <p>(133) Medienkunde/Kommunikations-/ Informationswissenschaft</p> <p><u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u></p> <p>(188) Allgemeine Literaturwissenschaft</p> <p>(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/ Indogermanistik</p> <p><u>Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch</u></p> <p>(005) Klassische Philologie</p> <p>(070) Griechisch</p> <p>(095) Latein</p> <p><u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u></p> <p>(067) Germanistik/Deutsch</p> <p>(271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung)</p> <p>(119) Niederländisch</p> <p>(174) Volkskunde</p> <p>(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzel- sprachen a.n.g.)</p> <p>(034) Dänisch</p> <p>(121) Norwegisch</p> <p>(143) Schwedisch</p> <p><u>Anglistik, Amerikanistik</u></p> <p>(008) Anglistik/Englisch</p> <p>(006) Amerikanistik/Amerikakunde</p> <p><u>Romanistik</u></p> <p>(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzel Sprachen a.n.g.)</p> <p>(059) Französisch</p> <p>(084) Italienisch</p> <p>(131) Portugiesisch</p> <p>(150) Spanisch</p>	<p><u>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</u></p> <p>(146) Slawistik (Slaw. Philologie)</p> <p>(139) Russisch</p> <p>(153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbo- kroatisch, Slowenisch usw.)</p> <p>(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)</p> <p>(016) Baltistik</p> <p>(056) Finno-Ugristik</p> <p><u>Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften</u></p> <p>(002) Afrikanistik</p> <p>(001) Ägyptologie</p> <p>(010) Arabisch/Arabistik</p> <p>(073) Hebräisch/Judaistik</p> <p>(078) Indologie</p> <p>(081) Iranistik</p> <p>(083) Islamwissenschaft</p> <p>(085) Japanologie</p> <p>(122) Orientalistik/Altorientalistik</p> <p>(145) Sinologie/Koreanistik</p> <p>(158) Turkologie</p> <p>(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen</p> <p>(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien Ozeanien und Amerika</p> <p>(173) Völkerkunde (Ethnologie)</p> <p><u>Psychologie</u></p> <p>(132) Psychologie</p> <p><u>Erziehungswissenschaften</u></p> <p>(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)</p> <p>(375) Vorschulpädagogik</p> <p>(361) Schulpädagogik</p> <p>(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik</p> <p>(254) Sachunterricht</p> <p>(200) Lehramt an Grund- und Haupt- schulen (in Bayern)</p> <p>(270) Berufspädagogik</p> <p>(321) Erwachsenenbildung und außer- schulische Jugendbildung</p> <p>(190) Sonderpädagogik</p> <p>(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik</p> <p>(051) Erziehungsschwierigenpädagogik</p> <p>(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik</p> <p>(063) Geistigbehindertenpädagogik/ Praktisch-Bildbaren Pädagogik</p> <p>(087) Körperbehindertenpädagogik</p> <p>(099) Lernbehindertenpädagogik</p> <p>(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie</p> <p>(170) Verhaltensgestörtenpädagogik</p> <p style="text-align: center;">Sport</p> <p><u>Sport</u></p> <p>(098) Sport/Sportwissenschaft</p> <p style="text-align: center;">Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften</p> <p><u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u></p> <p>(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)</p> <p><u>Politik- und Sozialwissenschaften</u></p> <p>(129) Politikwissenschaft/Politologie</p> <p>(147) Sozialkunde</p> <p>(148) Sozialwissenschaft</p> <p>(149) Soziologie</p>	<p><u>Sozialwesen</u></p> <p>(253) Sozialwesen</p> <p>(208) Sozialarbeit/-hilfe</p> <p>(245) Sozialpädagogik</p> <p><u>Rechtswissenschaft</u></p> <p>(135) Rechtswissenschaft</p> <p>(256) Rechtspflege</p> <p><u>Verwaltungswissenschaft</u></p> <p>(172) Verwaltungswissenschaft/-we</p> <p>(257) Arbeits- und Berufsberatung</p> <p>(258) Arbeitsverwaltung</p> <p>(259) Auswärtige Angelegenheiten</p> <p>(260) Bundeswehrverwaltung</p> <p>(261) Innere Verwaltung</p> <p>(262) Justizvollzug</p> <p>(263) Polizei/Verfassungsschutz</p> <p>(264) Sozialversicherung</p> <p><u>Wirtschaftswissenschaften</u></p> <p>(184) Wirtschaftswissenschaften</p> <p>(011) Arbeitslehre/Wirtschaftsleh</p> <p>(265) Bankwesen</p> <p>(021) Betriebswirtschaftslehre</p> <p>(266) Finanzverwaltung</p> <p>(267) Post- und Fernmeldewesen</p> <p>(268) Verkehrswesen</p> <p>(175) Volkswirtschaftslehre</p> <p>(181) Wirtschaftspädagogik</p> <p>(178) Wirtschafts-/Sozialgeograph</p> <p>(183) Wirtschafts-/Sozialgeschich</p> <p>(269) Zoll- und Steuerverwaltung</p> <p><u>Wirtschaftsingenieurwesen</u></p> <p>(179) Wirtschaftsingenieurwesen</p> <p style="text-align: center;">Mathematik, Naturwissenschaften</p> <p><u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(186) Lernbereich Naturwissen- schaften*)</p> <p><u>Mathematik</u></p> <p>(105) Mathematik</p> <p>(237) Statistik</p> <p><u>Informatik</u></p> <p>(079) Informatik</p> <p>(247) Medizinische Informatik</p> <p><u>Physik, Astronomie</u></p> <p>(128) Physik</p> <p>(014) Astronomie, Astrophysik</p> <p><u>Chemie</u></p> <p>(032) Chemie</p> <p>(025) Biochemie</p> <p>(096) Lebensmittelchemie</p> <p><u>Pharmazie</u></p> <p>(126) Pharmazie</p>
---	--	---

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (402) Botanik
- (403) Mikrobiologie
- (502) Zoologie

Geowissenschaften (ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen/Getränketechnologie
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik*
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umweltschutz
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glastechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungs-technik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (316) Elektrische Energietechnik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textilgestaltung
- (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

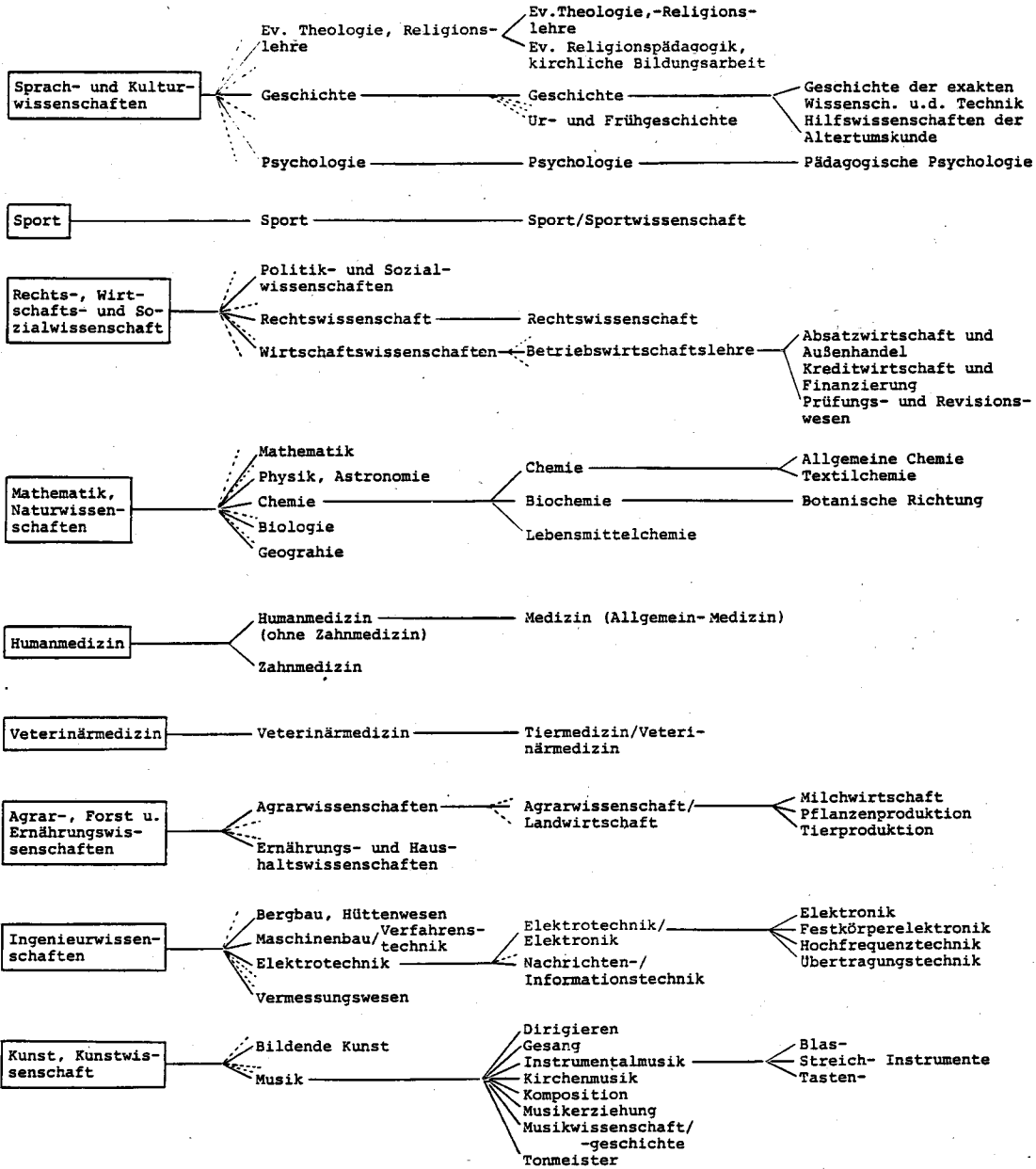
Außerhalb der Studienbereichsgliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	54	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hochschulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länderstatistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungsaufgaben
-------------------------------	---	--	---

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Wintersemester 1986/87

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (10) Fakultätsprüfung
- (11) Diplom (U)
- (12) Diplom (U) - Dolmetscher
- (13) Diplom (U) - Übersetzer
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Diplom (U)/Magister, Aufbaustudium
- (18) Diplom - Lehrprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Diplom (FH) - Dolmetscher
- (54) Diplom (FH) - Übersetzer
- (56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
- (57) Diplom (FH), Aufbaustudium
- (58) Sonstiger Abschluß an FH
- (59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
- (72) Privatmusiklehrerprüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

Sonstige LA nach Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten

Zusatzprüfung LA

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe

- (19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

LA Realschulen/Sekundarstufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Fröbelstraße 15 Postfach 11 41 2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895-1
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12 2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681-1
Niedersächsisches Landes- verwaltungsamt - Statistik -	Geibelstraße 65 Postfach 44 60 3000 Hannover	Tel. (0511) 8083-1
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14 Postfach 10 13 09 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 11 05 4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 4497-1
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35 Postfach 32 05 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-0
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Str. 15 Postfach 5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71-1
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Böblinger Str. 68 Postfach 8 98 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 6465-1
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Str. 51 8000 München 2	Tel. (089) 2119-1
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4-09 6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1 1000 Berlin 31	Tel. (030) 867-1